

FSA 120.0 R

STIHL



2 - 27	Gebrauchsanleitung
27 - 54	Notice d'emploi
54 - 79	Handleiding



Inhaltsverzeichnis

1	Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung.....	2
2	Übersicht.....	3
3	Sicherheitshinweise.....	4
4	Motorsense einsatzbereit machen.....	11
5	Akku laden und LEDs.....	11
6	Motorsense zusammenbauen.....	12
7	Motorsense für den Benutzer einstellen....	14
8	Akku einsetzen und herausnehmen.....	15
9	Motorsense einschalten und ausschalten.	15
10	Motorsense und Akku prüfen.....	16
11	Mit der Motorsense arbeiten.....	16
12	Nach dem Arbeiten.....	18
13	Transportieren.....	18
14	Aufbewahren.....	18
15	Reinigen.....	18
16	Warten.....	19
17	Reparieren.....	19
18	Störungen beheben.....	19
19	Technische Daten.....	20
20	Kombinationen aus Schneidwerkzeugen, Schutzen und Tragsystemen.....	22
21	Ersatzteile und Zubehör.....	22
22	Entsorgen.....	22
23	EU-Konformität.....	22
24	Anschriften.....	23
25	Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge.....	23

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN, VERSTEHEN UND AUFBEWAHREN.

1 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

1.1 Kennzeichnungen

Diese Nutzungsinformation (Gebrauchsanleitung) gilt, sofern nicht anderweitig ausdrücklich beschrieben, für Produkte, die auf eine der folgenden Arten gekennzeichnet sind: STIHL, ALLPRO 40V MAX.

1.2 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

- Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
 - Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Schneidwerkzeugs
 - Gebrauchsanleitung des verwendeten Tragsystems
 - Gebrauchsanleitung Akku AR
 - Gebrauchsanleitung „Gürteltasche AP mit Anschlussleitung“

- Sicherheitshinweise Akku AP
- Gebrauchsanleitung Ladegeräte AL 101, 301, 301-4, 501
- Sicherheitsinformation für Akkus und Produkte mit eingebautem Akku: stihl.link/safety

Weitere Informationen zu STIHL connected, kompatiblen Produkten und FAQs sind unter stihl.link/connected oder bei einem STIHL Fachhändler verfügbar.

Die Bluetooth®-Wortmarke und die -Bildzeichen (Logos) sind eingetragene Warenzeichen und Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jegliche Verwendung dieser Wortmarke/Bildzeichen durch STIHL erfolgt unter Lizenz.

Akkus mit  sind mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle ausgestattet. Lokale Betriebseinschränkungen (zum Beispiel in Flugzeugen oder Krankenhäusern) müssen beachtet werden.

1.3 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text



WARNUNG

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.
 - Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.
 - Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

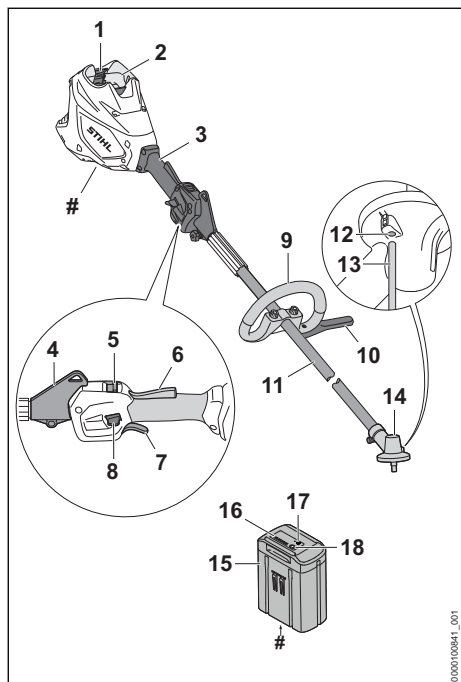
1.4 Symbole im Text



Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

2 Übersicht

2.1 Motorsense und Akku



1 Akku-Schacht

Der Akku-Schacht nimmt den Akku auf.

2 Sperrhebel

Der Sperrhebel hält den Akku im Akku-Schacht.

3 Bedienungsgriff

Der Bedienungsgriff dient zum Bedienen, Halten und Führen der Motorsense.

4 Tragöse

Die Tragöse dient zum Einhängen des Tragsystems.

5 Leistungsstufenschalter

Der Leistungsstufenschalter dient zum Einstellen der Leistungsstufe.

6 Ergo-Hebel

Der Ergo-Hebel hält den Entsperrschieber in Position, wenn der Schalthebel losgelassen wird.

7 Schalthebel

Der Schalthebel schaltet die Motorsense ein und aus.

8 Entsperrschieber

Der Entsperrschieber entsperrt den Schalthebel.

9 Rundumgriff

Der Rundumgriff dient zum Halten und Führen der Motorsense.

10 Abstandhalter

Der Abstandhalter schützt Gegenstände vor Kontakt mit dem Schneidwerkzeug.

11 Schaft

Der Schaft verbindet alle Bauteile.

12 Öffnung für den Steckdorn

Die Öffnung für den Steckdorn nimmt den Steckdorn auf.

13 Steckdorn

Der Steckdorn blockiert beim Anbau eines Schneidwerkzeugs die Welle.

14 Getriebegehäuse

Das Getriebegehäuse deckt das Getriebe ab.

15 Akku

Der Akku versorgt die Motorsense mit Energie.

16 LEDs

Die LEDs zeigen den Ladezustand des Akkus und Störungen an.

17 Drucktaste

Die Drucktaste aktiviert die LEDs am Akku. Sie aktiviert und deaktiviert die Bluetooth®-Funkschnittstelle (falls vorhanden).

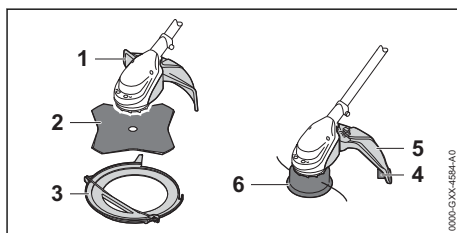
18 LED „BLUETOOTH®“ (nur für Akkus mit)

Die LED zeigt die Aktivierung und Deaktivierung der Bluetooth®-Funkschnittstelle an.

Leistungsschild mit Maschinennummer

2.2 Schutze und Schneidwerkzeuge

Die Schutze und Schneidwerkzeuge sind beispielhaft dargestellt. Kombinationen, die verwendet werden dürfen, sind in dieser Gebrauchsanleitung angegeben,  20.1.



1 Schutz für Metall-Schneidwerkzeuge

Der Schutz für Metall-Schneidwerkzeuge schützt den Benutzer vor hochgeschleuderten Gegenständen und vor Kontakt mit dem Grasschneideblatt.

2 Grasschneideblatt

Das Grasschneideblatt schneidet Gras und Unkraut.

3 Transportschutz

Der Transportschutz schützt vor Kontakt mit Metall-Schneidwerkzeugen.

4 Ablängmesser

Das Ablängmesser kürzt die Mähfäden während der Arbeit auf die richtige Länge.

5 Schutz für Mähköpfe

Der Schutz für Mähköpfe schützt den Benutzer vor hochgeschleuderten Gegenständen und vor Kontakt mit dem Mähkopf.

6 Mähkopf

Der Mähkopf hält die Mähfäden.

2.3 Symbole

Die Symbole können auf der Motorsense, dem Schutz und dem Akku sein und bedeuten Folgendes:



1 LED leuchtet rot. Der Akku ist zu warm oder zu kalt.



4 LEDs blinken rot. Im Akku besteht eine Störung.



Dieses Symbol gibt die Drehrichtung des Schneidwerkzeugs an.

max Ø XXX Dieses Symbol gibt den maximalen Durchmesser des Schneidwerkzeugs in Millimeter an.



Dieses Symbol gibt die Höchstdrehzahl des Schneidwerkzeugs an.



L_{WA} Garantierter Schallleistungspegel nach Richtlinie 2000/14/EG in dB(A) um Schallemissionen von Produkten vergleichbar zu machen.



Dieser Akku wird mit einem Ladegerät AL geladen. Die zulässigen Ladegeräte sind in diesen Sicherheitshinweisen angegeben.



Der Akku hat eine Bluetooth®-Funkschnittstelle und kann mit der STIHL connected App verbunden werden.



Die Angabe neben dem Symbol weist auf den Energieinhalt des Akkus nach Spezifikation des Zellenherstellers hin. Der in der Anwendung zur Verfügung stehende Energieinhalt ist geringer.



Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.



Maximale Leistungsstufe.



ECO-Leistungsstufe.

ECO

IPX4 IP-Kennzeichnung (Schutzart)
IPX5

3 Sicherheitshinweise**3.1 Warnsymbole****3.1.1 Warnsymbole**

Die Warnsymbole auf der Motorsense oder dem Akku bedeuten Folgendes:



Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.



Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.



Schutzbrille tragen. Falls während der Arbeit Gegenstände herabfallen können: Einen Schutzhelm tragen.



Schutzstiefel tragen.



Arbeitshandschuhe tragen.



Sicherheitshinweise zum Rückschlag und deren Maßnahmen beachten.



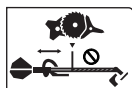
Sicherheitshinweise zu hochgeschleuderten Gegenständen und deren Maßnahmen beachten.



Sicherheitsabstand einhalten.



Akku während Arbeitsunterbrechungen, des Transports, der Aufbewahrung, Wartung oder Reparatur herausnehmen.



Minimalen Abstand zwischen Rundumgriff und Schneidwerkzeug nicht unterschreiten.



Heiße Oberfläche nicht berühren.



Akku vor Hitze und Feuer schützen.



Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.

3.1.2 Schutz für Mähköpfe

Die Warnsymbole auf dem Schutz für Mähköpfe bedeuten Folgendes:



Diesen Schutz für Mähköpfe verwenden.



Diesen Schutz nicht für Grasschneideblätter verwenden.

3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Motorsense STIHL FSA 120.0 R dient für folgende Anwendungen:

- mit einem Mähkopf: Mähen von Gras
- mit einem Grasschneideblatt: Mähen von Gras und Unkraut

Die Motorsense kann bei Regen verwendet werden.

Diese Motorsense wird von einem Akku AP, AR mit Energie versorgt.

▲ WARNUNG

- Akkus, die nicht von STIHL für die Motorsense freigegeben sind, können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Motorsense mit einem Akku AP, AR verwenden.
- Falls die Motorsense oder der Akku nicht bestimmungsgemäß verwendet wird, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Motorsense so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Akku so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung, der Gebrauchsanleitung Akku AR, der STIHL connected App und unter stihl.link/connected beschrieben ist.

3.3 Anforderungen an den Benutzer

▲ WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren der Motorsense und des Akkus nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



- ▶ Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.

- ▶ Falls die Motorsense oder der Akku an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
- ▶ Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
 - Der Benutzer ist ausgeruht.
 - Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, die Motorsense oder den Akku zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist, darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.
 - Der Benutzer kann die Gefahren der Motorsense und des Akkus erkennen und einschätzen.
 - Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
 - Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit der Motorsense arbeitet.
 - Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.4 Bekleidung und Ausstattung

▲ WARNUNG

- Während der Arbeit können lange Haare in die Motorsense hineingezogen werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Lange Haare so zusammenbinden und so sichern, dass sie sich oberhalb der Schultern befinden.

- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.



- ▶ Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166, EN ISO 16321 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.

- ▶ Einen Gesichtsschutz tragen.
- ▶ Eine lange Hose aus widerstandsfähigem Material tragen.

- Herabfallende Gegenstände können zu Verletzungen des Kopfs führen.



- ▶ Falls während der Arbeit Gegenstände herabfallen können: Einen Schutzhelm tragen

- Während der Arbeit kann Staub aufgewirbelt werden. Eingeatmeter Staub kann die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.

- ▶ Falls Staub aufgewirbelt wird: Eine Staubschutzmaske tragen.

- Ungeeignete Bekleidung kann sich in Holz, Gestrüpp und in der Motorsense verfangen. Benutzer ohne geeignete Bekleidung können schwer verletzt werden.

- ▶ Eng anliegende Bekleidung tragen.
- ▶ Schals und Schmuck ablegen.

- Während der Arbeit kann der Benutzer in Kontakt mit dem rotierenden Schneidwerkzeug kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.

- ▶ Schuhwerk aus widerstandsfähigem Material tragen.



- ▶ Falls ein Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird: Schutzstiefel mit Stahlkappen tragen.

- ▶ Eine lange Hose aus widerstandsfähigem Material tragen.

- Beim Anbau und Abbau des Schneidwerkzeugs und während der Reinigung oder Wartung kann der Benutzer in Kontakt mit dem Schneidwerkzeug oder dem Ablängmesser kommen. Der Benutzer kann verletzt werden.



- ▶ Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.

- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.

- ▶ Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

3.5 Arbeitsbereich und Umgebung

3.5.1 Motorsense

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren der Motorsense und hochgeschleudeter Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere im Umkreis von 15 m um den Arbeitsbereich fernhalten.

- ▶ Einen Abstand von 15 m zu Gegenständen einhalten.
- ▶ Motorsense nicht unbeaufsichtigt lassen.
- ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit der Motorsense spielen können.
- Elektrische Bauteile der Motorsense können Funken erzeugen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

3.5.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden.

- ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere fernhalten.

- ▶ Akku nicht unbeaufsichtigt lassen.
- ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Akku spielen können.

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten, explodieren oder irreparabel beschädigt werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akku vor Hitze und Feuer schützen.
- ▶ Akku nicht ins Feuer werfen.

- ▶ Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen laden, verwenden und aufbewahren, 19.3.



- ▶ Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.

- ▶ Akku von metallischen Kleinteilen fernhalten.
- ▶ Akku nicht hohem Druck aussetzen.
- ▶ Akku nicht Mikrowellen aussetzen.
- ▶ Akku vor Chemikalien, Salzen und Dünger schützen.

3.6 Sicherheitsgerechter Zustand

3.6.1 Motorsense

Die Motorsense ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Motorsense ist unbeschädigt.
- Die Motorsense ist sauber.
- Die Bedienungselemente funktionieren und sind unverändert.
- Eine in dieser Gebrauchsanleitung angegebene Kombination aus Schneidwerkzeug und Schutz ist angebaut.
- Das Schneidwerkzeug und der Schutz sind richtig angebaut.
- Original STIHL Zubehör für diese Motorsense ist angebaut.
- Das Zubehör ist richtig angebaut.

▲ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Mit einer unbeschädigten Motorsense arbeiten.
 - ▶ Falls die Motorsense verschmutzt ist: Motorsense reinigen.
 - ▶ Motorsense nicht verändern. Ausnahme: Anbau einer in dieser Gebrauchsanleitung angegebenen Kombination aus Schneidwerkzeug und Schutz.
 - ▶ Falls die Bedienungselemente nicht funktionieren: Nicht mit der Motorsense arbeiten.
 - ▶ Original STIHL Zubehör für diese Motorsense anbauen.
 - ▶ Schneidwerkzeug und Schutz so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
 - ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen der Motorsense stecken.

- ▶ Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.2 Schutz

Der Schutz ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Schutz ist unbeschädigt.
- Falls das Ablängmesser und die Schürze verwendet werden: Das Ablängmesser und die Schürze sind richtig angebaut.

▲ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten Schutz arbeiten.
 - ▶ Falls das Ablängmesser und die Schürze verwendet werden: Mit einem richtig angebauten Ablängmesser und einer richtig angebauten Schürze arbeiten.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.3 Mähkopf

Der Mähkopf ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Mähkopf ist unbeschädigt.
- Der Mähkopf ist nicht blockiert.
- Der Mähkopf ist richtig angebaut und fest angezogen.
- Die Mähfäden sind richtig angebaut.
- Die Verschleißgrenzen sind nicht überschritten.

▲ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können sich Teile des Mähkopfs oder der Mähfäden lösen und weggeschleudert werden. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten Mähkopf arbeiten.
 - ▶ Mähfäden nicht durch Gegenstände aus Metall ersetzen.
 - ▶ Verschleißgrenzen beachten und einhalten.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.4 Metall-Schneidwerkzeug

Das Metall-Schneidwerkzeug ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Das Metall-Schneidwerkzeug und die Anbauteile sind unbeschädigt.
- Das Metall-Schneidwerkzeug ist nicht verformt.
- Das Metall-Schneidwerkzeug ist richtig angebaut und fest angezogen.
- Das Metall-Schneidwerkzeug ist richtig geschärft.
- Das Metall-Schneidwerkzeug hat keinen Grat an den Schneidkanten.
- Die Verschleißgrenzen sind nicht überschritten.
- Falls ein nicht von STIHL gefertigtes Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird darf dieses nicht schwerer, nicht dicker, nicht anders geformt, nicht qualitativ minderwertiger und im Durchmesser nicht größer als das größte von STIHL freigegebene Metall-Schneidwerkzeug sein.

▲ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können sich Teile des Metall-Schneidwerkzeugs lösen und weggeschleudert werden. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten Metall-Schneidwerkzeug und unbeschädigten Anbauteilen arbeiten.
 - ▶ Metall-Schneidwerkzeug richtig schärfen.
 - ▶ Grate an den Schneidkanten entfernen.
 - ▶ Metall-Schneidwerkzeug von einem STIHL Fachhändler auswuchten lassen.
 - ▶ Verschleißgrenzen beachten und einhalten.
 - ▶ Ein in dieser Gebrauchsanleitung angegebenes Metall-Schneidwerkzeug verwenden.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.5 Akku

Der Akku ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Akku ist unbeschädigt.
- Der Akku ist sauber und trocken.
- Der Akku funktioniert und ist unverändert.

▲ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand kann der Akku nicht mehr sicher funktionieren. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten und funktionierenden Akku arbeiten.

- ▶ Einen beschädigten oder defekten Akku nicht laden.
- ▶ Falls der Akku verschmutzt ist: Akku reinigen.
- ▶ Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen,  19.4.
- ▶ Akku nicht verändern.
- ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Akkus stecken.
- ▶ Elektrische Kontakte des Akkus nicht mit metallischen Gegenständen verbinden und kurzschließen.
- ▶ Akku nicht öffnen.
- ▶ Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
- Aus einem beschädigten Akku kann Flüssigkeit austreten. Falls die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommt, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
 - ▶ Kontakt mit der Flüssigkeit vermeiden.
 - ▶ Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
 - ▶ Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Ein beschädigter oder defekter Akku kann ungewöhnlich riechen, rauchen oder brennen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Falls der Akku ungewöhnlich riecht oder raucht: Akku nicht verwenden und von brennbaren Stoffen fernhalten.
 - ▶ Falls der Akku brennt: Versuchen, den Akku mit einem Feuerlöscher oder Wasser zu löschen.

3.7 Arbeiten

▲ WARNUNG

- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
 - ▶ Ruhig und überlegt arbeiten.
 - ▶ Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit der Motorsense arbeiten.
 - ▶ Motorsense alleine bedienen.
 - ▶ Schneidwerkzeug bodennah und waagrecht zum Untergrund führen.
 - ▶ Auf Hindernisse achten.
 - ▶ Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten.
 - ▶ Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.

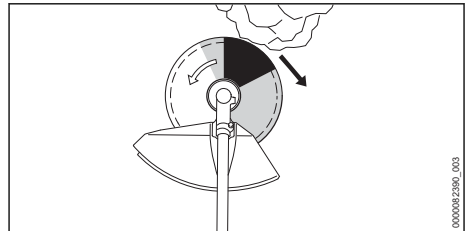
- Das sich drehende Schneidwerkzeug kann den Benutzer schneiden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Sich drehendes Schneidwerkzeug nicht berühren.
 - ▶ Falls das Schneidwerkzeug durch einen Gegenstand blockiert ist: Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen. Erst dann den Gegenstand beseitigen.
- Falls die Motorsense nicht bestimmungsgemäß Beanspruchung ausgesetzt wurde (z. B. Gewalteinwirkung durch Schlag oder Sturz), kann die Motorsense in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Motorsense auf sicherheitsgerechten Zustand prüfen.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Falls sich die Motorsense während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann die Motorsense in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Arbeit beenden, Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Während der Arbeit können Vibrationen durch die Motorsense entstehen.
 - ▶ Handschuhe tragen.



- ▶ Arbeitspausen machen.
- ▶ Falls Anzeichen einer Durchblutungsstörung (Weißfingerkrankheit) auftreten: Einen Arzt aufsuchen.
- Falls während der Arbeit das Schneidwerkzeug auf einen fremden Gegenstand trifft, kann dieser oder Teile davon mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Fremde Gegenstände aus dem Arbeitsbereich entfernen.
- Falls das sich drehende Schneidwerkzeug auf einen harten Gegenstand trifft, können Funken entstehen und das Schneidwerkzeug beschädigt werden. Funken können in leicht brennbaren Umgebung Brände auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Nicht in einer leicht brennbaren Umgebung arbeiten.

- ▶ Sicherstellen, dass das Schneidwerkzeug im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- Wenn der Schalthebel losgelassen wird, dreht sich das Schneidwerkzeug noch kurze Zeit weiter. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Warten, bis das Schneidwerkzeug sich nicht mehr dreht.
- In einer Gefahrensituation kann der Benutzer in Panik geraten und das Tragsystem nicht ablegen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Ablegen des Tragsystems üben.

3.8 Reaktionskräfte



Ein Rückschlag kann durch folgende Ursache entstehen:

- Das sich drehende Metall-Schneidwerkzeug trifft im grau markierten Bereich oder im schwarz markierten Bereich auf einen harten Gegenstand und wird schnell abgebremst.
- Das sich drehende Metall-Schneidwerkzeug ist eingeklemmt.

Die größte Gefahr, dass ein Rückschlag entsteht, besteht im schwarz markierten Bereich.

⚠ WARNUNG

- Durch diese Ursachen kann die Rotationsbewegung des Schneidwerkzeugs stark abgebremst oder gestoppt werden und das Schneidwerkzeug kann nach rechts oder in Richtung des Benutzers gestoßen werden (schwarzer Pfeil). Der Benutzer kann die Kontrolle über die Motorsense verlieren. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Motorsense mit beiden Händen festhalten.
 - ▶ So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Nicht mit dem schwarz markierten Bereich arbeiten.
 - ▶ Eine in dieser Gebrauchsanleitung angegebene Kombination aus Schneidwerkzeug, Schutz und Tragsystem verwenden.
 - ▶ Metall-Schneidwerkzeug richtig schärfen.

- Mit Vollgas arbeiten.

3.9 Transportieren

3.9.1 Motorsense

▲ WARNUNG

- Während der Arbeit kann das Getriebegehäuse heiß werden. Der Benutzer kann sich verbrennen.



- Heißes Getriebegehäuse nicht berühren.

- Während des Transports kann die Motorsense umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- Akku herausnehmen.

- Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Transportschutz anbauen.
- Motorsense mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass sie nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

3.9.2 Akku

▲ WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku beschädigt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - Einen beschädigten Akku nicht transportieren.
- Während des Transports kann der Akku umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - Akku in der Verpackung so verpacken, dass er sich nicht bewegen kann.
 - Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

3.10 Aufbewahren

3.10.1 Motorsense

▲ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren der Motorsense nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.



- Akku herausnehmen.

- Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Transportschutz anbauen.
- Motorsense außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die elektrischen Kontakte an der Motorsense und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Die Motorsense kann beschädigt werden.



- Akku herausnehmen.

- Motorsense sauber und trocken aufbewahren.

3.10.2 Akku

▲ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
 - Akku außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku irreparabel beschädigt werden.
 - Akku sauber und trocken aufbewahren.
 - Akku in einem geschlossenen Raum aufbewahren.
 - Akku getrennt von der Motorsense aufbewahren.
 - Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.
 - Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahren, 19.3.

3.11 Reinigen, Warten und Reparieren

▲ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Akku eingesetzt ist, kann die Motorsense unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- Akku herausnehmen.

- Während der Arbeit kann das Getriebegehäuse heiß werden. Der Benutzer kann sich verbrennen.



- Heißes Getriebegehäuse nicht berühren.

- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitzen Gegenständen können die Motorsense, den Schutz, das Schneidwerkzeug oder den Akku beschädigen. Falls die Motorsense, der Schutz, das Schneidwerkzeug oder der Akku nicht richtig gereinigt werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
 - Motorsense, Schutz, Schneidwerkzeug und Akku so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls die Motorsense, der Schutz, das Schneidwerkzeug oder der Akku nicht richtig gewartet oder repariert werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - Motorsense, Schutz und Akku nicht selbst warten oder reparieren.
 - Falls die Motorsense, der Schutz oder der Akku gewartet oder repariert werden müssen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
 - Schneidwerkzeug so warten, wie es in der Gebrauchsanleitung des verwendeten Schneidwerkzeugs oder auf der Verpackung des verwendeten Schneidwerkzeugs beschrieben ist.
- Während der Reinigung oder Wartung der Schneidwerkzeuge kann der Benutzer sich an scharfen Schneidkanten schneiden. Der Benutzer kann verletzt werden.



- Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.

4 Motorsense einsatzbereit machen

4.1 Motorsense einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- Sicherstellen, dass sich folgende Bauteile im sicherheitsgerechten Zustand befinden:
 - Motorsense, 3.6.1.
 - Schutz, 3.6.2.
 - Mähkopf oder Metall-Schneidwerkzeug, 3.6.3 oder 3.6.4.
 - Akku, 3.6.5.
- Akku prüfen, 10.2.
- Akku vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
- Motorsense reinigen, 15.1.
- Rundumgriff anbauen, 6.1.
- Kombination aus Schneidwerkzeug, Schutz und Tragsystem auswählen, 20.1.
- Schutz anbauen, 6.3.1.
- Falls ein Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird: Schrittbegrenzer anbauen, 6.2.
- Mähkopf oder Metallschneidwerkzeug anbauen, 6.4.1 oder 6.5.1.
- Tragsystem anlegen und einstellen, 7.1.
- Rundumgriff einstellen, 7.2.
- Motorsense ausbalancieren, 7.3.
- Bedienungselemente prüfen, 10.1.
- Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Motorsense nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

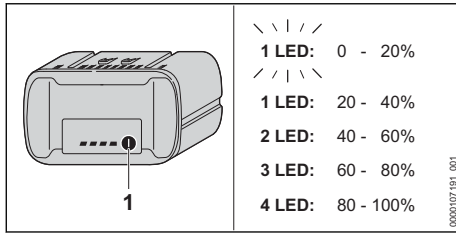
5 Akku laden und LEDs

5.1 Akku laden

Die Ladezeit hängt von verschiedenen Einflüssen ab, z. B. von der Temperatur des Akkus oder von der Umgebungstemperatur. Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten, 19.4. Die tatsächliche Ladezeit kann von der angegebenen Ladezeit abweichen. Die Ladezeit ist unter stihl.link/charging angegeben.

- Akku so laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegerät AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.

5.2 Ladezustand anzeigen



- Drucktaste (1) drücken.
Die LEDs leuchten ca. 5 Sekunden lang grün und zeigen den Ladezustand an.
- Falls eine LED grün blinkt: Akku laden.

5.3 LEDs am Akku

Die LEDs können den Ladezustand des Akkus oder Störungen anzeigen. Die LEDs können grün oder rot leuchten oder blinken.

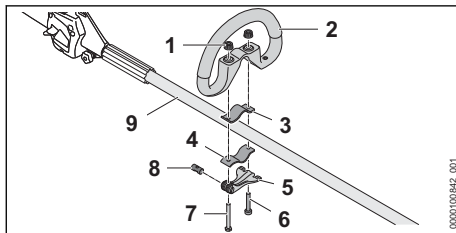
Falls die LEDs grün leuchten oder blinken, wird der Ladezustand angezeigt.

- Falls die LEDs rot leuchten oder blinken: Störungen beheben, 18.1.
In der Motorsense oder im Akku besteht eine Störung.

6 Motorsense zusammenbauen

6.1 Rundumgriff anbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



- Bolzen (8) in die Öffnung im Schnellspanner (5) führen.
Bolzen (8) so ausrichten, dass die Einkerbung des Bolzens unten ist.
- Schelle (3) so in den Rundumgriff legen, dass die Bohrungen fluchten.
- Rundumgriff (2) zusammen mit der Schelle (3) auf den Schaft (9) setzen.
- Lange Schraube (7) durch die Bohrungen im Bolzen und im Schnellspanner (5) führen.
- Schelle (4) gegen den Schaft drücken und so ausrichten, dass die Bohrungen fluchten.

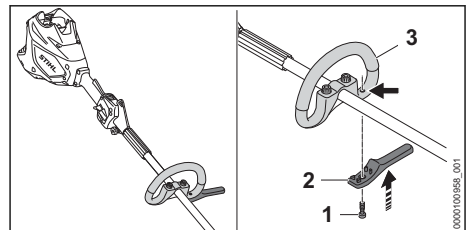
- Kurze Schraube (6) durch die Bohrungen führen.
- Lange Schraube (7) durch die Bohrungen führen.
- Rändelmutter (1) aufdrehen.
- Schnellspanner (5) zuklappen.

Falls sich der Rundumgriff (2) nicht mehr verschieben lässt, ist der Rundumgriff fest eingestellt.

- Falls der Rundumgriff (2) verschoben werden kann:
 - Schnellspanner (5) aufklappen.
 - Rändelmutter (1) anziehen.
 - Schnellspanner (5) zuklappen.
Der Rundumgriff (2) kann nicht mehr verschoben werden.
- Falls der Schnellspanner (5) nicht vollständig zugeklappt werden kann:
 - Schnellspanner (5) aufklappen.
 - Rändelmutter (1) lösen.
 - Schnellspanner (5) zuklappen.
Der Rundumgriff (2) kann nicht mehr verschoben werden.

6.2 Schrittbegrenzer anbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.

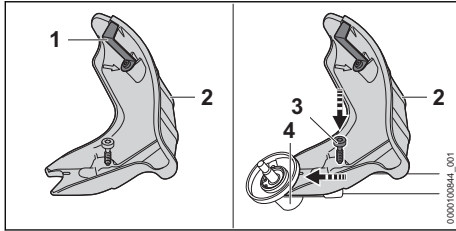


- Schrittbegrenzer (2) an den Rundumgriff (3) setzen.
Schrittbegrenzer schließt bündig mit dem Rundumgriff ab.
- Schraube (1) eindrehen und fest anziehen.

6.3 Schutz anbauen und abbauen

6.3.1 Schutz anbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.

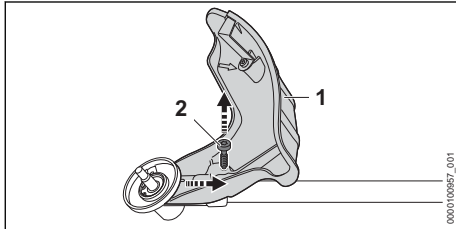


Das Ablängmesser (1) ist bereits in den Schutz (2) eingebaut und darf nicht ausgebaut werden.

- Schutz (2) bis zum Anschlag in die Führungen am Getriebegehäuse schieben.
- Schraube (3) eindrehen und fest anziehen.

6.3.2 Schutz abbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.

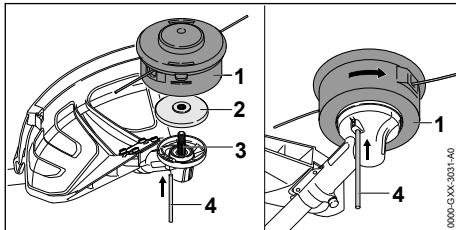


- Schraube (2) herausdrehen.
- Schutz (1) abziehen.

6.4 Mähkopf anbauen und abbauen

6.4.1 Mähkopf anbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



- Druckteller (2) so auf die Welle (3) legen, dass der kleinere Durchmesser nach oben zeigt.
- Mähkopf (1) auf die Welle (3) setzen und von Hand gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Steckdorn (4) bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.

- Mähkopf (1) solange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Steckdorn (4) einrastet. Die Welle (3) ist blockiert.
- Mähkopf (1) von Hand fest anziehen.
- Steckdorn (4) abziehen.

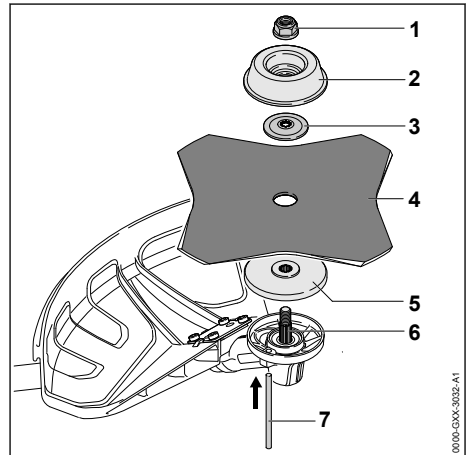
6.4.2 Mähkopf abbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Steckdorn bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Mähkopf solange drehen, bis der Steckdorn einrastet. Die Welle ist blockiert.
- Mähkopf im Uhrzeigersinn herausdrehen.
- Druckscheibe abnehmen.
- Steckdorn abziehen.

6.5 Metall-Schneidwerkzeug anbauen und abbauen

6.5.1 Metall-Schneidwerkzeug anbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



- Druckteller (5) so auf die Welle (6) legen, dass der kleinere Durchmesser nach oben zeigt.
- Metall-Schneidwerkzeug (4) auf den Druckteller (5) legen. Falls ein Kreissägeblatt oder ein Grasschneideblatt mit mehr als 4 Schneiden verwendet wird: Schneidkanten so ausrichten, dass sie in die gleiche Richtung zeigen, wie der Pfeil für die Drehrichtung auf dem Schutz.
- Druckscheibe (3) so auf das Metall-Schneidwerkzeug (4) legen, dass die Wölbung nach oben zeigt.

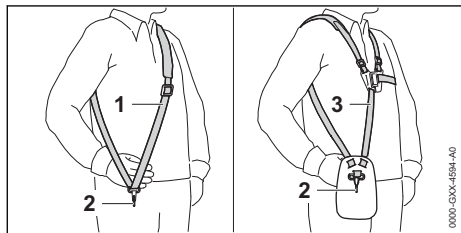
- Laufteller (2) so auf die Druckscheibe (3) legen, dass die geschlossene Seite nach oben zeigt.
- Steckdorn (7) bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Metall-Schneidwerkzeug (4) solange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Steckdorn (7) einrastet.
Die Welle (6) ist blockiert.
- Mutter (1) gegen den Uhrzeigersinn aufdrehen und fest anziehen.
- Steckdorn (7) abziehen.

6.5.2 Metall-Schneidwerkzeug abbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Steckdorn bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Metall-Schneidwerkzeug solange im Uhrzeigersinn drehen, bis der Steckdorn einrastet.
Die Welle ist blockiert.
- Mutter im Uhrzeigersinn abdrehen.
- Befestigungsteile, Metall-Schneidwerkzeug und Druckteller abnehmen.
- Steckdorn abziehen.

7 Motorsense für den Benutzer einstellen

7.1 Tragsystem anlegen und einstellen



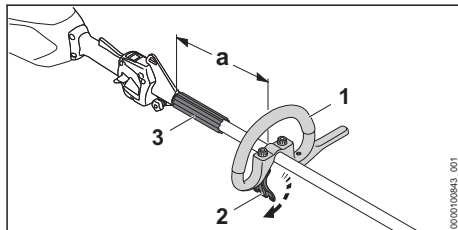
- Einschultergurt (1) oder Doppelschultergurt (3) aufsetzen.
- Einschultergurt (1) oder Doppelschultergurt (3) so einstellen, dass sich der Karabinerhaken (2) etwa eine Handbreite unterhalb der rechten Hüfte befindet.

Weitere Tragsysteme, die verwendet werden dürfen, sind in dieser Gebrauchsanleitung angegeben,  20.

7.2 Rundumgriff ausrichten und einstellen

Der Rundumgriff kann abhängig von der Anwendung und der Körpergröße des Benutzers in verschiedene Positionen eingestellt werden.

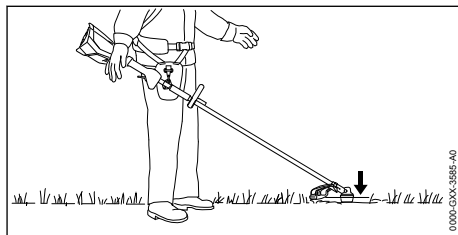
- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



- Schnellspanner (2) lösen.
- Rundumgriff (1) so in die gewünschte Position verschieben, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Der Abstandhalter (3) passt zwischen den Rundumgriff (1) und die Tragöse.
 - Falls ein Mähkopf verwendet wird: a = maximal 30 cm
 - Falls ein Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird: a = maximal 25 cm
- Schnellspanner (2) so schließen, dass der Rundumgriff (1) nicht mehr um den Schaft gedreht werden kann.

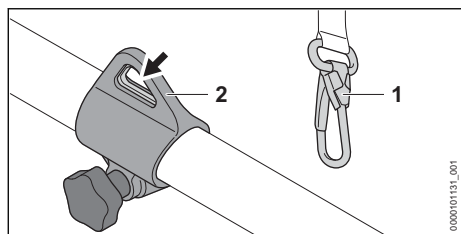
7.3 Motorsense ausbalancieren

Akku und Schneidwerkzeug wirken sich auf die Balance der Motorsense aus. Die Motorsense muss mit angebaute Schneidwerkzeug und eingesetztem Akku ausbalanciert werden.

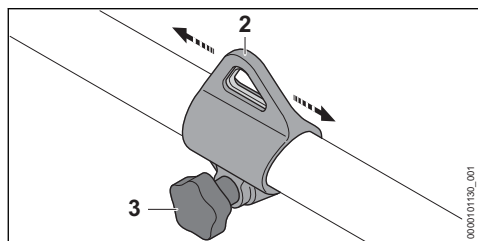


Das Schneidwerkzeug muss leicht auf dem Boden aufliegen.

- Motorsense ausschalten.



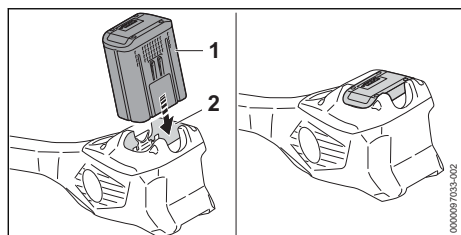
- Tragöse (2) in den Karabinerhaken (1) einhängen.
- Motorsense auspendeln lassen.
- Falls die Lage des Schneidwerkzeugs im ausgependelten Zustand angepasst werden muss:



- Schraube (3) lösen.
- Tragöse (2) so auf dem Schaft verschieben, dass die richtige Lage im ausgependelten Zustand erreicht wird.
- Schraube (3) fest anziehen.

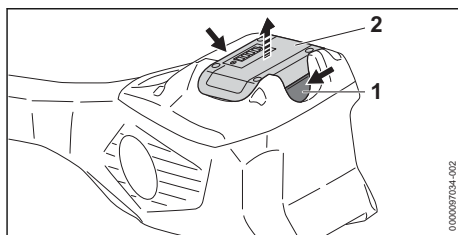
8 Akku einsetzen und herausnehmen

8.1 Akku einsetzen



- Akku (1) bis zum Anschlag in den Akku-Schacht (2) drücken. Der Akku (1) rastet mit einem Klick ein und ist verriegelt.

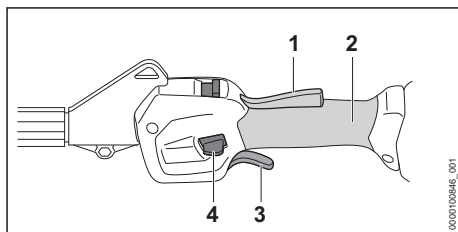
8.2 Akku herausnehmen



- Beide Sperrhebel (1) drücken. Der Akku (2) ist entriegelt und kann herausgenommen werden.

9 Motorsense einschalten und ausschalten

9.1 Motorsense einschalten



- Motorsense mit der rechten Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen die Griffstelle (2) des Bedienungsgriiffs umschließt.
- Motorsense mit der linken Hand am Rundumgriff so festhalten, dass der Daumen den Rundumgriff umschließt.
- Ergo-Hebel (1) mit der Hand drücken und gedrückt halten.
- Entsperrschieber (4) mit dem Daumen nach unten drücken.
- Schalthebel (3) mit dem Zeigefinger drücken und gedrückt halten. Die Motorsense beschleunigt und das Schneidwerkzeug dreht sich.

Je weiter der Schalthebel (3) gedrückt ist, umso schneller dreht sich das Schneidwerkzeug.

Die Motorsense erkennt in der maximalen Leistungsstufe das angebaute Schneidwerkzeug und stellt die richtige Höchstdrehzahl automatisch ein.

9.2 Motorsense ausschalten

- Schalthebel und Ergo-Hebel loslassen.
- Warten, bis sich das Schneidwerkzeug nicht mehr dreht.

- ▶ Falls sich das Schneidwerkzeug weiter dreht: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Die Motorsense ist defekt.

10 Motorsense und Akku prüfen

10.1 Bedienungselemente prüfen

Entsperrschieber, Ergo-Hebel und Schalthebel

- ▶ Akku herausnehmen.
- ▶ Versuchen, den Schalthebel zu drücken, ohne den Entsperrschieber zu betätigen.
- ▶ Falls sich der Schalthebel drücken lässt: Motorsense nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Der Entsperrschieber ist defekt.
- ▶ Entsperrschieber drücken und halten.
- ▶ Ergo-Hebel drücken und gedrückt halten.
- ▶ Schalthebel drücken. Der Entsperrschieber kann losgelassen werden.
- ▶ Schalthebel und Ergo-Hebel loslassen.
- ▶ Falls der Entsperrschieber, der Schalthebel oder der Ergo-Hebel schwergängig sind oder nicht in die Ausgangsposition zurückfedern: Motorsense nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Der Entsperrschieber, der Schalthebel oder der Ergo-Hebel ist defekt.

Motorsense einschalten

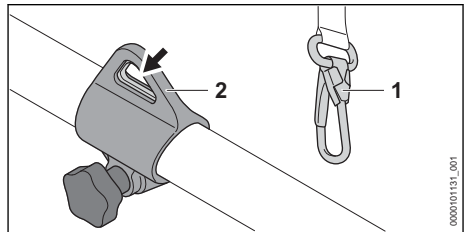
- ▶ Akku einsetzen.
- ▶ Entsperrschieber drücken und halten.
- ▶ Schalthebel drücken und gedrückt halten. Das Schneidwerkzeug dreht sich.
- ▶ Falls 3 LEDs rot blinken: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. In der Motorsense besteht eine Störung.
- ▶ Schalthebel loslassen. Das Schneidwerkzeug dreht sich nach kurzer Zeit nicht mehr.
- ▶ Falls sich das Schneidwerkzeug weiter dreht: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Die Motorsense ist defekt.

10.2 Akku prüfen

- ▶ Drucktaste am Akku drücken. Die LEDs leuchten oder blinken.
- ▶ Falls die LEDs nicht leuchten oder blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Im Akku besteht eine Störung.

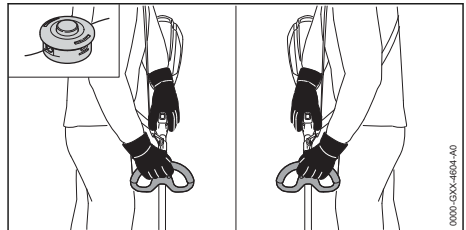
11 Mit der Motorsense arbeiten

11.1 Motorsense halten und führen



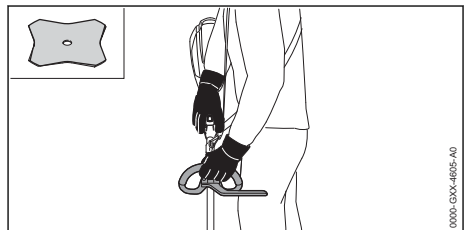
- ▶ Tragöse (2) in den Karabinerhaken (1) einhängen.

Falls ein Mähkopf verwendet wird:



- ▶ Motorsense mit einer Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen die Griffstelle des Bedienungsgriiffs umschließt.
- ▶ Motorsense mit der anderen Hand am Handriff so festhalten, dass der Daumen den Handriff umschließt.

Falls ein Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird:



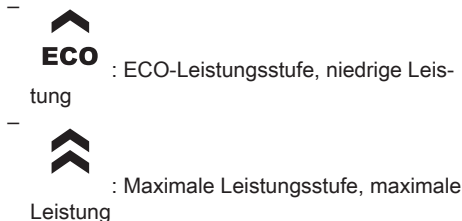
- ▶ Motorsense mit einer Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen die Griffstelle des Bedienungsgriiffs umschließt.
- ▶ Motorsense mit der linken Hand am Rundumgriff so festhalten, dass der Daumen den Rundumgriff umschließt.

11.2 Leistungsstufe einstellen

Abhängig von der Anwendung können 2 Leistungsstufen eingestellt werden. Die Position des

Leistungsstufenschiebers (1) zeigt die eingestellte Leistungsstufe an.

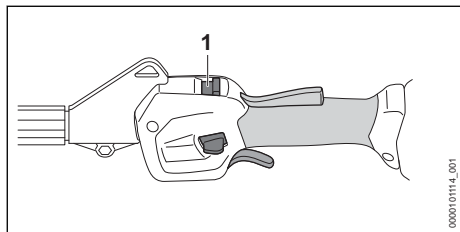
Die eingestellte Leistungsstufe beeinflusst die Akkulaufzeit.



Wenn die maximale Leistungsstufe eingestellt ist, erkennt die Motorsense das angebaute Schneidwerkzeug und stellt die passende Drehzahl des Messers automatisch ein.

Wenn die Eco-Leistungsstufe eingestellt ist, wird die Drehzahl verringert.

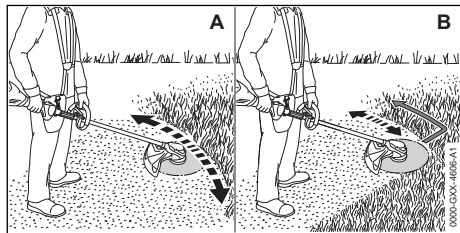
Die Akku-Laufzeit kann dadurch verlängert werden.



- Leistungsstufenschieber (1) mit dem Daumen in die gewünschte Position schieben.

11.3 Mähen

Der Abstand des Schneidwerkzeugs vom Boden bestimmt die Schnitthöhe.



Mähen mit einem Mähkopf (A)

- Motorsense gleichmäßig hin und her bewegen.
- Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

Mähen mit einem Grasschneideblatt (B)

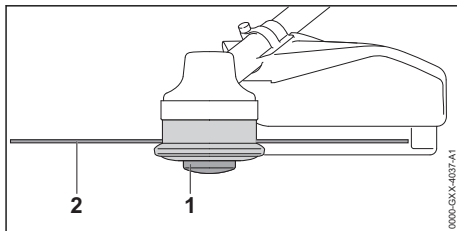
- Mit dem linken Bereich des Metall-Schneidwerkzeugs mähen.
- Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten,  19.4.

11.4 Mähfäden nachstellen

11.4.1 Mähfäden an Mähköpfen AutoCut nachstellen

- Sich drehenden Mähkopf kurz auf dem Boden auftippen.
Es werden ungefähr 30 mm nachgestellt. Das Ablängmesser im Schutz längt die Mähfäden automatisch auf die richtige Länge ab.



Falls die Mähfäden kürzer als 25 mm sind, können sie nicht automatisch nachgestellt werden.

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
 - Spuleneinsatz (1) am Mähkopf drücken und gedrückt halten.
 - Mähfäden (2) von Hand herausziehen.
 - Falls die Mähfäden (2) nicht mehr herausgezogen werden können: Spuleneinsatz (1) oder Mähfäden (2) ersetzen.
- Der Spuleneinsatz ist leer.

11.4.2 Mähfäden an Mähköpfen SuperCut nachstellen

Die Mähfäden werden automatisch nachgestellt. Das Ablängmesser im Schutz längt die Mähfäden automatisch auf die richtige Länge ab.

Falls die Mähfäden kürzer als 40 mm sind, können sie nicht automatisch nachgestellt werden.

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
 - Mähfäden von Hand herausziehen.
 - Falls die Mähfäden nicht mehr herausgezogen werden können: Mähfäden ersetzen.
- Der Spuleneinsatz ist leer.

12 Nach dem Arbeiten

12.1 Nach dem Arbeiten

- ▶ Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Falls die Motorsense nass ist: Motorsense trocknen lassen.
- ▶ Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen,  19.4.
- ▶ Motorsense reinigen.
- ▶ Schutz reinigen.
- ▶ Schneidwerkzeug reinigen.
- ▶ Akku reinigen.
- ▶ Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Passenden Transportschutz anbauen.

13 Transportieren

13.1 Motorsense transportieren

- ▶ Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Passenden Transportschutz anbauen.

Motorsense tragen

- ▶ Motorsense mit einer Hand so am Schaft tragen, dass das Schneidwerkzeug nach hinten zeigt und die Motorsense ausbalanciert ist.

Motorsense in einem Fahrzeug transportieren

- ▶ Motorsense so sichern, dass die Motorsense nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

13.2 Akku transportieren

- ▶ Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Sicherstellen, dass der Akku im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- ▶ Akku so verpacken, dass er sich in der Verpackung nicht bewegen kann.
- ▶ Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

Der Akku unterliegt den Anforderungen zum Transport gefährlicher Güter. Der Akku ist als UN 3480 (Lithium-Ionen-Batterien) eingestuft und wurde gemäß UN Handbuch Prüfungen und Kriterien Teil III, Unterabschnitt 38.3 geprüft.

Die Transportvorschriften sind unter stihl.link/safety angegeben.

14 Aufbewahren

14.1 Motorsense aufbewahren

- ▶ Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.

- ▶ Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Passenden Transportschutz anbauen.
- ▶ Motorsense so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Die Motorsense kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
 - Die Motorsense ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Die Motorsense ist sauber und trocken.
- ▶ Falls die Motorsense länger als 30 Tage aufbewahrt wird: Schneidwerkzeug abbauen.

14.2 Akku aufbewahren

STIHL empfiehlt, den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.

- ▶ Akku so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Der Akku ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Der Akku ist sauber und trocken.
 - Der Akku ist in einem geschlossenen Raum.
 - Der Akku ist getrennt von der Motorsense.
 - Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.
 - Der Akku ist nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahrt,  19.3.

HINWEIS

- Falls der Akku nicht so aufbewahrt wird, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist, kann sich der Akku tiefentladen und dadurch irreparabel beschädigt werden.
 - ▶ Einen entladenen Akku vor dem Aufbewahren laden. STIHL empfiehlt den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.
 - ▶ Akku getrennt von der Motorsense aufbewahren.

15 Reinigen

15.1 Motorsense reinigen

- ▶ Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Motorsense mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Lüftungsschlitze mit einem Pinsel reinigen.
- ▶ Fremdkörper aus dem Akku-Schacht entfernen und den Akku-Schacht mit einem feuchten Tuch reinigen.

- Elektrische Kontakte im Akku-Schacht mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.

15.2 Schutz und Schneidwerkzeug reinigen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Schutz und Schneidwerkzeug mit einem feuchten Tuch oder einer weichen Bürste reinigen.

15.3 Akku reinigen

- Akku herausnehmen.
- Akku mit einem feuchten Tuch reinigen.

Erweiterte Reinigungsmöglichkeit für Akkus nach IPX5

Ein nach IPX5 zertifizierter Akku kann bei starker Verschmutzung kurzzeitig mit fließendem und klarem Wasser abgespült werden. STIHL empfiehlt, den Akku nicht regelmäßig und nur falls unbedingt nötig so zu reinigen. Die IP-Kennzeichnung (Schutzart) ist auf dem Leistungsschild angegeben.

- Keine Reinigungsmittel verwenden.
- Sicherstellen, dass das Wasser vollständig aus dem Akku abfließen kann.
- Akku trocknen lassen,  19.4.

16 Warten

16.1 Wartungsintervalle

Wartungsintervalle sind abhängig von den Umgebungsbedingungen und den Arbeitsbedingungen. STIHL empfiehlt folgende Wartungsintervalle:

18 Störungen beheben

18.1 Störungen der Motorsense oder des Akkus beheben

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Die Motorsense läuft beim Einschalten nicht an.	1 LED blinkt grün.	Der Ladezustand des Akkus ist zu gering.	► Akku so vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
	1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	► Akku herausnehmen. ► Akku abkühlen oder erwärmen lassen.
	3 LEDs blinken rot.	In der Motorsense besteht eine Störung.	► Akku herausnehmen. ► Elektrische Kontakte im Akku-Schacht reinigen. ► Akku einsetzen. ► Motorsense einschalten. ► Falls weiterhin 3 LEDs rot blinken: Motorsense nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

Jährlich

- Motorsense von einem STIHL Fachhändler prüfen lassen.

16.2 Metall-Schneidwerkzeug schärfen und auswuchten

Es erfordert viel Übung, Metall-Schneidwerkzeuge richtig zu schärfen und auszuwuchten.

STIHL empfiehlt, Metall-Schneidwerkzeuge von einem STIHL Fachhändler schärfen und auswuchten zu lassen.

- Metall-Schneidwerkzeug so schärfen, wie es in der Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Schneidwerkzeugs beschrieben ist.

17 Reparieren

17.1 Motorsense und Schneidwerkzeug reparieren

Der Benutzer kann die Motorsense und das Schneidwerkzeug nicht selbst reparieren.

- Falls die Motorsense oder das Schneidwerkzeug beschädigt sind: Motorsense oder Schneidwerkzeug nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

17.2 Akku warten und reparieren

Der Akku muss nicht gewartet werden und kann nicht repariert werden.

- Falls der Akku defekt oder beschädigt ist: Akku ersetzen.

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
	3 LEDs leuchten rot.	Die Motorsense ist zu warm.	▶ Akku herausnehmen. ▶ Motorsense abkühlen lassen.
	4 LEDs blinken rot.	Im Akku besteht eine Störung.	▶ Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ▶ Motorsense einschalten. ▶ Falls weiterhin 4 LEDs rot blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
		Die elektrische Verbindung zwischen der Motorsense und dem Akku ist unterbrochen.	▶ Akku herausnehmen. ▶ Elektrische Kontakte im Akku-Schacht reinigen. ▶ Akku einsetzen.
		Die Motorsense oder der Akku sind feucht.	▶ Motorsense oder Akku trocknen lassen,  19.4.
		Der Schalthebel ist vor dem Betätigen des Entsperrschiebers bereits gedrückt.	▶ Motorsense so einschalten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
Die Motorsense schaltet im Betrieb ab.	3 LEDs leuchten rot.	Die Motorsense ist zu warm.	▶ Akku herausnehmen. ▶ Motorsense abkühlen lassen.
		Es besteht eine elektrische Störung.	▶ Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ▶ Motorsense einschalten.
Die Betriebszeit der Motorsense ist zu kurz.		Der Akku ist nicht vollständig geladen.	▶ Akku so vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
		Die Lebensdauer des Akkus ist überschritten.	▶ Akku ersetzen.
Die Leistungsstufen können nicht eingestellt werden.		Der Schalthebel ist gedrückt und die Motorsense ist eingeschaltet.	▶ Leistungsstufe so einstellen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
Mähkopf lässt sich nicht von Hand abbauen.		Mähkopf ist zu fest angezogen.	▶ Lüfterrad mit dem Steckdorn blockieren. ▶ Mähkopf mit der Hand abdrehen. ▶ Steckdorn abziehen.

19 Technische Daten

19.1 Motorsensen STIHL FSA 120.0 R

- Zulässige Akkus: AP, AR
- Gewicht mit schwerstem Mähkopf und zugehörigem schwersten Schutz, ohne Akku: 4,6 kg
- Länge ohne Schneidwerkzeug: 1788 mm
- Elektrische Schutzart: IPX4 (Schutz gegen allseitiges Spritzwasser)

Die Laufzeit ist unter stihl.link/battery-life angegeben.

19.2 Akku AP

- Akku-Technologie: Lithium-Ionen
- Nennspannung: 36 V
- Maximale Spannung: 40 V

- Kapazität in Ah: siehe Leistungsschild
- Energieinhalt in Wh: siehe Leistungsschild
- Gewicht in kg: siehe Leistungsschild

Die Leistungsabgabe des Akkus kann abhängig vom verwendeten Akku-Produkt variieren.

19.3 Temperaturgrenzen



WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C laden.

- Motorsense oder Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C verwenden.
- Motorsense oder Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 70 °C aufbewahren.

19.4 Empfohlene Temperaturbereiche

Für eine optimale Leistungsfähigkeit der Motorsense und des Akkus die folgenden Temperaturbereiche beachten:

- Laden: + 5 °C bis + 40 °C
- Verwendung: - 10 °C bis + 40 °C
- Aufbewahrung: - 20 °C bis + 50 °C

Falls der Akku außerhalb der empfohlenen Temperaturbereiche geladen, verwendet oder aufbewahrt wird, kann die Leistungsfähigkeit reduziert sein.

Falls der Akku nass oder feucht ist, den Akku mindestens 48 h bei über + 15 °C und unter + 50 °C, sowie bei unter 70 % Luftfeuchtigkeit trocknen lassen. Eine höhere Luftfeuchtigkeit kann die Trocknungszeit verlängern.

19.5 Schallwerte und Vibrationswerte

STIHL empfiehlt, einen Gehörschutz zu tragen.

- Garantierter Schallleistungspegel $L_{WA,d}$ nach 2000/14/EG: 96 dB(A).

Verwendung mit einem Mähkopf außer PolyCut 18-2

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 81 dB(A), Unsicherheit K_{pA} : 2 dB(A)
- Schallleistungspegel L_{WA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 94 dB(A), Unsicherheit K_{WA} : 2 dB(A)
- Vibrationswert a_{HV} gemessen nach IEC 62841-4-4
 - Bedienungsgriff: 2,8 m/s², Unsicherheit K_a : 2,0 m/s²
 - Rundumgriff: 5,8 m/s², Unsicherheit K_a : 2,0 m/s²
- Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3:
 - Bedienungsgriff: 70 m/s², Unsicherheit K_p : 11 m/s²
 - linker Handgriff: 64 m/s², Unsicherheit K_p : 11 m/s²

Verwendung mit einem Mähkopf PolyCut 18-2

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 82 dB(A), Unsicherheit K_{pA} : 2 dB(A)
- Schallleistungspegel L_{WA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 93 dB(A), Unsicherheit K_{WA} : 2 dB(A)
- Vibrationswert a_{HV} gemessen nach IEC 62841-4-4
 - Bedienungsgriff: 1,6 m/s², Unsicherheit K_a : 2,0 m/s²
 - Rundumgriff: 3,2 m/s², Unsicherheit K_a : 2,0 m/s²
- Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3:
 - Bedienungsgriff: 41 m/s², Unsicherheit K_p : 11 m/s²
 - linker Handgriff: 50 m/s², Unsicherheit K_p : 11 m/s²

Verwendung mit einem Metall-Schneidwerkzeug

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 81 dB(A), Unsicherheit K_{pA} : 2 dB(A)
- Schallleistungspegel L_{WA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 94 dB(A), Unsicherheit K_{WA} : 2 dB(A)
- Vibrationswert a_{HV} gemessen nach IEC 62841-4-4
 - Bedienungsgriff: 2,9 m/s², Unsicherheit K_a : 2,0 m/s²
 - Rundumgriff: 3,7 m/s², Unsicherheit K_a : 2,0 m/s²
- Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3:
 - Bedienungsgriff: 74 m/s², Unsicherheit K_p : 11 m/s²
 - linker Handgriff: 75 m/s², Unsicherheit K_p : 11 m/s²

Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte wurden nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und können zum Vergleich von Elektrogeräten herangezogen werden. Die tatsächlich auftretenden Schall- und Vibrationswerte können von den angegebenen Werten abweichen, abhängig von der Art der Anwendung und dem verwendeten Zubehör. Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte können zu einer ersten Einschätzung der Schall- und Vibrationsbelastung verwendet werden. Die tatsächliche Schall- und Vibrationsbelastung muss eingeschätzt werden. Dabei können auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Elektrogerät abgeschaltet

ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft.

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

19.6 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

20 Kombinationen aus Schneidwerkzeugen, Schutzen und Tragsystemen

20.1 Kombinationen aus Schneidwerkzeugen, Schutzen und Tragsystemen

Schneidwerkzeug	Schutz	Schrittbegrenzer	Tragsystem
– Mähkopf PolyCut 18-2 (Ø 335 mm) Mähkopf mit Mähfäden „rund, leise“ mit Durchmesser 2,4 mm: – Mähkopf AutoCut 25-2 – Mähkopf AutoCut C 26-2 – Mähkopf AutoCut 27-2 – Mähkopf AutoCut C 28-2 – Mähkopf DuroCut 20-2 – Mähkopf SuperCut 20-2 – Mähkopf TrimCut C 32-2	– Schutz für Mähköpfe (Ø 380 mm)	– optional	– Einschultergurt – Doppelschultergurt mit Schnelllöseeinrichtung – Akku AL 101, 301, 301-4, 501 zusammen mit dem Anlagepolster – Akku-Gürtel mit angebauter „Gürteltasche AP mit Anschlussleitung“ zusammen mit dem Einschultergurt – Akku-Gürtel mit Traggurt und angebauter „Gürteltasche AP mit Anschlussleitung“ zusammen mit dem Anlagenpolster – Tragsystem mit eingebauter „Gürteltasche AP mit Anschlussleitung“ zusammen mit dem Anlagepolster
– Grasschneideblatt 230-2 (Ø 230 mm) – Grasschneideblatt 230-4 (Ø 230 mm) – Grasschneideblatt 230-8 (Ø 230 mm)	– Schutz für Metall-Schneidwerkzeuge (Ø 230 mm)	– vorgeschrieben	

21 Ersatzteile und Zubehör

21.1 Ersatzteile und Zubehör

STIHL Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

22 Entsorgen

22.1 Motorsense und Akku entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.

- ▶ STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- ▶ Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

23 EU-Konformität

Die EU-Konformitätserklärung ist unter stihl.link/compliance verfügbar.

Ein Formular zur Meldung von Security-Schwachstellen und weitere Informationen sind unter vdp.stihl.com verfügbar.

24 Anschriften

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

25 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

25.1 Einleitung



WARNUNG

- **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Gebildungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

25.2 Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

25.3 Elektrische Sicherheit

- a) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

25.4 Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder

Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

25.5 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich,

wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

25.6 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den**

Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

- e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C (265 °F) können eine Explosion hervorrufen.
- g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

25.7 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

25.8 Sicherheitshinweise für Grasschneider, Freischneider und Freischneider mit Sägeblatt

- a) **Verwenden Sie die Maschine nicht bei schlechtem Wetter, besonders nicht bei Gewitter.** Dies reduziert die Gefahr, von einem Blitz getroffen zu werden.
- b) **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich gründlich nach Wildtieren.** Wildtiere können durch die laufende Maschine verletzt werden.
- c) **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper.** Herausgeschleuderte Teile können zu Verletzungen führen.
- d) **Kontrollieren Sie vor dem Gebrauch der Maschinen immer, ob das Schneidwerkzeug**

oder Sägeblatt und die Schneid- oder Sägeeinheit nicht beschädigt sind. Beschädigte Teile erhöhen das Verletzungsrisiko.

- e) **Befolgen Sie die Anweisungen für das Wechseln der Einsatzwerkzeuge.** Unsachgemäß angezogene Sägeblattnuttern oder -schrauben können entweder das Sägeblatt beschädigen oder dazu führen, dass es sich löst.
- f) **Die Bemessungsdrehzahl des Schneidwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf der Maschine angegebene Höchstdrehzahl.** Schneidwerkzeuge, die sich schneller als mit ihrer Bemessungsdrehzahl drehen, können zerbrechen und umherfliegen.
- g) **Tragen Sie Augen-, Kopfschutz und Schutzhandschuhe.** Geeignete persönliche Schutzausrüstung wird Verletzungen durch herumfliegende Teile oder durch zufälligen Kontakt mit dem Schneidfaden oder dem Sägeblatt verringern.
- h) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer rutschfeste, schützende Schuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung beim Kontakt mit dem rotierenden Schneidfaden oder Sägeblatt.
- i) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer Sicherheitsschuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung beim Kontakt mit dem rotierenden Schneidfaden oder Sägeblatt.
- j) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer lange Hosen.** Bloße Haut erhöht die Wahrscheinlichkeit von Verletzungen durch herausgeschleuderte Objekte.
- k) **Halten Sie Umstehende beim Betrieb der Maschine fern.** Herausgeschleuderte Teile können zu ernsthaften Verletzungen führen.
- l) **Verwenden Sie immer beide Hände beim Betrieb der Maschine.** Halten Sie die Maschine mit beiden Händen, um einen Verlust der Kontrolle zu vermeiden.
- m) **Halten Sie die Maschine nur an den isolierten Griffflächen, weil der Schneidfaden oder das Sägeblatt verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt des Schneidfadens oder des Sägeblatts mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

- n) **Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Maschine nur, wenn Sie auf dem Boden stehen.** Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führen.
- o) **Betreiben Sie die Maschine nicht auf übermäßig steilen Hängen.** Damit wird das Risiko vermindert, die Kontrolle zu verlieren, auszurutschen und hinzufragen, was zu Verletzungen führen könnte.
- p) **Achten Sie beim Arbeiten an Abhängen auf einen sicheren Stand; arbeiten Sie immer quer zum Abhang, niemals aufwärts oder abwärts, und seien Sie extrem vorsichtig beim Ändern der Arbeitsrichtung.** Damit wird das Risiko vermindert, die Kontrolle zu verlieren, auszurutschen und hinzufragen, was zu Verletzungen führen könnte.
- q) **Halten Sie beim Arbeiten alle Körperteile vom Schneidfaden oder Sägeblatt fern. Bevor Sie die Maschine einschalten, stellen Sie sicher, dass der Schneidfaden oder das Sägeblatt nichts berührt.** Ein Augenblick der Unachtsamkeit beim Betrieb der Maschine kann zu Verletzungen bei Ihnen oder anderen führen.
- r) **Betreiben Sie die Maschine nicht über Tailenhöhe.** Dies hilft einen unbeabsichtigten Kontakt mit dem Schneidfaden oder Sägeblatt zu vermeiden und ermöglicht eine bessere Kontrolle der Maschine in unerwarteten Situationen.
- s) **Seien Sie beim Schneiden von Gestrüpp und Gehölz, das unter Spannung steht, auf dessen Zurückfedern gefasst.** Beim Entspannen der Holzfasern können Gestrüpp oder Gehölz den Benutzer treffen und/oder die Maschine außer Kontrolle bringen.
- t) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** Das dünne Material kann sich im Sägeblatt verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- u) **Halten Sie die Maschine unter Kontrolle und berühren Sie keine Sägeblätter oder andere gefährliche Teile, während diese sich noch bewegen.** Dies verringert das Risiko einer Verletzung durch sich bewegende Teile.
- v) **Tragen Sie die Maschine ausgeschaltet und von Ihrem Körper abgewandt.** Eine sachgemäße Handhabung der Maschine verringert

die Wahrscheinlichkeit eines zufälligen Kontakts mit dem rotierenden Sägeblatt.

- w) **Bei Transport oder Lagerung der Maschine setzen Sie immer die Schutzkappe auf das Metallsägeblatt.** Sachgemäße Handhabung der Maschine verringert die Wahrscheinlichkeit eines zufälligen Kontakts mit dem Sägeblatt.
- x) **Verwenden Sie nur Ersatzfäden, -schneidköpfe und sägeblätter nach Vorgabe des Herstellers.** Falsche Ersatzteile können die Gefahr von Bruch und Verletzung erhöhen.
- y) **Stellen Sie sicher, dass der Schalter ausgeschaltet und der Akku entfernt ist, bevor Sie eingeklemmtes Material entfernen oder die Maschine warten.** Ein unerwarteter Betrieb der Maschine beim Entfernen von eingeklemmten Material kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

25.9 Sicherheitshinweise bezüglich Rückstoßes

Rückstoß ist eine plötzliche seitwärts, vorwärts oder rückwärts gerichtete Bewegung der Maschine, die auftreten kann, wenn das Schneidwerkzeug sich verklemmt oder in einem Objekt wie einem jungen Baum oder Baumstumpf verhaftet. Sie kann so heftig sein, dass die Maschine und/oder die Bedienperson in eine beliebige Richtung getrieben wird und letztlich zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führt.

Rückstoß und die zugehörigen Gefährdungen können durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie die Maschine mit beiden Händen fest und bringen Sie Ihre Arme in eine Stellung, in der Sie die Rückstoßkräfte abfangen können. Halten Sie sich links von der Maschine.** Ein Rückstoß kann durch die unerwartete Bewegung der Maschine das Risiko einer Verletzung erhöhen. Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückstoßkräfte beherrschen.
- b) **Falls das Sägeblatt verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie die Maschine aus und halten Sie sie im Material ruhig, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie bei einem verklemmten Sägeblatt nie, die Maschine aus dem Material zu entfernen oder sie rückwärts zu ziehen, solange das Sägeblatt sich bewegt; sonst kann ein Rückstoß erfolgen.**

Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen des Sägeblattes.

- c) **Verwenden Sie keine stumpfen oder beschädigten Sägeblätter.** Stumpfe oder beschädigte Sägeblätter erhöhen das Risiko des Verklemmens oder Verhakens mit einem Objekt und können zu einem Rückstoß führen.
- d) **Sorgen Sie immer für gute Sicht auf das zu schneidende Material.** Ein Rückstoß ist wahrscheinlicher in Bereichen, in denen man das zu schneidende Material schwierig sehen kann.
- e) **Schalten Sie die Maschine aus, wenn sich beim Arbeiten eine andere Person nähert.** Andere Personen können im Fall eines Rückstoßes leichter vom rotierenden Sägeblatt getroffen und verletzt werden.

Table des matières

1	Informations concernant la présente Notice d'emploi.....	27
2	Vue d'ensemble.....	28
3	Prescriptions de sécurité.....	29
4	Préparatifs avant l'utilisateur de la débroussailleuse.....	37
5	Recharge de la batterie et DEL.....	37
6	Assemblage de la débroussailleuse.....	38
7	Réglage de la débroussailleuse selon l'utilisateur.....	40
8	Introduction et extraction de la batterie.....	41
9	Mise en marche et arrêt de la débroussailleuse.....	41
10	Contrôle de la débroussailleuse et de la batterie.....	42
11	Travail avec la débroussailleuse.....	42
12	Après le travail.....	44
13	Transport.....	44
14	Rangement.....	44
15	Nettoyage.....	45
16	Maintenance.....	45
17	Réparation.....	46
18	Dépannage.....	46
19	Caractéristiques techniques.....	47
20	Combinaisons d'outils de coupe, de capots protecteurs et de systèmes de portage.....	49
21	Pièces de rechange et accessoires.....	49
22	Mise au rebut.....	49
23	Conformité UE.....	49
24	Adresses.....	50
25	Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs.....	50

IMPORTANT ! AVANT D'UTILISER CETTE MACHINE, LIRE ET BIEN COMPRENDRE CETTE NOTICE D'EMPLOI, ET LA CONSERVER PRÉCIEUSEMENT.

1 Informations concernant la présente Notice d'emploi

1.1 Marquages

Sauf indication contraire expresse, cette Information de l'utilisateur (Notice d'emploi) s'applique aux produits portant l'une des mentions suivantes : STIHL, ALLPRO 40V MAX.

1.2 Documents applicables

Les consignes de sécurité locales sont à respecter.

- Outre la présente Notice d'emploi, il faut lire, comprendre et conserver les documents suivants :
 - Notice d'emploi et textes de l'emballage de l'outil de coupe employé
 - Notice d'emploi du système de portage utilisé
 - Notice d'emploi Batterie AR
 - Notice d'emploi « Pochette AP à porter à la ceinture, avec cordon d'alimentation électrique »
 - Consignes de sécurité de la batterie AP
 - Notice d'emploi des chargeurs AL 101, 301, 301-4, 501
 - Informations de sécurité concernant les batteries et les produits avec batterie intégrée : stihl.link/safety

Pour de plus amples informations sur STIHL connected et les produits compatibles, et pour trouver une réponse aux questions fréquentes (FAQ), voir le site Internet stihl.link/connected ou consulter un revendeur spécialisé STIHL.

La marque verbale et les symboles graphiques (logos) Bluetooth® sont des marques déposées et la propriété de Bluetooth SIG, Inc. Toute utilisation de cette marque verbale / ces symboles graphiques par STIHL se fait sous licence.

Les batteries portant le symbole  sont munies d'une interface radio Bluetooth®. Les interdictions d'utilisation locales (par ex. dans un avion ou un hôpital) doivent être respectées.

1.3 Marquage des avertissements dans le texte



AVERTISSEMENT

- Attire l'attention sur des dangers qui peuvent causer des blessures graves, voire mortelles.
 - Les mesures indiquées peuvent éviter des blessures graves, voire mortelles.

AVIS

- Attire l'attention sur des dangers pouvant causer des dégâts matériels.
 - Les mesures indiquées peuvent éviter des dégâts matériels.

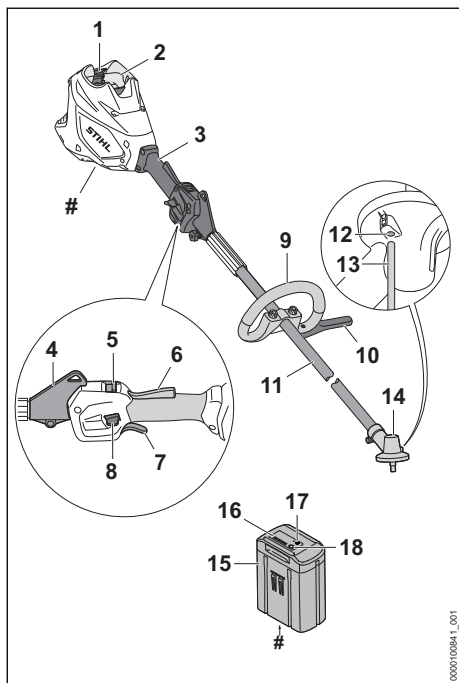
1.4 Symboles employés dans le texte



Ce symbole renvoie à un chapitre de la présente Notice d'emploi.

2 Vue d'ensemble

2.1 Débroussailleuse et batterie



1 Logement pour batterie

Logement dans lequel on introduit la batterie.

2 Levier de verrouillage

Le levier de verrouillage immobilise la batterie dans le logement pour batterie.

3 Poignée de commande

La poignée de commande sert à commander, tenir et mener la débroussailleuse.

4 Anneau de suspension

L'anneau de suspension est prévu pour l'accrochage du système de portage.

5 Commutateur de niveaux de puissance

Le commutateur de niveaux de puissance permet le réglage du niveau de puissance.

6 Levier Ergo

Le levier Ergo maintient le bouton poussoir de déverrouillage en place lorsqu'on lâche la gâchette de commande.

7 Gâchette de commande

La gâchette de commande met la débroussailleuse en marche et l'arrête.

8 Bouton poussoir de déverrouillage

Le bouton poussoir de déverrouillage déverrouille la gâchette de commande.

9 Poignée circulaire

La poignée circulaire sert à tenir et mener la débroussailleuse.

10 Pièce d'écartement

La pièce d'écartement évite que l'outil de coupe entre en contact avec des objets et risque de les endommager.

11 Tube

Le tube relie les différents composants.

12 Trou pour mandrin de calage

Trou prévu pour l'introduction du mandrin de calage.

13 Mandrin de calage

Le mandrin de calage permet de bloquer l'arbre pour le montage d'un outil de coupe.

14 Carter de réducteur

Le carter de réducteur recouvre le réducteur.

15 Batterie

La batterie fournit à la débroussailleuse l'énergie nécessaire au fonctionnement.

16 DEL

Les diodes électroluminescentes (DEL) indiquent le niveau de charge de la batterie et signalent des dérangements.

17 Touche

La touche active les DEL qui se trouvent sur la batterie. La touche active et désactive l'interface radio Bluetooth® (si elle est montée).

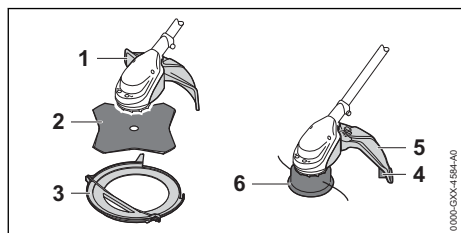
18 DEL « BLUETOOTH »® (seulement sur les batteries portant le symbole)

La DEL indique si l'interface radio Bluetooth® est activée ou désactivée.

Plaque signalétique avec numéro de machine

2.2 Capots protecteurs et outils de coupe

Les illustrations des capots protecteurs et des outils de coupe sont données à titre d'exemples. Les combinaisons autorisées sont indiquées dans la présente Notice d'emploi,  20.1.



1 Capot protecteur pour outils de coupe métalliques

Le capot protecteur pour outils de coupe métalliques protège l'utilisateur contre les objets projetés par l'outil de coupe et contre le risque de contact avec le couteau à herbe.

2 Couteau à herbe

Le couteau à herbe coupe l'herbe et la mauvaise herbe.

3 Protecteur de transport

Le protecteur de transport protège contre le risque de contact avec les outils de coupe métalliques.

4 Couteau rogneur

Au cours du travail, le couteau rogneur rogne les fils de coupe de telle sorte qu'ils ne dépassent pas la longueur correcte.

5 Capot protecteur pour têtes faucheuses

Le capot protecteur pour têtes faucheuses protège l'utilisateur contre les objets projetés et contre le risque de contact avec la tête faucheuse.

6 Tête faucheuse

La tête faucheuse porte les fils de coupe.

2.3 Symboles

Les symboles qui peuvent être appliqués sur la débroussailleuse, le capot protecteur et la batterie ont les significations suivantes :



1 DEL est allumée en rouge. La batterie est trop chaude ou trop froide.



4 DEL clignotent de couleur rouge. Il y a un dérangement dans la batterie.



Ce symbole indique le sens de rotation de l'outil de coupe.

max Ø XXX Ce symbole indique le diamètre maximal de l'outil de coupe en millimètres.



Ce symbole indique la vitesse de rotation maximale de l'outil de coupe.



Niveau de puissance acoustique garanti conformément à la directive 2000/14/CE en dB(A) pour pouvoir comparer les émissions sonores de différents produits.



Cette batterie se recharge avec un chargeur AL. Les chargeurs autorisés sont indiqués dans les présentes prescriptions de sécurité.



La batterie a une interface radio Bluetooth® et elle peut être connectée avec l'application STIHL connected.



Le chiffre situé à côté du symbole indique la capacité énergétique de la batterie suivant la spécification du fabricant des cellules. À l'utilisation pratique, la capacité énergétique réellement disponible est inférieure.



Ne pas jeter le produit dans les ordures ménagères.



Niveau de puissance maximal.



Niveau de puissance ECO.



IPX4 Marquage IP (type de protection)
IPX5

3 Prescriptions de sécurité

3.1 Symboles d'avertissement

3.1.1 Symboles d'avertissement

Les symboles d'avertissement appliqués sur la débroussailleuse ou sur la batterie ont les significations suivantes :



Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre.



Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.



Porter des lunettes de protection. Si, au cours du travail, des objets risquent de tomber : porter un casque de protection.



Porter des chaussures de protection.



Porter des gants de travail.



Respecter les consignes de sécurité concernant le rebond et les mesures à prendre.



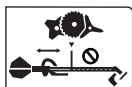
Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre en ce qui concerne la projection d'objets vers le haut.



Respecter la distance de sécurité.



Retirer la batterie lors des interruptions du travail, du transport, du remisage, de l'entretien ou des réparations.



La distance entre la poignée circulaire et l'outil de coupe ne doit pas être inférieure à la cote minimale indiquée.



Ne pas toucher à la surface très chaude.



Préserver la batterie de la chaleur et du feu.



Ne pas plonger la batterie dans un liquide.

3.1.2 Capot protecteur pour têtes faucheuses

Les symboles d'avertissement appliqués sur le capot protecteur pour têtes faucheuses ont les significations suivantes :



Utiliser ce capot protecteur pour des têtes faucheuses.



Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des couteaux à herbe.

3.2 Utilisation conforme à la destination

La débroussailleuse STIHL FSA 120.0 R convient pour les applications suivantes :

- avec une tête faucheuse : fauchage de l'herbe
- avec un couteau à herbe : fauchage de l'herbe et de la mauvaise herbe

La débroussailleuse peut être utilisée en cas de pluie.

Cette débroussailleuse est alimentée par une batterie AP, AR.

▲ AVERTISSEMENT

- L'utilisation de batteries qui ne sont pas autorisées par STIHL pour cette débroussailleuse risque de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - Utiliser la débroussailleuse avec une batterie AP, AR.
- Si la débroussailleuse ou la batterie n'est pas utilisée conformément à la destination prévue, cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
 - Utiliser la débroussailleuse comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
 - Utiliser la batterie comme décrit dans la présente Notice d'emploi, dans la Notice d'emploi de la batterie AR, dans l'application STIHL connected et sur le site Internet stihl.link/connected.

3.3 Exigences posées à l'utilisateur

▲ AVERTISSEMENT

- Les personnes qui n'ont pas reçu de formation adéquate ne peuvent pas reconnaître ou évaluer les dangers de la débroussailleuse et de la batterie. L'utilisateur ou d'autres personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement cette Notice d'emploi.
- Si l'on confie la débroussailleuse ou la batterie à une autre personne : il faut y joindre la Notice d'emploi.

- ▶ S'assurer que l'utilisateur remplit les conditions suivantes :
 - L'utilisateur est reposé.
 - L'utilisateur doit disposer de toute son intégrité physique, sensorielle et mentale pour être capable d'utiliser correctement la débroussailleuse et la batterie et de travailler avec cet équipement. Si l'utilisateur ne dispose pas de toute l'intégrité physique, sensorielle et mentale requise, il ne doit travailler avec cet équipement que sous la surveillance d'une personne responsable ou après avoir reçu, de cette personne responsable, toutes les instructions nécessaires.
 - L'utilisateur est capable de reconnaître et d'évaluer les dangers de la débroussailleuse et de la batterie.
 - L'utilisateur est majeur ou bien l'utilisateur faisant un apprentissage professionnel travaille sous la surveillance d'un instructeur conformément aux dispositions nationales applicables.
 - Avant de travailler pour la première fois avec la débroussailleuse, l'utilisateur a reçu les instructions nécessaires, du revendeur spécialisé STIHL ou d'une autre personne compétente.
 - L'utilisateur ne se trouve pas sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments.
- ▶ Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

3.4 Vêtements et équipement

▲ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, les cheveux longs risquent d'être happés par la débroussailleuse. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
 - ▶ Attacher les cheveux longs de manière à ce qu'ils se trouvent au-dessus des épaules.
- Au cours du travail, des objets peuvent être soulevés du sol et projetés à haute vitesse. L'utilisateur risque d'être blessé.



- ▶ Porter des lunettes de protection couvrant étroitement les yeux. Des lunettes de protection appropriées sont testées suivant la norme EN 166, EN ISO 16321 ou suivant les prescriptions nationales spécifiques et vendues dans le commerce avec le marquage respectif.
- ▶ Porter une visière pour se protéger le visage.
- ▶ Porter un pantalon long en tissu résistant.

- Une chute d'objets peut causer des blessures à la tête.



- ▶ Si, au cours du travail, des objets risquent de tomber : porter un casque de protection.
- Au cours du travail, la machine peut soulever de la poussière. L'aspiration de poussière est dangereuse pour la santé et peut déclencher des réactions allergiques.
 - ▶ En cas de dégagement de poussière : porter un masque antipoussière.
- Des vêtements mal appropriés risquent de se prendre dans le bois, les broussailles ou la débroussailleuse. S'il ne porte pas les vêtements appropriés, l'utilisateur risque de subir des blessures graves.
 - ▶ Porter des vêtements ajustés.
 - ▶ Ne porter ni écharpe, ni bijoux.
- Au cours du travail, l'utilisateur peut entrer en contact avec l'outil de coupe en rotation. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
 - ▶ Porter des chaussures en matière résistante.



- ▶ Si l'on utilise un outil de coupe métallique : porter des chaussures de sécurité avec coquille en acier.
- ▶ Porter un pantalon long en tissu résistant.
- Au montage et au démontage de l'outil de coupe, et au cours du nettoyage ou de la maintenance, l'utilisateur peut entrer en contact avec l'outil de coupe ou avec le couteau rogneur. L'utilisateur risque d'être blessé.
 - ▶ Porter des gants de travail en matière résistante.



- L'utilisateur risque de glisser s'il ne porte pas de chaussures de sécurité adaptées. L'utilisateur risque d'être blessé.
 - ▶ Porter des chaussures de sécurité solides et fermées à semelle antidérapante.

3.5 Aire de travail et voisinage

3.5.1 Débroussailleuse

▲ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants et des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la débroussailleuse et des objets soulevés et projetés par la débroussailleuse. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés et des dégâts matériels peuvent survenir.



► Veiller à ce que les passants, les enfants et les animaux restent une distance de sécurité de 15 m tout autour de l'aire de travail.

- Toujours respecter une distance de 15 m par rapport à tout objet.
- Ne pas laisser la débroussailluse sans surveillance.
- Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec la débroussailluse.
- Des composants électriques de la débroussailluse peuvent produire des étincelles. Dans un environnement contenant des matières facilement inflammables ou explosives, les étincelles risquent de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - Ne pas travailler à proximité de matières facilement inflammables ou dans un environnement présentant des risques d'explosion.

3.5.2 Batterie

▲ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants ou des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la batterie. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés.
 - Veiller à ce que des passants, des enfants ou des animaux ne s'approchent pas.
 - Ne pas laisser la batterie sans surveillance.
 - Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec la batterie.
- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de prendre feu, d'exploser ou de subir des endommagements irréparables. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.



- Préserver la batterie de la chaleur et du feu.
- Ne jamais jeter la batterie au feu.

- Ne pas charger, utiliser ou ranger la batterie à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, ☞ 19.3.



- Ne pas plonger la batterie dans un liquide.

- Tenir la batterie à l'écart de petits objets métalliques.
- Ne pas soumettre la batterie à une forte pression.
- Ne pas exposer la batterie aux micro-ondes.
- Tenir la batterie à l'écart des produits chimiques, des sels et des engrais.

3.6 Bon état pour une utilisation en toute sécurité

3.6.1 Débroussailluse

La débroussailluse se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- La débroussailluse ne présente aucun endommagement.
- La débroussailluse est propre.
- Les éléments de commande fonctionnent et n'ont pas été modifiés.
- Une combinaison d'outil de coupe et de capot protecteur indiquée dans la présente Notice d'emploi est montée.
- L'outil de coupe et le capot protecteur sont montés correctement.
- Les accessoires montés sont des accessoires d'origine STIHL destinés à cette débroussailluse.
- Les accessoires sont montés correctement.

▲ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - Ne travailler qu'avec une débroussailluse qui ne présente aucun endommagement.
 - Si la débroussailluse est encrassée : nettoyer la débroussailluse.
 - N'apporter aucune modification à la débroussailluse. Exception : montage d'une combinaison d'outil de coupe et de capot protecteur indiquée dans la présente Notice d'emploi.
 - Si les éléments de commande ne fonctionnent pas : ne pas travailler avec la débroussailluse.
 - Monter des accessoires d'origine STIHL destinés à cette débroussailluse.
 - Monter l'outil de coupe et le capot protecteur comme décrit dans la présente Notice d'emploi.

- ▶ Monter les accessoires comme indiqué dans la présente Notice d'emploi ou dans la Notice d'emploi de ces accessoires.
- ▶ N'introduire aucun objet dans les orifices de la débroussailluse.
- ▶ Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
- ▶ En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.6.2 Capot protecteur

Le capot protecteur se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- Le capot protecteur ne présente aucun endommagement.
- Si l'on utilise le couteau rogneur et le tablier : le couteau rogneur et le tablier sont montés correctement.

▲ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. L'utilisateur pourrait alors subir des blessures graves.
 - ▶ Travailler uniquement avec un capot protecteur qui ne présente aucun endommagement.
 - ▶ Si l'on utilise le couteau rogneur et le tablier : travailler avec un couteau rogneur monté correctement et un tablier monté correctement.
 - ▶ Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

3.6.3 Tête faucheuse

La tête faucheuse se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- La tête faucheuse ne présente aucun endommagement.
- La tête faucheuse n'est pas bloquée.
- La tête faucheuse est correctement montée et fermement serrée.
- Les fils de coupe sont montés correctement.
- Les limites d'usure ne sont pas dépassées.

▲ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants de la tête faucheuse ou des morceaux de fil de coupe se détachent et soient projetés au loin. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.

- ▶ Ne travailler qu'avec une tête faucheuse qui ne présente aucun endommagement.
- ▶ Ne pas remplacer les fils de coupe par des objets métalliques.
- ▶ Vérifier et respecter les limites d'usure.
- ▶ En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.6.4 Outil de coupe métallique

L'outil de coupe métallique se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- L'outil de coupe métallique et les pièces de fixation ne présentent aucun endommagement.
- L'outil de coupe métallique n'est pas déformé.
- L'outil de coupe métallique est correctement monté et fermement serré.
- L'outil de coupe métallique est affûté correctement.
- L'outil de coupe métallique ne présente aucune bavure sur les tranchants.
- Les limites d'usure ne sont pas dépassées.
- Si l'on utilise un outil de coupe métallique qui n'a pas été fabriqué par STIHL, son poids, son épaisseur et son diamètre ne doivent pas dépasser ceux du plus gros outil de coupe métallique STIHL autorisé ; il doit avoir exactement la même forme et sa qualité ne doit pas être inférieure à celle de l'outil d'origine STIHL.

▲ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants de l'outil de coupe métallique se détachent et soient projetés au loin. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - ▶ Ne travailler qu'avec un outil de coupe métallique qui ne présente aucun endommagement et avec des pièces de fixation qui ne présentent aucun endommagement.
 - ▶ Affûter correctement l'outil de coupe métallique.
 - ▶ Ébavurer les tranchants.
 - ▶ Faire équilibrer l'outil de coupe métallique par un revendeur spécialisé STIHL.
 - ▶ Vérifier et respecter les limites d'usure.
 - ▶ Utiliser un outil de coupe métallique indiqué dans la présente Notice d'emploi.
 - ▶ En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.6.5 Batterie

La batterie se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- La batterie ne présente aucun endommagement.
- La batterie est propre et sèche.
- La batterie fonctionne et n'a subi aucune modification.

▲ AVERTISSEMENT

- Si la batterie n'est pas dans l'état impeccable requis pour la sécurité, elle n'est plus en état de fonctionner en toute sécurité. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - ▶ Ne travailler qu'avec une batterie qui ne présente aucun endommagement et fonctionne correctement.
 - ▶ Ne pas recharger une batterie endommagée ou défectueuse.
 - ▶ Si la batterie est encrassée : nettoyer la batterie.
 - ▶ Si la batterie est mouillée ou humide : faire sécher la batterie,  19.4.
 - ▶ N'apporter aucune modification à la batterie.
 - ▶ N'introduire aucun objet dans les orifices de la batterie.
 - ▶ Ne pas court-circuiter les contacts de la batterie avec des objets métalliques.
 - ▶ Ne pas ouvrir la batterie.
 - ▶ Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
- En cas d'endommagement de la batterie, du liquide peut s'écouler. Si le liquide entre en contact avec la peau ou les yeux, il peut causer une irritation de la peau ou des yeux.
 - ▶ Éviter tout contact avec ce liquide.
 - ▶ En cas de contact accidentel avec la peau : les surfaces de la peau touchées doivent être savonnées et lavées à grande eau.
 - ▶ En cas de contact accidentel avec les yeux : se rincer les yeux à grande eau pendant au moins 15 minutes et consulter un médecin.
- Une batterie endommagée ou défectueuse peut dégager une odeur inhabituelle ou de la fumée, ou s'enflammer. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Si la batterie dégage une odeur inhabituelle ou de la fumée : ne pas utiliser la batterie, la tenir à l'écart de toute matière inflammable.
 - ▶ Si la batterie brûle : essayer d'éteindre la batterie avec un extincteur ou de l'eau.

3.7 Au travail

▲ AVERTISSEMENT

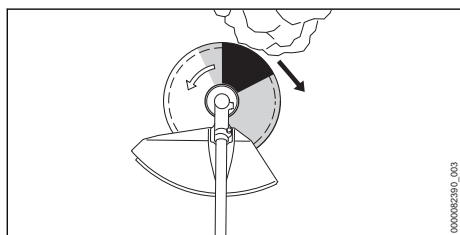
- Dans certaines situations, il est possible que l'utilisateur ne puisse plus travailler de manière concentrée. L'utilisateur risque de trébucher, de tomber et de gravement se blesser.
 - ▶ Travailler calmement et de façon réfléchie.
 - ▶ Si les conditions d'éclairage et de visibilité sont mauvaises : ne pas travailler avec la débroussailleuse.
 - ▶ La débroussailleuse ne doit être maniée que par une seule personne.
 - ▶ Mener l'outil de coupe à proximité du sol et parallèlement au sol.
 - ▶ Faire attention aux obstacles.
 - ▶ Travailler debout en gardant l'équilibre.
 - ▶ En cas de signes de fatigue : faire une pause.
- L'outil de coupe en rotation risque de couper l'utilisateur. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
 - ▶ Ne pas toucher à l'outil de coupe en rotation.
 - ▶ Si l'outil de coupe est bloqué par un objet quelconque : arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie. Alors seulement, retirer l'objet.
- Si la débroussailleuse a été soumise à des sollicitations sortant du cadre de l'utilisation normale (par ex. si elle a été soumise à des efforts violents, en cas de choc ou de chute), il est possible que la débroussailleuse ne se trouve plus dans l'état requis pour un fonctionnement en toute sécurité. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
 - ▶ Il faut donc vérifier la débroussailleuse pour s'assurer qu'elle se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.
 - ▶ En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.
- Si, au cours du travail, l'on constate un changement d'état ou un comportement inhabituel de la débroussailleuse, il est possible que la débroussailleuse ne soit plus dans l'état requis pour une utilisation en toute sécurité. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
 - ▶ Arrêter le travail, retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Au cours du travail, la débroussailleuse peut produire des vibrations.



► Porter des gants.

- Faire des pauses.
- En cas de symptômes de troubles de la circulation sanguine (maladie des doigts blancs) : consulter un médecin.
- Si, au cours du travail, l'outil de coupe heurte un objet, il peut projeter cet objet ou des éclats de cet objet vers le haut et à une grande vitesse. Cela peut blesser des personnes et causer des dégâts matériels.
 - Enlever les corps étrangers de la zone de travail.
- Si l'outil de coupe en rotation heurte un objet dur, cela peut produire des étincelles et l'outil de coupe risque d'être endommagé. Dans un environnement contenant des matières facilement inflammables, les étincelles risquent de déclencher des incendies. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - Ne pas travailler dans un environnement où se trouvent des matières facilement inflammables.
 - S'assurer que l'outil de coupe se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.
- Lorsqu'on relâche la gâchette de commande, l'outil de coupe continue de tourner pendant quelques instants. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - Attendre que l'outil de coupe ne tourne plus.
- Dans une situation dangereuse, l'utilisateur peut paniquer et être incapable de déboucler le système de portage et de s'en séparer. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
 - Il faut donc s'exercer à enlever le système de portage.

3.8 Forces de réaction



Un rebond peut se produire dans les cas suivants :

- La zone de l'outil de coupe métallique en rotation marquée en gris sur l'illustration ou en noir heurte un objet dur et est rapidement freinée.
- L'outil de coupe métallique en rotation se coince.

C'est la zone marquée en noir qui présente le plus grand risque de rebond.

▲ AVERTISSEMENT

- Dans les cas énoncés ci-avant, le mouvement de rotation de l'outil de coupe peut être fortement freiné ou stoppé et par conséquent l'outil de coupe peut être projeté vers la droite ou en direction de l'utilisateur (flèche noire). L'utilisateur peut perdre le contrôle de la débroussailleuse. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - Tenir fermement la débroussailleuse à deux mains.
 - Travailler comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
 - Ne pas travailler avec la zone marquée en noir sur l'illustration.
 - Utiliser une combinaison d'outil de coupe, de capot protecteur et de système de portage indiquée dans la présente Notice d'emploi.
 - Affûter correctement l'outil de coupe métallique.
 - Travailler à pleins gaz.

3.9 Transport

3.9.1 Débroussailleuse

▲ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, le carter de réducteur peut devenir très chaud. L'utilisateur risque de se brûler.



- Ne pas toucher au carter de réducteur très chaud.

- Au cours du transport, la débroussailleuse risque de se renverser ou de se déplacer. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.



- Retirer la batterie.
- Si un outil de coupe métallique est monté : monter un protecteur de transport.

- ▶ Assurer la débroussailleuse avec des sangles ou un filet, de telle sorte qu'elle ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.

3.9.2 Batterie

⚠ AVERTISSEMENT

- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, elle risque d'être endommagée et cela peut causer des dégâts matériels.
 - ▶ Ne pas transporter une batterie endommagée.
- Au cours du transport, la batterie risque de se renverser ou de se déplacer. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.
 - ▶ Emballer la batterie de telle sorte qu'elle ne puisse pas se déplacer à l'intérieur de son emballage.
 - ▶ Assurer l'emballage de telle sorte qu'il ne puisse pas se déplacer.

3.10 Rangement

3.10.1 Débroussailleuse

⚠ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la débroussailleuse. Les enfants risquent de subir des blessures graves.
 - ▶ Retirer la batterie.
- ▶ Si un outil de coupe métallique est monté : monter un protecteur de transport.
- ▶ Conserver la débroussailleuse hors de portée des enfants.
- L'humidité risque d'entraîner une corrosion des contacts électriques de la débroussailleuse et des composants métalliques. Cela risque d'endommager la débroussailleuse.



- ▶ Retirer la batterie.
- ▶ Conserver la débroussailleuse au propre et au sec.

3.10.2 Batterie

⚠ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la batterie. Les enfants risquent de subir des blessures graves.
 - ▶ Conserver la batterie hors de portée des enfants.
- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de subir des endommagements irréparables.
 - ▶ Conserver la batterie au propre et au sec.
 - ▶ Conserver la batterie dans un local fermé.
 - ▶ Conserver la batterie séparément de la débroussailleuse.
 - ▶ Si l'on veut laisser la batterie dans le chargeur : débrancher la fiche secteur et conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
 - ▶ Ne pas ranger la batterie à un endroit où elle risquerait d'être exposée à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 19.3.

3.11 Nettoyage, entretien et réparation

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'on ne retire pas la batterie avant le nettoyage, la maintenance ou la réparation, la débroussailleuse risque d'être mise en marche par mégarde. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
 - ▶ Retirer la batterie.
- Au cours du travail, le carter de réducteur peut devenir très chaud. L'utilisateur risque de se brûler.



- ▶ Ne pas toucher au carter de réducteur très chaud.
- Un nettoyage avec des détergents agressifs, un jet d'eau ou des objets pointus peut endommager la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe ou la batterie. Si la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe et la batterie ne sont pas nettoyés comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et

que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.

- ▶ Nettoyer la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe et la batterie comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- Si la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe et la batterie ne sont pas entretenus ou réparés comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Ne pas effectuer soi-même la maintenance ou la réparation de la débroussailleuse, du capot protecteur et de la batterie.
 - ▶ Si une opération de maintenance ou une réparation de la débroussailleuse, du capot protecteur ou de la batterie s'avère nécessaire : consulter un revendeur spécialisé STIHL.
 - ▶ Procéder à la maintenance de l'outil de coupe comme décrit dans la Notice d'emploi de l'outil de coupe employé ou sur l'emballage de l'outil de coupe employé.
- Lors du nettoyage ou de la maintenance des outils de coupe, l'utilisateur risque de se couper en entrant en contact avec les tranchants acérés. L'utilisateur risque d'être blessé.



- ▶ Porter des gants de travail en matière résistante.

4 Préparatifs avant l'utilisateur de la débroussailleuse

4.1 Préparatifs avant l'utilisation de la débroussailleuse

Avant chaque utilisation, effectuer impérativement les opérations suivantes :

- ▶ S'assurer que les composants suivants sont dans l'état impeccable requis pour la sécurité :
 - Débroussailleuse, 3.6.1.
 - Capot protecteur, 3.6.2.
 - Tête faucheuse ou outil de coupe métallique, 3.6.3 ou 3.6.4.
 - Batterie, 3.6.5.
- ▶ Contrôler la batterie, 10.2.
- ▶ Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs AL 101, 301, 301-4, 501.
- ▶ Nettoyer la débroussailleuse, 15.1.

- ▶ Monter la poignée circulaire, 6.1.
- ▶ Choisir la combinaison d'outil de coupe, de capot protecteur et de système de portage, 20.1.
- ▶ Monter le capot protecteur, 6.3.1.
- ▶ Si l'on utilise un outil de coupe métallique : monter la protection (pour garder la distance de sécurité entre la jambe de l'utilisateur et l'outil de coupe métallique), 6.2.
- ▶ Monter la tête faucheuse ou l'outil de coupe métallique, 6.4.1 ou 6.5.1.
- ▶ Mettre le système de portage et l'ajuster, 7.1.
- ▶ Ajuster la poignée circulaire, 7.2.
- ▶ Équilibrer la débroussailleuse, 7.3.
- ▶ Contrôler les éléments de commande, 10.1.
- ▶ Si ces opérations ne peuvent pas être exécutées : ne pas utiliser la débroussailleuse – consulter un revendeur spécialisé STIHL.

5 Recharge de la batterie et DEL

5.1 Recharge de la batterie

La durée de recharge dépend de différents facteurs, par ex. de la température de la batterie ou de la température ambiante. Pour obtenir les performances optimales, respecter les plages de températures recommandées, 19.4. La durée de recharge réelle peut varier par rapport à celle indiquée. Pour le temps de recharge, voir stihl.link/charging.

- ▶ Recharger la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi du chargeur AL 101, 301, 301-4, 501.

5.2 Affichage du niveau de charge

	 1 LED: 0 - 20%
	 1 LED: 20 - 40%
	 2 LED: 40 - 60%
	 3 LED: 60 - 80%
	 4 LED: 80 - 100%

- ▶ Appuyer sur la touche (1). Les diodes électroluminescentes (DEL) s'allument en vert pendant env. 5 secondes et indiquent le niveau de charge actuel.
- ▶ Si une DEL clignote en vert : recharger la batterie.

5.3 DEL sur la batterie

Les diodes électroluminescentes (DEL) peuvent indiquer le niveau de charge de la batterie ou signaler des dérangements. Les DEL peuvent être allumées continuellement ou clignoter de couleur verte ou rouge.

Si les DEL sont allumées ou clignotent de couleur verte, elles indiquent le niveau de charge actuel.

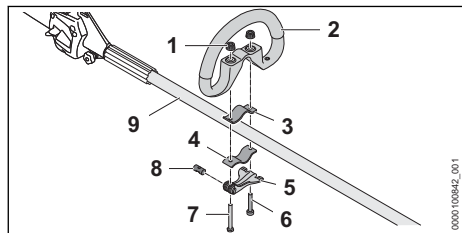
- ▶ Si les LED sont allumées ou clignotent de couleur rouge : éliminer les dérangements, 18.1.

Il y a un dérangement dans la débroussailleuse ou dans la batterie.

6 Assemblage de la débroussailleuse

6.1 Montage de la poignée circulaire

- ▶ Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



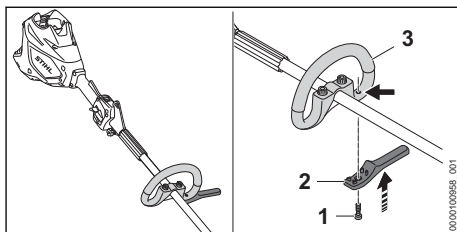
- ▶ Introduire le boulon (8) dans l'orifice du mécanisme de serrage rapide (5). Positionner le boulon (8) de telle sorte que l'encoche du boulon se trouve en bas.
- ▶ Poser le collier (3) dans la poignée circulaire, de telle sorte que les trous coïncident.
- ▶ Poser la poignée circulaire (2) avec le collier (3) sur le tube (9).
- ▶ Passer la longue vis (7) à travers les trous du boulon et du mécanisme de serrage rapide (5).
- ▶ Presser le collier (4) contre le tube et le positionner de telle sorte que les trous coïncident.
- ▶ Passer la vis plus courte (6) à travers les trous.
- ▶ Passer la longue vis (7) à travers les trous.
- ▶ Visser les écrous moletés (1).
- ▶ Fermer le mécanisme de serrage rapide (5).

Si la poignée circulaire (2) ne peut plus coulisser, la position de la poignée circulaire est réglée et fixe.

- ▶ Si la poignée circulaire (2) peut encore coulisser :
 - ▶ Ouvrir le mécanisme de serrage rapide (5).
 - ▶ Serrer les écrous moletés (1).
 - ▶ Fermer le mécanisme de serrage rapide (5). Il n'est plus possible de faire coulisser la poignée circulaire (2).
- ▶ Si le levier du mécanisme de serrage rapide (5) ne peut pas être complètement rabattu :
 - ▶ Ouvrir le mécanisme de serrage rapide (5).
 - ▶ Desserrer les écrous moletés (1).
 - ▶ Fermer le mécanisme de serrage rapide (5). Il n'est plus possible de faire coulisser la poignée circulaire (2).

6.2 Montage de la protection

- ▶ Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.

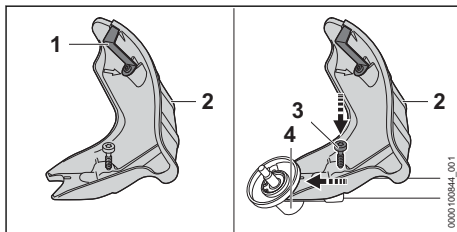


- ▶ Monter la protection (2) (pour garder la distance de sécurité entre l'outil de coupe et les pieds et jambes de l'utilisateur) sur la poignée circulaire (3). La protection affleure avec la poignée circulaire.
- ▶ Visser et serrer fermement la vis (1).

6.3 Montage et démontage du capot protecteur

6.3.1 Montage du capot protecteur

- ▶ Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.

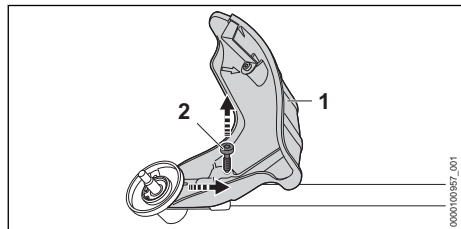


Le couteau rogneur (1) est déjà monté dans le capot protecteur (2) et il ne doit pas être démonté.

- Pousser le capot protecteur (2) à fond dans les pièces de guidage prévues sur le carter de réducteur.
- Visser et serrer fermement la vis (3).

6.3.2 Démontage du capot protecteur

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.

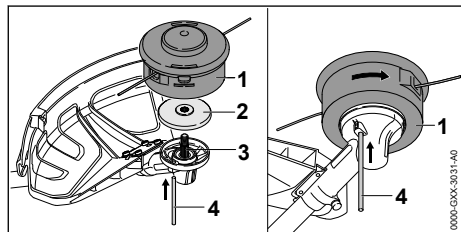


- Dévisser la vis (2).
- Enlever le capot protecteur (1).

6.4 Montage et démontage de la tête faucheuse

6.4.1 Montage d'une tête faucheuse

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- Poser le disque de pression (2) sur l'arbre (3) de telle sorte que le côté de plus petit diamètre soit orienté vers le haut.
- Poser la tête faucheuse (1) sur l'arbre (3) et la faire tourner à la main dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Glisser le mandrin de calage (4) jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.
- Faire tourner la tête faucheuse (1) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le mandrin de calage (4) s'encliquette. L'arbre (3) est bloqué.
- Serrer fermement la tête faucheuse (1) à la main.
- Enlever le mandrin de calage (4).

6.4.2 Démontage de la tête faucheuse

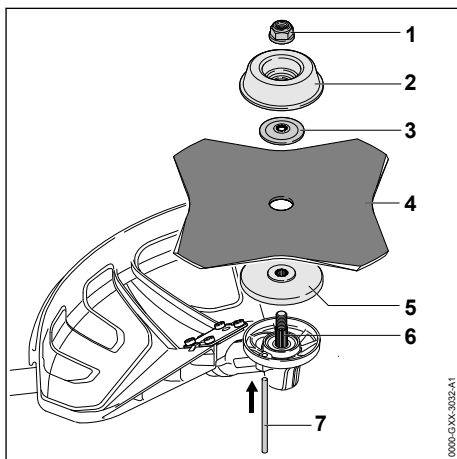
- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.

- Glisser le mandrin de calage jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.
- Faire tourner la tête faucheuse jusqu'à ce que le mandrin de calage s'encliquette. L'arbre est bloqué.
- Dévisser la tête faucheuse en tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Enlever le disque de pression.
- Enlever le mandrin de calage.

6.5 Montage et démontage d'un outil de coupe métallique

6.5.1 Montage d'un outil de coupe métallique

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- Poser le disque de pression (5) sur l'arbre (6) de telle sorte que le côté de plus petit diamètre soit orienté vers le haut.
- Poser l'outil de coupe métallique (4) sur le disque de pression (5). Si l'on utilise une scie circulaire ou un couteau à herbe à plus de 4 tranchants : monter l'outil de telle sorte que les tranchants soient orientés dans le même sens que la flèche marquée sur le capot protecteur pour indiquer le sens de rotation.
- Poser la rondelle de pression (3) sur l'outil de coupe métallique (4) de telle sorte que la face bombée soit orientée vers le haut.
- Poser le bol glisseur (2) sur la rondelle de pression (3) de telle sorte que le côté fermé soit orienté vers le haut.
- Glisser le mandrin de calage (7) jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.

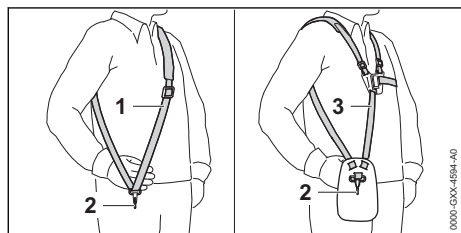
- ▶ Faire tourner l'outil de coupe métallique (4) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le mandrin de calage (7) s'encliquette.
L'arbre (6) est bloqué.
- ▶ Visser et serrer fermement l'écrou (1) en tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- ▶ Enlever le mandrin de calage (7).

6.5.2 Démontage d'un outil de coupe métallique

- ▶ Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ▶ Glisser le mandrin de calage jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.
- ▶ Faire tourner l'outil de coupe métallique dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le mandrin de calage s'encliquette.
L'arbre est bloqué.
- ▶ Dévisser l'écrou en tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- ▶ Démonter les pièces de fixation, l'outil de coupe métallique et le disque de pression.
- ▶ Enlever le mandrin de calage.

7 Réglage de la débroussailleuse selon l'utilisateur

7.1 Bouclage et ajustage du système de portage



- ▶ Mettre le harnais simple (1) ou le harnais double (3).
- ▶ Ajuster le harnais simple (1) ou le harnais double (3), de telle sorte que le mousqueton (2) se trouve environ à une largeur de main en dessous de la hanche droite.

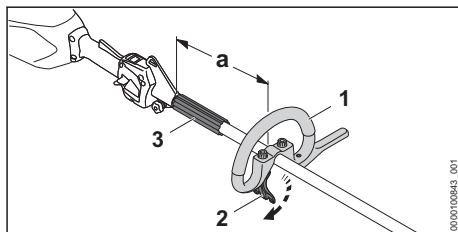
D'autres systèmes de portage autorisés sont indiqués dans la présente Notice d'emploi, 20.

7 Réglage de la débroussailleuse selon l'utilisateur

7.2 Ajustage de la poignée circulaire

La poignée circulaire peut être réglée dans différentes positions, suivant l'utilisation prévue et la taille de l'utilisateur.

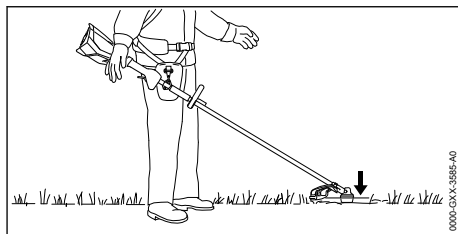
- ▶ Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- ▶ Desserrer le mécanisme de serrage rapide (2).
- ▶ Faire coulisser la poignée circulaire (1) pour l'amener dans la position souhaitée, de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
 - La pièce d'écartement (3) se trouve entre la poignée circulaire (1) et l'anneau de suspension.
 - Si l'on utilise une tête faucheuse :
a = au maximum 30 cm.
 - Si l'on utilise un outil de coupe métallique :
a = au maximum 25 cm.
- ▶ Fermer le mécanisme de serrage rapide (2) de telle sorte que la poignée circulaire (1) ne puisse plus pivoter sur le tube.

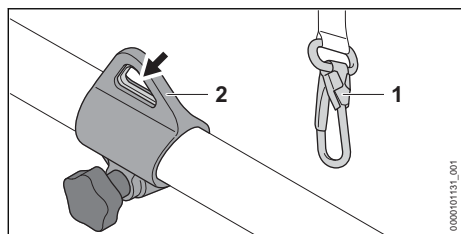
7.3 Équilibrage de la débroussailleuse

La batterie et l'outil de coupe influent sur l'équilibre de la débroussailleuse. La débroussailleuse doit être équilibrée une fois que l'outil de coupe est monté et que la batterie est dans le logement prévu.

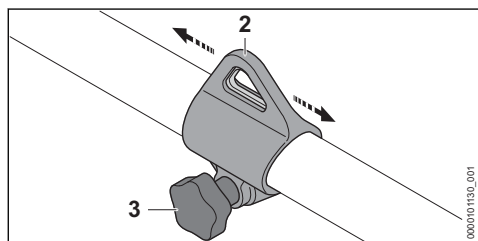


L'outil de coupe doit légèrement porter sur le sol.

- ▶ Arrêter la débroussailleuse.



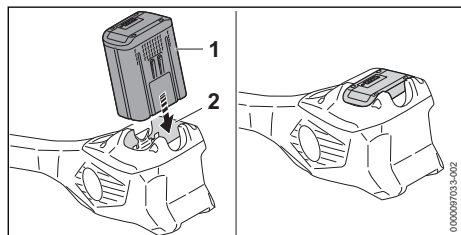
- ▶ Accrocher l'anneau de suspension (2) dans le mousqueton (1).
- ▶ Laisser la débroussailleuse s'équilibrer.
- ▶ Si la position d'équilibre de l'outil de coupe doit être adaptée :



- ▶ Desserrer la vis (3).
- ▶ Faire glisser l'anneau de suspension (2) sur le tube de telle sorte que la position d'équilibre soit correcte.
- ▶ Serrer fermement la vis (3).

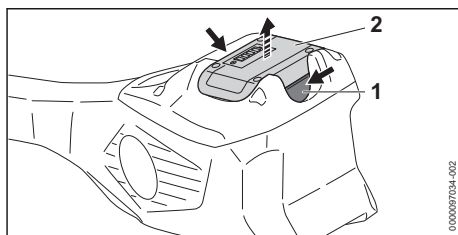
8 Introduction et extraction de la batterie

8.1 Mise en place de la batterie



- ▶ Enfoncer la batterie (1) à fond dans le logement pour batterie (2). La batterie (1) s'encliquette avec un déclic et elle est ainsi verrouillée.

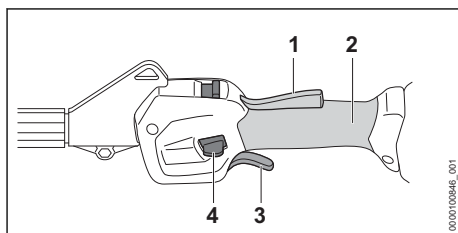
8.2 Extraction de la batterie



- ▶ Enfoncer les deux leviers de verrouillage (1). La batterie (2) est déverrouillée et peut être retirée.

9 Mise en marche et arrêt de la débroussailleuse

9.1 Mise en marche de la débroussailleuse



- ▶ Tenir la débroussailleuse de la main droite, par la poignée de commande, en entourant le point de prise (2) de la poignée de commande avec le pouce.
- ▶ Avec la main gauche, tenir la débroussailleuse par la poignée circulaire, en entourant la poignée circulaire avec le pouce.
- ▶ Enfoncer le levier Ergo (1) avec la main et le maintenir enfoncé.
- ▶ Enfoncer le bouton poussoir de déverrouillage (4) avec le pouce.
- ▶ Enfoncer la gâchette de commande (3) avec l'index et la maintenir enfoncée. La débroussailleuse accélère et l'outil de coupe tourne.

Plus l'on enfonce la gâchette de commande (3), plus la vitesse de rotation de l'outil de coupe augmente.

Au niveau de puissance maximal, la débroussailleuse reconnaît l'outil de coupe monté et elle règle automatiquement le régime maximal adéquat.

9.2 Arrêt de la débroussailleuse

- Relâcher la gâchette de commande et le levier Ergo.
 - Attendre que l'outil de coupe ne tourne plus.
 - Si l'outil de coupe continue de tourner : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- La débroussailleuse est défectueuse.

10 Contrôle de la débroussailleuse et de la batterie

10.1 Contrôle des éléments de commande

Bouton poussoir de déverrouillage, levier Ergo et gâchette de commande

- Retirer la batterie.
- Essayer d'enfoncer la gâchette de commande sans actionner le bouton poussoir de déverrouillage.
- S'il est possible d'enfoncer la gâchette de commande : ne pas utiliser la débroussailleuse, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

Le bouton poussoir de déverrouillage est défectueux.

- Enfoncer le bouton poussoir de déverrouillage et le maintenir enfoncé.
 - Enfoncer le levier Ergo et le maintenir enfoncé.
 - Enfoncer la gâchette de commande.
- Le bouton poussoir de déverrouillage peut être relâché.
- Relâcher la gâchette de commande et le levier Ergo.
 - Si le bouton poussoir de déverrouillage, la gâchette de commande ou le levier Ergo fonctionne difficilement ou ne revient pas dans sa position initiale, sous l'effet de son ressort : ne pas utiliser la débroussailleuse, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Le bouton poussoir de déverrouillage, la gâchette de commande ou le levier Ergo est défectueux.

Mise en marche de la débroussailleuse

- Introduire la batterie.
 - Enfoncer le bouton poussoir de déverrouillage et le maintenir enfoncé.
 - Enfoncer la gâchette de commande et la maintenir enfoncée.
- L'outil de coupe tourne.
- Si 3 DEL clignotent de couleur rouge : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.

10 Contrôle de la débroussailleuse et de la batterie

Il y a un dérangement dans la débroussailleuse.

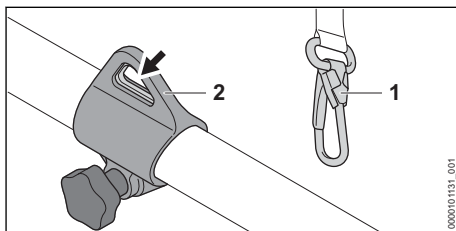
- Relâcher la gâchette de commande.
- L'outil de coupe s'arrête au bout de quelques instants.
- Si l'outil de coupe continue de tourner : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- La débroussailleuse est défectueuse.

10.2 Contrôle de la batterie

- Appuyer sur la touche de la batterie.
- Les DEL sont allumées continuellement ou clignotent.
- Si les DEL ne sont pas allumées continuellement et ne clignotent pas non plus : ne pas utiliser la batterie, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Il y a un dérangement dans la batterie.

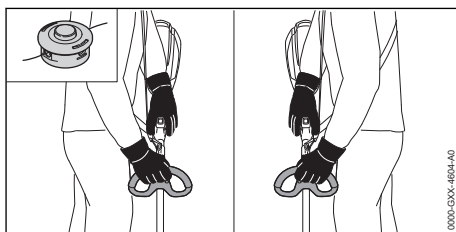
11 Travail avec la débroussailleuse

11.1 Prise en mains et utilisation de la débroussailleuse



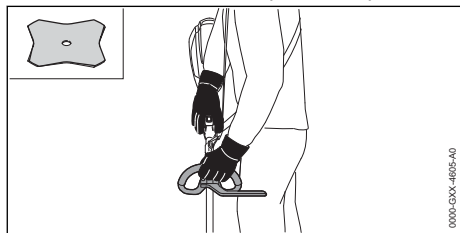
- Accrocher l'anneau de suspension (2) dans le mousqueton (1).

Si l'on utilise une tête faucheuse :



- Manier la débroussailleuse en tenant la poignée de commande d'une main, en entourant le point de prise de la poignée de commande avec le pouce.
- Tenir l'autre poignée de la débroussailleuse avec l'autre main, en entourant la poignée avec le pouce.

Si l'on utilise un outil de coupe métallique :



- ▶ Manier la débroussailleuse en tenant la poignée de commande d'une main, en entourant le point de prise de la poignée de commande avec le pouce.
- ▶ Avec la main gauche, tenir la débroussailleuse par la poignée circulaire, en entourant la poignée circulaire avec le pouce.

11.2 Réglage du niveau de puissance

Il est possible de régler 2 niveaux de puissance, suivant l'utilisation prévue. La position du bouton de commutation de niveaux de puissance (1) indique le niveau de puissance actuellement réglé.

Le niveau de puissance réglé a une influence sur le temps de travail possible avec une charge de la batterie.

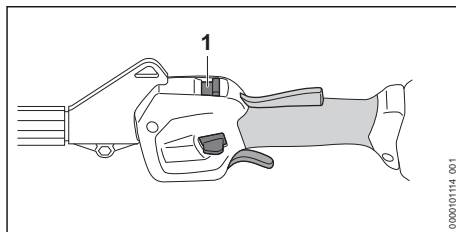
—  **ECO** : niveau de puissance ECO, faible puissance

—  : niveau de puissance maximal, puissance maximale

Lorsque le niveau de puissance maximal est réglé, la débroussailleuse reconnaît l'outil de coupe monté et règle automatiquement la vitesse de rotation de l'outil de coupe à la valeur adéquate.

Avec le niveau de puissance ECO, le régime est réduit.

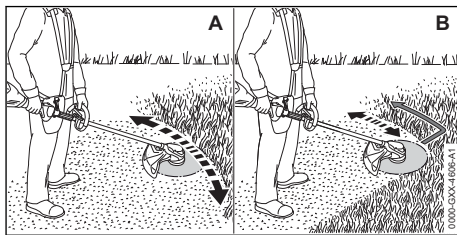
La durée de fonctionnement de la batterie peut être ainsi prolongée.



- ▶ Pousser le bouton poussoir (1) de commutation de niveaux de puissance avec le pouce, dans la position souhaitée.

11.3 Fauchage

La distance de l'outil de coupe par rapport au sol détermine la hauteur de coupe.



Fauchage avec une tête faucheuse (A)

- ▶ Mener la débroussailleuse en décrivant un mouvement de va-et-vient régulier.
- ▶ Avancer lentement et en restant concentré sur le travail.

Fauchage avec un couteau à herbe (B)

- ▶ Faucher avec la zone gauche de l'outil de coupe métallique.
- ▶ Avancer lentement et en restant concentré sur le travail.

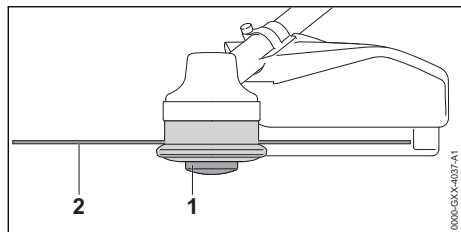
Pour obtenir les performances optimales, respecter les plages de températures recommandées,  19.4.

11.4 Ajustage des fils de coupe

11.4.1 Ajustage des fils de coupe sur les têtes faucheuses AutoCut

- ▶ Frapper brièvement la tête faucheuse en rotation sur le sol.

Cela fait sortir les fils d'une longueur d'env. 30 mm. Le couteau rogneur situé dans le capot protecteur rogne automatiquement les fils de coupe de telle sorte qu'ils ne dépassent pas la longueur correcte.



Si la longueur des fils de coupe qui dépasse est inférieure à 25 mm, une sortie automatique des fils de coupe n'est pas possible.

- ▶ Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
 - ▶ Appuyer sur la bobine (1) de la tête faucheuse et la maintenir enfoncée.
 - ▶ Faire sortir les fils de coupe (2) en tirant à la main.
 - ▶ S'il n'est plus possible de faire sortir les fils de coupe (2) : remplacer la bobine (1) ou les fils de coupe (2).
- La bobine est vide.

11.4.2 Ajustage des fils de coupe sur les têtes faucheuses SuperCut

La sortie des fils de coupe a lieu automatiquement. Le couteau rogneur situé dans le capot protecteur rogne automatiquement les fils de coupe de telle sorte qu'ils ne dépassent pas la longueur correcte.

Si la longueur des fils de coupe qui dépasse est inférieure à 40 mm, une sortie automatique des fils de coupe n'est pas possible.

- ▶ Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
 - ▶ Faire sortir les fils de coupe en tirant à la main.
 - ▶ S'il n'est plus possible de faire sortir les fils de coupe : remplacer les fils de coupe.
- La bobine est vide.

12 Après le travail

12.1 Après le travail

- ▶ Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ▶ Si la débroussailleuse est mouillée : laisser sécher la débroussailleuse.
- ▶ Si la batterie est mouillée ou humide : faire sécher la batterie, 19.4.
- ▶ Nettoyer la débroussailleuse.
- ▶ Nettoyer le capot protecteur.
- ▶ Nettoyer l'outil de coupe.
- ▶ Nettoyer la batterie.

- ▶ Si un outil de coupe métallique est monté : monter le protecteur de transport qui convient.

13 Transport

13.1 Transport de la débroussailleuse

- ▶ Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ▶ Si un outil de coupe métallique est monté : monter le protecteur de transport qui convient.

Portage de la débroussailleuse

- ▶ Tenir la débroussailleuse d'une main, par le tube, de telle sorte que l'outil de coupe soit orienté vers l'arrière et que la débroussailleuse soit bien équilibrée.

Transport de la débroussailleuse dans un véhicule

- ▶ Assurer la débroussailleuse de telle sorte qu'elle ne puisse pas se renverser ou se déplacer.

13.2 Transport de la batterie

- ▶ Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ▶ S'assurer que la batterie se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.
- ▶ Emballer la batterie de telle sorte qu'elle ne puisse pas se déplacer à l'intérieur de son emballage.
- ▶ Assurer l'emballage de telle sorte qu'il ne puisse pas se déplacer.

La batterie est soumise aux exigences applicables au transport de marchandises dangereuses. La batterie est classée dans la catégorie UN 3480 (batteries lithium-ion) et elle a été testée conformément aux prescriptions du « Manuel d'épreuves et de critères », partie III, sous-section 38.3 de l'ONU.

Pour les prescriptions relatives au transport, voir : stihl.link/safety.

14 Rangement

14.1 Rangement de la débroussailleuse

- ▶ Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ▶ Si un outil de coupe métallique est monté : monter le protecteur de transport qui convient.

- Ranger la débroussailleuse de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
 - La débroussailleuse ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
 - La débroussailleuse se trouve hors de portée des enfants.
 - La débroussailleuse est propre et sèche.
- Si l'on range la débroussailleuse pour une période de plus de 30 jours : démonter l'outil de coupe.

14.2 Rangement de la batterie

STIHL conseille de conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).

- Ranger la batterie de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
 - La batterie se trouve hors de portée des enfants.
 - La batterie est propre et sèche.
 - La batterie est conservée dans un local fermé.
 - La batterie est séparée de la débroussailleuse.
 - Si l'on veut laisser la batterie dans le chargeur : débrancher la fiche secteur et conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
 - La batterie rangée n'est pas exposée à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée,  19.3.

AVIS

- Si la batterie n'est pas rangée comme décrit dans la présente Notice d'emploi, la batterie peut subir une décharge profonde et par conséquent des dommages irréparables.
 - Avant de ranger une batterie déchargée, la recharger. STIHL conseille de conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
 - Conserver la batterie séparément de la débroussailleuse.

15 Nettoyage

15.1 Nettoyage de la débroussailleuse

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Nettoyer la débroussailleuse avec un chiffon humide.

- Nettoyer les fentes d'aération avec un pinceau.
- Extraire les corps étrangers qui pourraient se trouver dans le logement pour batterie et nettoyer le logement pour batterie avec un chiffon humide.
- Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie à l'aide d'un pinceau ou d'une brosse douce.

15.2 Nettoyage du capot protecteur et de l'outil de coupe

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Nettoyer le capot protecteur et l'outil de coupe à l'aide d'un chiffon humide ou d'une brosse douce.

15.3 Nettoyage de la batterie

- Retirer la batterie.
- Nettoyer la batterie avec un chiffon humide.

Option de nettoyage supplémentaire pour les batteries certifiées conformes au type de protection électrique IPX5

Si elle est très sale, une batterie certifiée conforme au type de protection électrique IPX5 peut être brièvement lavée à l'eau courante claire. STIHL recommande de ne pas nettoyer régulièrement la batterie de cette façon, c'est-à-dire d'appliquer cette méthode seulement si cela est absolument nécessaire. Le type de protection électrique (IP) est indiqué sur la plaque signalétique.

- Ne pas employer de détergents.
- Veiller à ce que l'eau puisse totalement s'écouler de la batterie.
- Laisser sécher la batterie  19.4.

16 Maintenance

16.1 Intervalles de maintenance

Les intervalles de maintenance dépendent des conditions ambiantes et des conditions de travail. STIHL recommande les intervalles de maintenance suivants :

Une fois par an

- Faire contrôler la débroussailleuse par un revendeur spécialisé STIHL.

16.2 Affûtage et équilibrage d'un outil de coupe métallique

Pour affûter et équilibrer correctement des outils de coupe métalliques, il faut être bien entraîné.

STIHL recommande de faire affûter et équilibrer les outils de coupe métalliques par un revendeur spécialisé STIHL.

- Procéder à l'affûtage de l'outil de coupe métallique comme décrit dans la Notice d'emploi et sur l'emballage de l'outil de coupe employé.

17 Réparation

17.1 Réparation de la débroussailleuse et de l'outil de coupe

L'utilisateur ne peut pas réparer lui-même la débroussailleuse, ni l'outil de coupe.

- Si la débroussailleuse ou l'outil de coupe est endommagé : ne pas utiliser la débroussailleuse ou l'outil de coupe, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

18 Dépannage

18.1 Dépannage de la débroussailleuse ou de la batterie

Défaut	DEL sur la batterie	Cause	Remède
La débroussailleuse ne démarre pas à la mise en circuit.	1 DEL clignote de couleur verte.	Le niveau de charge de la batterie est insuffisant.	► Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs AL 101, 301, 301-4, 501.
	1 DEL est allumée en rouge.	La batterie est trop chaude ou trop froide.	► Retirer la batterie. ► Laisser la batterie refroidir / se réchauffer.
	3 DEL clignent de couleur rouge.	Il y a un dérangement dans la débroussailleuse.	► Retirer la batterie. ► Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie. ► Introduire la batterie. ► Mettre la débroussailleuse en marche. ► Si 3 DEL clignent encore de couleur rouge : ne pas utiliser la débroussailleuse, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
	3 DEL sont allumées en rouge.	La débroussailleuse est trop chaude.	► Retirer la batterie. ► Laisser la débroussailleuse refroidir.
	4 DEL clignent de couleur rouge.	Il y a un dérangement dans la batterie.	► Retirer la batterie et la remettre en place. ► Mettre la débroussailleuse en marche. ► Si 4 DEL clignent encore en rouge : ne pas utiliser la batterie – consulter un revendeur spécialisé STIHL.
		La connexion électrique entre la débroussailleuse et la batterie est coupée.	► Retirer la batterie. ► Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie. ► Introduire la batterie.
		La débroussailleuse ou la batterie est humide.	► Faire sécher la débroussailleuse ou la batterie,  19.4.
		La gâchette de commande a déjà été enfoncée avant l'actionnement du bouton poussoir de démarrage.	► Mettre la débroussailleuse en marche comme décrit dans la présente Notice d'emploi.

leuse ou l'outil de coupe, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

17.2 Maintenance et réparation de la batterie

La batterie ne nécessite aucune maintenance et elle ne peut pas être réparée.

- Si la batterie est défectueuse ou endommagée : remplacer la batterie.

Défaut	DEL sur la batterie	Cause	Remède
La débroussailleuse s'arrête au cours de l'utilisation.	3 DEL sont allumées en rouge.	La débroussailleuse est trop chaude.	- Retirer la batterie. - Laisser la débroussailleuse refroidir.
		Il y a un dérangement électrique.	- Retirer la batterie et la remettre en place. - Mettre la débroussailleuse en marche.
Le temps de fonctionnement de la débroussailleuse est trop court.		La batterie n'est pas complètement rechargée.	Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs AL 101, 301, 301-4, 501.
		La durée de vie de la batterie a été dépassée.	Remplacer la batterie.
Il n'est pas possible de régler les niveaux de puissance.		La gâchette de commande est enfoncée et la débroussailleuse est en marche.	Régler le niveau de puissance comme décrit dans cette Notice d'emploi.
Il n'est pas possible de démonter la tête faucheuse à la main.		La tête faucheuse est trop serrée.	- Bloquer l'hélice de ventilateur avec le mandrin de calage. - Dévisser la tête faucheuse à la main. - Enlever le mandrin de calage.

19 Caractéristiques techniques

19.1 Débroussailleuses STIHL FSA 120.0 R

- Batteries autorisées : AP, AR
- Poids avec la tête faucheuse la plus lourde et le plus lourd capot protecteur qui convient, sans batterie : 4,6 kg
- Longueur sans outil de coupe : 1788 mm
- Type de protection électrique : IPX4 (protection contre les projections d'eau, de tous les côtés)

Pour le temps de fonctionnement, voir stihl.link/battery-life.

19.2 Batterie AP

- Technologie de batterie : lithium-ion
- Tension nominale : 36 V
- Tension maximale : 40 V
- Capacité en Ah : voir plaque signalétique
- Capacité énergétique en Wh : voir plaque signalétique
- Poids en kg : voir plaque signalétique

La puissance fournie par la batterie peut varier en fonction du produit à batterie utilisé.

19.3 Limites de température



AVERTISSEMENT

- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de prendre feu ou d'exploser. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
 - Ne pas recharger la batterie à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 50 °C.
 - Ne pas utiliser la débroussailleuse ou la batterie à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 50 °C.
 - Ne pas ranger la débroussailleuse ou la batterie à un endroit où elles risqueraient d'être exposées à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 70 °C.

19.4 Plages de températures recommandées

Pour obtenir les performances optimales de la débroussailleuse et de la batterie, respecter les plages de températures suivantes :

- Recharge : de + 5 °C à + 40 °C
- Utilisation : de - 10 °C à + 40 °C
- Remisage : de - 20 °C à + 50 °C

Si la batterie est rechargée, utilisée ou rangée à des températures supérieures ou inférieures aux plages de températures recommandées, cela peut réduire ses performances.

Si la batterie est mouillée ou humide, faire sécher la batterie pendant au moins 48 h à une température supérieure à + 15 °C et inférieure à + 50 °C, et dans un environnement avec un taux d'humidité de l'air inférieur à 70 %. Avec un taux d'humidité de l'air supérieur, le temps de séchage nécessaire peut être plus long.

19.5 Niveaux sonores et taux de vibrations

STIHL recommande de porter une protection auditive.

- Niveau de puissance acoustique garanti L_{WA} suivant 2000/14/CE : 96 dB(A).

Utilisation avec une tête faucheuse autre que la PolyCut 18-2

- Niveau de pression sonore L_{pA} suivant CEI 62841-4-4 : 81 dB(A), incertitude K_{pA} : 2 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{WA} suivant CEI 62841-4-4 : 94 dB(A), incertitude K_{WA} : 2 dB(A)
- Taux de vibrations a_{HV} suivant CEI 62841-4-4
 - Poignée de commande : 2,8 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
 - Poignée circulaire : 5,8 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
- Taux de vibrations p_F suivant EN ISO 5349-3 :
 - Poignée de commande : 70 m/s², incertitude K_p : 11 m/s²
 - Poignée gauche : 64 m/s², incertitude K_p : 11 m/s²

Utilisation avec une tête faucheuse PolyCut 18-2

- Niveau de pression sonore L_{pA} suivant CEI 62841-4-4 : 82 dB(A), incertitude K_{pA} : 2 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{WA} suivant CEI 62841-4-4 : 93 dB(A), incertitude K_{WA} : 2 dB(A)
- Taux de vibrations a_{HV} suivant CEI 62841-4-4
 - Poignée de commande : 1,6 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
 - Poignée circulaire : 3,2 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
- Taux de vibrations p_F suivant EN ISO 5349-3 :
 - Poignée de commande : 41 m/s², incertitude K_p : 11 m/s²

- Poignée gauche : 50 m/s², incertitude K_p : 11 m/s²

Utilisation avec un outil de coupe métallique

- Niveau de pression sonore L_{pA} suivant CEI 62841-4-4 : 81 dB(A), incertitude K_{pA} : 2 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{WA} suivant CEI 62841-4-4 : 94 dB(A), incertitude K_{WA} : 2 dB(A)
- Taux de vibrations a_{HV} suivant CEI 62841-4-4
 - Poignée de commande : 2,9 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
 - Poignée circulaire : 3,7 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
- Taux de vibrations p_F suivant EN ISO 5349-3 :
 - Poignée de commande : 74 m/s², incertitude K_p : 11 m/s²
 - Poignée gauche : 75 m/s², incertitude K_p : 11 m/s²

Les niveaux sonores et les taux de vibrations indiqués ont été mesurés suivant une procédure de contrôle normalisée et ils peuvent être utilisés pour la comparaison d'appareils électriques. Les niveaux sonores et les vibrations engendrés dans la pratique peuvent différer des valeurs indiquées, suivant le genre d'utilisation et les accessoires utilisés. Les niveaux sonores et les taux de vibrations indiqués peuvent servir de référence pour une première évaluation de l'exposition de l'utilisateur aux bruits et aux vibrations. L'exposition réelle aux bruits et aux vibrations ne peut être quantifiée que par une estimation. On peut alors également prendre en compte les temps durant lesquels la machine électrique est arrêtée et les temps durant lesquels la machine est en marche, mais fonctionne sans charge.

Pour obtenir des informations sur le respect de la directive « Vibrations 2002/44/CE » concernant les employeurs, voir www.stihl.com/vib.

19.6 REACH

REACH (enRegistrement, Evaluation et Autorisation des substances CHimiques) est le nom d'un règlement CE qui couvre le contrôle de la fabrication, de l'importation, de la mise sur le marché et de l'utilisation des substances chimiques.

Pour obtenir de plus amples informations sur le respect du règlement REACH, voir www.stihl.com/reach.

20 Combinaisons d'outils de coupe, de capots protecteurs et de systèmes de portage

20.1 Combinaisons d'outils de coupe, de capots protecteurs et de systèmes de portage

Outil de coupe	Capot protecteur	Protection	Système de portage
– Tête faucheuse PolyCut 18-2 (Ø 335 mm) Tête faucheuse avec fils de coupe « ronds, silencieux » de 2,4 mm de diamètre : – Tête faucheuse Auto-Cut 25-2 – Tête faucheuse Auto-Cut C 26-2 – Tête faucheuse Auto-Cut 27-2 – Tête faucheuse Auto-Cut C 28-2 – Tête faucheuse Duro-Cut 20-2 – Tête faucheuse SuperCut 20-2 – Tête faucheuse Trim-Cut C 32-2	– Capot protecteur pour têtes faucheuses (Ø 380 mm)	– en option	– Harnais simple – Harnais double avec dispositif de débouclage rapide – Batterie AL 101, 301, 301-4, 501 avec le coussin d'appui – Ceinture pour batteries avec « pochette AP à porter à la ceinture, avec cordon d'alimentation électrique », avec le harnais simple – Ceinture pour batteries avec harnais et « pochette AP à porter à la ceinture, avec cordon d'alimentation électrique », avec le coussin d'appui – Système de portage avec « pochette AP à porter à la ceinture, avec cordon d'alimentation électrique » intégrée, avec le coussin d'appui
– Couteau à herbe 230-2 (Ø 230 mm) – Couteau à herbe 230-4 (Ø 230 mm) – Couteau à herbe 230-8 (Ø 230 mm)	– Capot protecteur pour outils de coupe métalliques (Ø 230 mm)	– obligatoire	

21 Pièces de rechange et accessoires

21.1 Pièces de rechange et accessoires

STIHL Ces symboles identifient les pièces de rechange d'origine STIHL et les accessoires d'origine STIHL.

STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL.

Bien que STIHL observe continuellement les marchés, ses services ne peuvent pas évaluer la fiabilité, la sécurité, ni les aptitudes de pièces de rechange et d'accessoires d'autres fabricants et c'est pourquoi STIHL se dégage de toute responsabilité quant à leur utilisation.

Pour obtenir des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL, s'adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

22 Mise au rebut

22.1 Mise au rebut de la débroussailleuse et de la batterie

Pour obtenir de plus amples informations concernant la mise au rebut, consulter les services publics locaux ou un revendeur spécialisé STIHL.

Si l'on ne respecte pas la réglementation pour la mise au rebut, cela risque de nuire à la santé et à l'environnement.

- Remettre les produits STIHL, y compris l'emballage, à une station de collecte et de recyclage, conformément aux prescriptions locales.
- Ne pas les jeter avec les ordures ménagères.

23 Conformité UE

La déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse stihl.link/compliance.

Un formulaire permettant de signaler des failles de sécurité et d'autres informations sont disponibles à l'adresse vdp.stihl.com.

24 Adresses

Direction générale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Sociétés de distribution STIHL

ALLEMAGNE

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUTRICHE

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SUISSE

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

STIHL revendeurs

www.stihl.com

FRANCE

www.stihl.fr/fr/revendeurs

25 Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs

25.1 Introduction



AVERTISSEMENT

- **Lire toutes les prescriptions de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques jointes à cet outil électroportatif.** Le non-respect des instructions données ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures de personnes. **Veillez conserver toutes les consignes de sécurité et les instructions afin de pouvoir vous y reporter ultérieurement.**

Le terme « outil électroportatif » employé dans les avertissements se rapporte à des outils électriques raccordés au secteur (avec cordon d'alimentation électrique) ou à des outils électriques à accumulateur / batterie (sans cordon d'alimentation électrique).

25.2 Sécurité à l'endroit de travail

- a) **Maintenir l'endroit de travail propre et bien éclairé.** Un lieu de travail en désordre ou mal éclairé augmente le risque d'accidents.
- b) **Ne pas utiliser l'outil électroportatif dans un environnement présentant des risques d'explosion et où se trouvent des liquides, des gaz ou poussières inflammables.** Les outils électroportatifs produisent des étincelles risquant d'enflammer les poussières ou les vapeurs.
- c) **Durant l'utilisation de l'outil électroportatif, veiller à ce que des enfants ou d'autres personnes restent à une distance suffisante.** En cas d'inattention, l'utilisateur risque de perdre le contrôle de l'outil électroportatif.

25.3 Sécurité sur le plan électrique

- a) **Ne pas exposer l'outil électroportatif à la pluie ou à l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électroportatif augmente le risque d'un choc électrique.

25.4 Sécurité des personnes

- a) **Rester vigilant et concentré sur le travail. Faire preuve de bon sens en utilisant l'outil électroportatif. Ne pas utiliser un outil électroportatif en étant fatigué ou après avoir consommé de l'alcool ou des drogues, ou après avoir pris des médicaments.** Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électroportatif peut entraîner de graves blessures de personnes.
- b) **Porter un équipement de protection individuelle et toujours porter des lunettes de protection.** Le fait de porter des équipements de protection individuelle tels que masque anti-poussière, chaussures de sécurité antidérapantes, casque de protection ou protection acoustique, suivant le travail à effectuer avec l'outil électroportatif, réduit le risque de blessures.
- c) **Éviter toute mise en marche accidentelle. S'assurer que l'interrupteur est effectivement en position d'arrêt, avant de raccorder l'outil électroportatif à l'alimentation électrique ou avant de raccorder l'accumulateur, de soulever ou de porter l'outil électroportatif.** Le fait de porter l'outil électroportatif avec le doigt sur l'interrupteur, ou de le brancher sur l'alimentation électrique lorsque son interrupteur est en position de fonctionnement, peut entraîner des accidents.

- d) **Enlever tout outil de réglage ou toute clé avant de mettre l'outil électroportatif en fonctionnement.** Une clé ou un outil se trouvant sur une pièce de l'outil électroportatif en rotation peut causer des blessures.
 - e) **Éviter une position anormale du corps. Veiller à garder toujours une position stable et équilibrée.** Ceci permet de mieux contrôler l'outil électroportatif dans des situations inattendues.
 - f) **Porter des vêtements appropriés. Ne pas porter de vêtements amples ni de bijoux. Maintenir les cheveux et les vêtements éloignés des pièces en mouvement de l'appareil.** Des vêtements amples, des bijoux ou des cheveux longs peuvent être happés par des pièces en mouvement.
 - g) **Si des dispositifs servant à aspirer ou à recueillir les poussières peuvent être montés, vérifier que ceux-ci sont effectivement raccordés et qu'ils sont correctement utilisés.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration des poussières peut réduire les dangers dus aux poussières.
 - h) **Ne pas se laisser aller dans un faux sentiment de sécurité et ne pas se jouer des règles de sécurité concernant les outils électroportatifs, même si l'on se sent familiarisé avec cet outil électroportatif, après l'avoir fréquemment utilisé.** En quelques fractions de seconde, une négligence ou un manque d'attention peut entraîner un accident causant de graves blessures.
- une mise en fonctionnement de l'outil électroportatif par mégarde.
 - d) **Garder les outils électroportatifs non utilisés hors de la portée des enfants. Ne pas permettre l'utilisation de l'outil électroportatif à des personnes qui ne se sont pas familiarisées avec celui-ci ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électroportatifs sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes non initiées.
 - e) **Prendre soin de l'outil électroportatif et de son outil de travail. Vérifier que les pièces en mouvement fonctionnent correctement et qu'elles ne sont pas coincées, et contrôler si des pièces sont cassées ou endommagées de telle sorte que le bon fonctionnement de l'outil électroportatif s'en trouve entravé. Faire réparer ces pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électroportatif.** De nombreux accidents sont dus à des outils électroportatifs mal entretenus.
 - f) **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils soigneusement entretenus avec des tranchants bien aiguisés se coincent moins souvent et peuvent être guidés plus facilement.
 - g) **Utiliser les outils électroportatifs, les outils de travail etc. conformément à ces instructions. Tenir compte également des conditions de travail et du travail à effectuer.** L'utilisation des outils électroportatifs à d'autres fins que celles prévues peut entraîner des situations dangereuses.
 - h) **Veiller à ce que les poignées et les surfaces faisant office de poignées soient toujours sèches, propres et sans huile ni graisse.** Si les poignées et les surfaces faisant office de poignées sont glissantes, l'utilisateur ne peut pas commander correctement et maîtriser l'outil électroportatif dans des situations imprévues.

25.5 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs

- a) **Ne pas surcharger l'outil électroportatif. Utiliser l'outil électroportatif approprié au travail à effectuer.** Avec l'outil électroportatif approprié, on travaille mieux et avec plus de sécurité en l'utilisant à la vitesse pour laquelle il est prévu.
- b) **Ne pas utiliser un outil électroportatif dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électroportatif qui ne peut plus être correctement mis en marche ou arrêté est dangereux et doit être réparé.
- c) **Retirer la fiche de la prise de courant et/ou enlever l'accumulateur amovible avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer les outils de travail, ou de ranger l'outil électroportatif.** Cette précaution empêche

25.6 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs sans fil

- a) **Ne charger les accumulateurs qu'avec des chargeurs recommandés par le fabricant.** Un chargeur approprié à un type spécifique d'accumulateur peut engendrer un risque d'incendie lorsqu'il est utilisé avec d'autres accumulateurs.
- b) **Dans les outils électroportatifs, n'utiliser que les accumulateurs spécialement prévus pour ceux-ci.** L'utilisation de tout autre accumula-

teur peut entraîner des blessures et des risques d'incendie.

- c) **Tenez l'accumulateur non-utilisé à l'écart de toutes sortes d'objets métalliques tels qu'agrafes, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres, étant donné qu'un pontage peut provoquer un court-circuit.** Un court-circuit entre les contacts de l'accumulateur peut provoquer des brûlures ou un incendie.
- d) **En cas d'utilisation abusive, du liquide peut sortir de l'accumulateur. Éviter tout contact avec ce liquide. En cas de contact accidentel, rincer soigneusement avec de l'eau. Au cas où le liquide rentrerait dans les yeux, consulter en plus un médecin.** Le liquide qui sort de l'accumulateur peut entraîner des irritations de la peau ou causer des brûlures.
- e) **Ne pas utiliser un accumulateur endommagé ou ayant subi une modification quelconque.** Des accumulateurs endommagés ou ayant subi des modifications peuvent présenter des comportements imprévisibles et causer un incendie, une explosion ou un autre risque de blessure.
- f) **Ne pas exposer un accumulateur au feu ou à des températures trop élevées.** Un feu ou des températures supérieures à 130 °C (265 °F) peuvent causer une explosion.
- g) **Suivez toutes les instructions concernant la recharge et ne rechargez jamais l'accumulateur ou l'outil électroportatif sans fil en dehors de la plage de températures indiquée dans la Notice d'emploi.** Une recharge incorrecte ou une recharge en dehors de la plage de températures autorisée peut détruire l'accumulateur et accroître le risque d'incendie.

25.7 Service après-vente

- a) **Ne faire réparer l'outil électroportatif que par un personnel qualifié et seulement avec des pièces de recharge d'origine.** Ceci permet d'assurer la sécurité de l'outil électroportatif.
- b) **Ne jamais essayer de remettre en état des batteries endommagées.** Toute opération de maintenance touchant des batteries doit être effectuée exclusivement par le fabricant ou par des ateliers de service après-vente agréés par le fabricant.

25.8 Consignes de sécurité applicables aux coupe-herbes, aux débroussailluses et aux débroussailluses munies d'une scie circulaire

- a) **Ne pas utiliser la machine par mauvais temps, et surtout pas en cas d'orage.** Cela permet de réduire le risque d'être touché par un éclair.
- b) **Examiner soigneusement l'aire de travail pour voir si de petits animaux sauvages ne sont pas cachés dans la végétation.** Ces petits animaux sauvages risqueraient d'être blessés par la machine en marche.
- c) **Examiner soigneusement l'aire de travail et enlever toutes les pierres, les morceaux de bois, les bouts de fil de fer, les os et autres corps étrangers.** Des objets projetés par la machine peuvent causer des blessures.
- d) **Avant d'utiliser les machines, il faut toujours s'assurer que l'outil de coupe ou la scie circulaire et la tête de coupe ou de sciage ne sont pas endommagés.** Des pièces endommagées augmentent le risque de blessures.
- e) **Suivre les instructions données pour le remplacement des outils de travail.** Si les écrous ou les vis de la scie circulaire ne sont pas serrés correctement, la scie circulaire risque d'être endommagée ou de se détacher.
- f) **Le régime nominal de l'outil de coupe doit être au moins égal au régime maximal indiqué sur la machine.** Lorsque des outils de coupe tournent à un régime supérieur à leur régime nominal, ils risquent de casser et leurs éclats peuvent être projetés au loin.
- g) **Porter l'équipement requis pour la protection des yeux et de la tête, ainsi que des gants de protection.** Un équipement de protection individuel adéquat réduit le risque de blessure par des objets projetés ou par suite d'un contact avec le fil de coupe ou la scie circulaire.
- h) **En utilisant la machine, toujours porter des chaussures de protection à semelle antidérapante. Ne jamais travailler pieds nus ou en sandales.** Cela réduit le risque de blessures des pieds en cas de contact avec le fil de coupe ou avec la scie circulaire en rotation.
- i) **À l'utilisation de la machine, toujours porter des chaussures de sécurité. Ne jamais travailler pieds nus ou en sandales.** Cela réduit le risque de blessures des pieds en cas de

contact avec le fil de coupe ou avec la scie circulaire en rotation.

- j) **À l'utilisation de la machine, toujours porter un pantalon long.** Avec les jambes nues, on s'expose à un plus grand risque de blessures par des objets projetés.
- k) **En utilisant la machine, veiller à ce que les personnes qui pourraient se trouver dans le voisinage restent à une distance suffisante.** Les objets projetés par la machine peuvent causer des blessures graves.
- l) **À l'utilisation de la machine il faut toujours la tenir à deux mains.** Tenir la machine à deux mains pour ne pas risquer d'en perdre le contrôle.
- m) **Tenir la machine seulement par les surfaces isolées des poignées, car le fil de coupe ou la scie circulaire peut toucher des câbles électriques dissimulés ou le cordon d'alimentation électrique de la machine.** Le contact du fil de coupe ou de la scie circulaire avec un câble sous tension peut aussi mettre des pièces métalliques de la machine sous tension et causer un choc électrique.
- n) **Il faut toujours se tenir dans une position stable et sûre, et utiliser la machine exclusivement en se tenant debout sur le sol.** En travaillant sur une surface glissante ou instable, l'utilisateur risquerait de perdre l'équilibre ou de perdre le contrôle de la machine.
- o) **Ne pas utiliser la machine sur des terrains en pente très raide.** Cela réduit le risque de perdre le contrôle de la machine, de dérapier et de tomber, et de se blesser.
- p) **En travaillant à flanc de coteau, toujours veiller à se tenir dans une position stable ; toujours travailler en travers de la pente, c'est-à-dire jamais en montant ou en descendant, et faire extrêmement attention en changeant de direction de travail.** Cela réduit le risque de perdre le contrôle de la machine, de dérapier et de tomber, et de se blesser.
- q) **Garder une distance de sécurité entre toute partie du corps et le fil de coupe ou la scie circulaire.** Avant de mettre la machine en marche, s'assurer que le fil de coupe ou la scie circulaire n'est pas en contact avec le sol ou un objet quelconque. À l'utilisation de la machine, il suffit d'une seconde d'inattention pour se blesser ou blesser d'autres personnes.
- r) **Ne pas utiliser la machine à une hauteur supérieure à la taille de l'utilisateur.** Cela

aide à éviter un contact accidentel avec le fil de coupe ou la scie circulaire et permet un meilleur contrôle de la machine dans des situations inattendues.

- s) **En coupant des broussailles ou des arbustes sous tension, il faut s'attendre à ce qu'ils rebondissent.** À la détente de broussailles ou d'arbustes sous tension, l'utilisateur risque d'être touché et/ou de perdre le contrôle de la machine.
- t) **Il faut être très prudent en coupant des taillis et des arbres de faible section.** Les branches ou troncs minces peuvent se prendre dans la scie circulaire et frapper l'utilisateur ou lui faire perdre l'équilibre.
- u) **Maintenir la machine sous contrôle et ne pas toucher à la scie circulaire ou à d'autres pièces dangereuses tant qu'elles ne sont pas arrêtées.** Cela réduit le risque de blessure par des pièces en mouvement.
- v) **Pour transporter la machine, l'arrêter et la porter avec l'outil de coupe orienté dans le sens opposé au corps.** La manipulation correcte de la machine réduit le risque d'un contact accidentel avec la scie circulaire en rotation.
- w) **Pour le transport ou le remisage de la machine, il faut toujours recouvrir la scie circulaire métallique avec le protecteur prévu.** La manipulation correcte de la machine réduit le risque d'un contact accidentel avec la scie circulaire.
- x) **Utiliser exclusivement des fils de coupe, têtes faucheuses et scies circulaires de rechange conformes aux spécifications du fabricant.** Des pièces de rechange inappropriées peuvent augmenter le risque de rupture et de blessure.
- y) **Avant d'enlever des morceaux de branches coincés ou d'entreprendre des travaux de maintenance, s'assurer que l'interrupteur est en position d'arrêt et que la batterie a été retirée.** Une mise en marche inattendue de la machine lorsqu'on est en train d'enlever des morceaux de branches coincés peut causer des blessures graves.

25.9 Consignes de sécurité concernant le contrecoup

Un contrecoup est un brusque mouvement de la machine, vers le côté, vers l'avant ou vers l'arrière, qui peut se produire lorsque l'outil de coupe se coince ou accroche dans un objet tel

qu'un arbre de faible section ou une souche d'arbre. Le contrecoup peut être tellement violent que la machine et/ou l'utilisateur est entraîné dans un sens inattendu et que l'utilisateur peut finalement perdre le contrôle de la machine.

Il est possible d'éviter le contrecoup et les dangers qu'il présente en prenant les précautions adéquates, décrites ci-après.

- a) **Tenir fermement la machine à deux mains et tenir les bras dans une position adéquate pour pouvoir amortir les forces d'un contrecoup. Se tenir du côté gauche par rapport à la machine.** Un contrecoup qui provoque un mouvement inattendu de la machine peut accroître le risque de blessure. L'utilisateur peut toutefois maîtriser les forces d'un contrecoup en prenant les précautions adéquates.
- b) **Si la scie circulaire se coince ou si l'on veut interrompre le travail, arrêter la machine et la maintenir dans la coupe sans bouger jusqu'à ce que la scie circulaire soit arrêtée. Si la scie circulaire est coincée, il ne faut jamais essayer de sortir la machine de la coupe ou la tirer en arrière tant que la scie circulaire est en mouvement, car cela pourrait causer un contrecoup.** Constater et éliminer la cause du coincement de la scie circulaire.
- c) **Ne pas utiliser des scies circulaires émoussées ou endommagées.** Des scies circulaires émoussées ou endommagées augmentent le risque de coincement ou d'accrochage dans un objet et peuvent par conséquent causer un contrecoup.
- d) **Veiller à ce que la zone de coupe soit toujours bien visible.** Si l'on travaille sans que la zone de coupe soit toujours parfaitement visible, on s'expose à de plus grands risques de contrecoup.
- e) **Au cours du travail, arrêter la machine si une personne s'approche.** En cas de contrecoup, des personnes qui s'approchent de l'aire de travail risqueraient d'être touchées et blessées par la scie circulaire en rotation.

Inhoudsopgave

1	Informatie met betrekking tot deze handleiding.....	54
2	Overzicht.....	55
3	Veiligheidsinstructies.....	57
4	Motorzeis klaarmaken voor gebruik.....	63
5	Accu laden en leds.....	64
6	Motorzeis monteren.....	64

7	Motorzeis voor de gebruiker instellen.....	66
8	Accu aanbrengen en wegnemen.....	67
9	Motorzeis inschakelen en uitschakelen.....	67
10	Motorzeis en accu controleren.....	68
11	Met de motorzeis werken.....	68
12	Na de werkzaamheden.....	70
13	Vervoeren.....	70
14	Opslaan.....	70
15	Reinigen.....	71
16	Onderhoud.....	71
17	Repareren.....	71
18	Storingen opheffen.....	72
19	Technische gegevens.....	73
20	Combinaties van snijgarmenten, beschermkappen en draagsystemen.....	74
21	Onderdelen en toebehoren.....	74
22	Milieuverantwoord afvoeren.....	75
23	EU-conformiteit.....	75
24	Adressen.....	75
25	Algemene veiligheids waarschuwingen voor elektrische gereedschappen.....	75

BELANGRIJK! VÓÓR GEBRUIK DOORLEZEN, BEGRIJPEN EN BEWAREN.

1 Informatie met betrekking tot deze handleiding

1.1 Coderingen

Deze gebruikersinformatie (handleiding) geldt, voor zover niet anders uitdrukkelijk beschreven, voor producten die op een van de volgende manieren zijn aangeduid: STIHL, ALLPRO 40V MAX.

1.2 Geldende documenten

De lokale veiligheidsvoorschriften zijn van kracht.

- Lees naast deze handleiding de volgende documenten, zorg dat u alles begrijpt en bewaar ze:
 - Handleiding en verpakking van het gebruikte snijgarment
 - Handleiding van het gebruikte draagsysteem
 - Gebruiksaanwijzing accu AR
 - Handleiding "Heuptasje AP met aansluitkabel"
 - Veiligheidsaanwijzingen accu AP
 - Gebruiksaanwijzing oplaadapparaat AL 101, 301, 301-4, 501
 - Veiligheidsinformatie voor accu's en producten met ingebouwde accu: stihl.link/safety

Meer informatie over STIHL connected, compatibele producten en veelgestelde vragen is te vinden op stihl.link/safety

den op stihl.link/connected of is verkrijgbaar bij een STIHL dealer.

Het Bluetooth®-woordmerk en de logo's zijn gedeponeerde handelsmerken en zijn het eigendom van Bluetooth SIG, Inc. Elk gebruik van dit woordmerk/beeldmerk door STIHL gebeurt onder licentie.

Accu's met  beschikken over een Bluetooth®-interface. Plaatselijke gebruiksbeperkingen (bijvoorbeeld in vliegtuigen of ziekenhuizen) moeten in acht worden genomen.

1.3 Aanduiding van de waarschuwingen in de tekst

WAARSCHUWING

- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot ernstig letsel of zelfs tot de dood.
 - De genoemde maatregelen kunnen ernstig letsel of de dood voorkomen.

LET OP

- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot materiële schade.
 - De genoemde maatregelen kunnen materiële schade voorkomen.

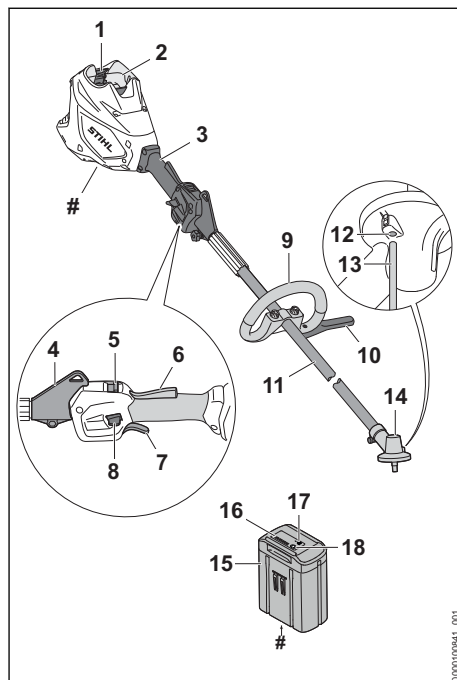
1.4 Symbolen in de tekst



Dit symbool verwijst naar een hoofdstuk in deze handleiding.

2 Overzicht

2.1 Motorzeis en accu



- 1 Accuschaft**
De accu wordt ondergebracht in de accuschaft.
- 2 Blokkeerhendel**
De blokkeerhendel borgt de accu in de accuschaft.
- 3 Bedieningshandgreep**
De bedieningshandgreep is bedoeld voor het bedienen, vasthouden en hanteren van de motorzeis.
- 4 Draagoog**
Het draagoog is bedoeld voor het vasthaken van het draagsysteem.
- 5 Schakelaar vermogenstrappen**
De schakelaar vermogenstrappen is bedoeld voor het instellen van de vermogenstrap.
- 6 Ergo-hendel**
De ergo-hendel houdt de deblokkeringsschuif op zijn plek wanneer de schakelhendel wordt losgelaten.
- 7 Schakelhendel**
De schakelhendel schakelt de motorzeis in en uit.

8 Deblokkeringsschuif

De deblokkeringsschuif ontgrendelt de schakelhendel.

9 Beugelhandgreep

De beugelhandgreep dient voor het vasthouden en hanteren van de motorzeis.

10 Afstandhouder

De afstandhouder beschermt voorwerpen tegen contact met het snijgarnituur.

11 Steel

De steel verbindt alle componenten.

12 Boring voor de blokkeerpen

De blokkeerpen valt in de boring.

13 Blokkeerpen

De blokkeerpen blokkeert de as tijdens de montage van een snijgarnituur.

14 Aandrijfkophuis

Het aandrijfkophuis dekt de aandrijving af.

15 Accu

De accu voorziet de motorzeis van energie.

16 Leds

De leds geven de laadtoestand van de accu en storingen aan.

17 Druktoets

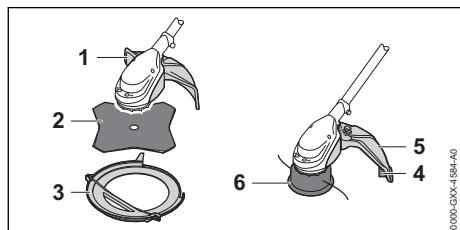
De druktoets activeert de leds op de accu. Deze activeert en deactiveert de Bluetooth®-interface (indien aanwezig).

18 LED "BLUETOOTH®" (alleen voor accu's met)

De led geeft de activering en deactivering van de Bluetooth®-interface aan.

Typeplaatje met machinenummer**2.2 Beschermkappen en snijgarnituren**

De beschermkappen en snijgarnituren zijn als voorbeeld afgebeeld. Combinaties die mogen worden gebruikt zijn in deze handleiding aangegeven,  20.1.

**1 Beschermkap voor metalen snijgarnituren**

De beschermkap voor metalen snijgarnituren beschermt de gebruiker tegen omhoog slingerende voorwerpen en tegen contact met het grassnijblad.

2 Grassnijblad

Het grassnijblad is bedoeld voor het maaien van gras en onkruid.

3 Transportbeschermkap

De transportbeschermkap biedt bescherming tegen contact met metalen snijgarnituren.

4 Afkortmes

Het afkortmes kort de maaidraad tijdens het werken in op de juiste lengte.

5 Beschermkap voor maaikoppen

De beschermkap voor maaikoppen beschermt de gebruiker tegen omhoog geslingerde voorwerpen en tegen het contact met de maaikop.

6 Maaikop

De maaikop bevat de maaidraden.

2.3 Pictogrammen

De pictogrammen kunnen op de motorzeis, de beschermkap en de accu staan en hebben de volgende betekenissen:



1 led brandt rood. De accu is te warm of te koud.



4 leds knipperen rood. In de accu bevindt zich een storing.



Dit pictogram geeft de draairichting van het snijgarnituur weer.

max Ø XXX Dit pictogram geeft de maximale diameter van het snijgarnituur in millimeters weer.



Dit pictogram geeft het maximale toerental van het snijgarnituur weer.



Gegarandeerd geluidsvermogeniveau volgens de richtlijn 2000/14/EG in dB(A), om de geluidsemissies van producten vergelijkbaar te maken.



Deze accu wordt geladen met een AL acculader. De goedgekeurde acculaders staan in deze veiligheidsinstructies vermeld.



De accu is voorzien van een Bluetooth®-interface en kan met de STIHL connected app worden verbonden.



De aanduiding naast het pictogram geeft de energie-inhoud van de accu aan volgens de specificatie van de fabrikant van

de accucellen. De tijdens het gebruik beschikbare energie-inhoud is lager.



Het product niet afvoeren met het huisvuil.



Maximale vermogenstrap.



ECO-vermogenstrap.

ECO

IPX4 IP-aanduiding (beveiligingstype)
IPX5

3 Veiligheidsinstructies

3.1 Waarschuwingssymbolen

3.1.1 Waarschuwingssymbolen

De waarschuwingssymbolen op de motorzeis of de accu hebben de volgende betekenissen:



De veiligheidsinstructies en bijbehorende maatregelen in acht nemen.



De handleiding lezen, begrijpen en bewaren.



Een veiligheidsbril dragen.
Als tijdens de werkzaamheden takken kunnen vallen: een veiligheidshelm dragen.



Veiligheidslaarzen dragen.



Werkhandschoenen dragen.



Op de veiligheidsinstructies met betrekking tot terugslag en de maatregelen hier tegen letten.



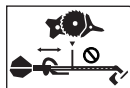
Op de veiligheidsinstructies voor opgeslingerde voorwerpen en de maatregelen hier tegen letten.



Houd de veiligheidsafstand aan.



Haal de accu tijdens werkonderbrekingen, vervoer, opslag, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden uit het apparaat.



Minimale afstand tussen beugelhandgreep en snijgarnituur niet onderschrijden.



Geen hete oppervlakken aanraken.



Bescherm de accu tegen hitte en vuur.



Dompel de accu niet onder in vloeistoffen.

3.1.2 Beschermkap voor maaikoppen

De waarschuwingssymbolen op de beschermkap voor de maaikop hebben de volgende betekenis:



Deze beschermkap voor maaikoppen gebruiken.



Deze beschermkap niet gebruiken voor grassnijbladen.

3.2 Gebruik conform de voorschriften

De motorzeis STIHL FSA 120.0 R is bedoeld voor de volgende toepassingen:

- met een maaikop: maaien van gras
- met een grassnijblad: maaien van gras en onkruid

De motorzeis kan bij regen worden gebruikt.

Deze motorzeis wordt door een accu AP, AR van energie voorzien.

⚠ WAARSCHUWING

- Accu's die niet door STIHL voor de motorzeis zijn vrijgegeven, kunnen leiden tot brand en explosiegevaar. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.

► Motorzeis gebruiken met een accu AP, AR.

- Als de motorzeis of de accu niet volgens voorschrift wordt gebruikt, kan dit leiden tot ernstig persoonlijk letsel of zelfs de dood en er kan materiële schade ontstaan.

► Gebruik de motorzeis zoals in deze handleiding staat beschreven.

► Gebruik de accu als beschreven in deze handleiding, de gebruiksinstructie accu AR,

de STIHL connected app en als beschreven op stihl.link/connected.

3.3 Eisen aan de gebruiker

▲ WAARSCHUWING

- Gebruikers die niet zijn geïnstrueerd kunnen de gevaren van de motorzeis en de accu niet herkennen of niet inschatten. De gebruiker of andere personen kunnen ernstig of zelfs dodelijk letsel oplopen.



- ▶ De handleiding lezen, begrijpen en bewaren.

- ▶ Als de motorzeis of de accu aan een andere persoon wordt overhandigd: de handleiding meegeven.
- ▶ Controleren of de gebruiker aan de volgende eisen voldoet:
 - De gebruiker is uitgerust.
 - De gebruiker is lichamelijk, sensorisch en geestelijk in staat de motorzeis of de accu in gebruik te nemen en hiermee te werken. Als de gebruiker lichamelijk, sensorisch of geestelijk beperkt is, mag de gebruiker slechts onder toezicht van of na instructie door een hiertoe verantwoordelijke of bevoegde persoon hiermee werken.
 - De gebruiker kan de gevaren van de motorzeis en de accu herkennen en inschatten.
 - De gebruiker is meerderjarig of de gebruiker wordt overeenkomstig de nationale regelgeving onder toezicht onderwezen in een beroep.
 - De gebruiker is geïnstrueerd door een STIHL dealer of een hiertoe vakkundig persoon, voordat deze voor de eerste keer de motorzeis in gebruik neemt.
 - De gebruiker verkeert niet onder invloed van alcohol, medicamenten of drugs.
- ▶ Indien er onduidelijkheden bestaan: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.4 Kleding en uitrusting

▲ WAARSCHUWING

- Tijdens de werkzaamheden kunnen lange haren in de motorzeis worden gezogen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Bind lang haar samen en zet het zo vast dat het boven de schouders hangt.
- Tijdens de werkzaamheden kunnen voorwerpen met een hoge snelheid naar boven wor-

den geslingerd. De gebruiker kan letsel oplopen.



- ▶ Draag een nauwsluitende veiligheidsbril. Geschikte veiligheidsbrillen zijn getest volgens de norm EN 166, EN ISO 16321 of volgens de nationale voorschriften. Ze zijn met de betreffende markering verkrijgbaar in de handel.

- ▶ Een gelaatsbeschermers dragen.
- ▶ Draag een lange broek van stevig materiaal.

- Vallende voorwerpen kunnen leiden tot letsel aan het hoofd.



- ▶ Als tijdens de werkzaamheden taken kunnen vallen: een veiligheids-helm dragen

- Tijdens het werken kan er stof opstuiwen. Ingeademd stof kan de gezondheid schaden en allergische reacties veroorzaken.
 - ▶ Als er stof opstuift: draag een stofmasker.
- Hiertoe ongeschikte kleding kan blijven haken in hout, struikgewas en in de motorzeis. Gebruikers zonder geschikte kleding kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Draag nauwsluitende kleding.
 - ▶ Doe sjaals en sieraden af.

- Tijdens de werkzaamheden kan de gebruiker in contact komen met het roterende snijgarnituur. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.

- ▶ Draag schoeisel van een slijtvast materiaal.



- ▶ Als er wordt gewerkt met een metaal snijgarnituur: veiligheidslaarzen met stalen neuzen dragen.

- ▶ Draag een lange broek van stevig materiaal.

- Tijdens het monteren of demonteren van het snijgarnituur en tijdens reinigings- of onderhoudswerkzaamheden kan de gebruiker in contact komen met het snijgarnituur of het afkortmes. De gebruiker kan letsel oplopen.



- ▶ Draag werkhandschoenen van slijtvast materiaal.

- Als de gebruiker ongeschikte schoenen draagt, kan hij uitglijden. De gebruiker kan letsel oplopen.

- ▶ Draag stevige, dichte schoenen met een stoeve zool.

3.5 Werkgebied en -omgeving

3.5.1 Motorzeis

▲ WAARSCHUWING

- Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de motorzeis en de opgeworpen voorwerpen niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



- ▶ Buitenstaanders, kinderen en dieren buiten een afstand van een cirkel van 15 m om het werkgebied houden.

- ▶ Een afstand van 15 m ten opzichte van voorwerpen/obstakels aanhouden.
- ▶ Motorzeis niet zonder toezicht laten.
- ▶ Zorg ervoor dat kinderen niet met de motorzeis kunnen spelen.
- Elektrische componenten van de motorzeis kunnen vonken veroorzaken. Vonken kunnen in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving brand of een explosie veroorzaken. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Werk niet in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving.

3.5.2 Accu

▲ WAARSCHUWING

- Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de accu niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Buitenstaanders, kinderen en huisdieren op afstand houden.
 - ▶ Laat de accu niet zonder toezicht achter.
 - ▶ Zorg ervoor dat kinderen niet met de accu kunnen spelen.
- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu blootstaat aan bepaalde invloeden van buitenaf kan de accu in brand vliegen, exploderen of onherstelbaar beschadigd raken. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



- ▶ De accu tegen hitte en vuur beschermen.
- ▶ De accu niet in het vuur werpen.

- ▶ De accu niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen opladen, gebruiken en opbergen, 19.3.



- ▶ De accu niet onderdompelen in vloeistoffen.

- ▶ De accu bij kleine metalen voorwerpen van-
daan houden.
- ▶ De accu niet blootstellen aan hoge druk.
- ▶ De accu niet in de magnetron plaatsen.
- ▶ De accu tegen chemicaliën, zouten en
kunstmest beschermen.

3.6 Veilige staat

3.6.1 Motorzeis

De motorzeis verkeert in een veilige toestand als aan de volgende voorwaarden is voldaan:

- De motorzeis is niet beschadigd.
- De motorzeis is schoon.
- De bedieningselementen werken en zijn niet gewijzigd.
- Er is een combinatie van snijgarnituur en beschermkap gemonteerd zoals in deze gebruiksaanwijzing staat aangegeven.
- Het snijgarnituur en de beschermkap zijn correct gemonteerd.
- Voor deze motorzeis is origineel STIHL toebehoren gemonteerd.
- Het toebehoren is correct gemonteerd.

▲ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige toestand kunnen onderdelen niet meer naar behoren functioneren en kunnen veiligheidsvoorzieningen buiten werking worden gezet. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
 - ▶ Met een onbeschadigde motorzeis werken.
 - ▶ Als de motorzeis vuil is: de motorzeis reinigen.
 - ▶ Aan de motorzeis geen wijzigingen aanbrengen. Uitzondering: montage van een in deze gebruiksaanwijzing aangegeven combinatie van snijgarnituur en beschermkap.
 - ▶ Als de bedieningselementen niet functioneren: niet met de motorzeis werken.
 - ▶ Origineel STIHL toebehoren voor deze motorzeis monteren.
 - ▶ Snijgarnituur en beschermkap zo monteren als in deze gebruiksaanwijzing staat beschreven.
 - ▶ Monteer toebehoren zoals in deze gebruiksaanwijzing of in de gebruiksaanwijzing van het toebehoren beschreven staat.
 - ▶ Geen voorwerpen in de openingen van de motorzeis steken.
 - ▶ Versleten of beschadigde stickers vervangen.

- ▶ Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.6.2 Beschermkap

De beschermkap verkeert in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:

- De beschermkap is niet beschadigd.
- Als het afkortmes en het schort worden gebruikt: het afkortmes en het schort zijn correct gemonteerd.

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige staat kunnen de componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen worden uitgeschakeld. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Met een onbeschadigde beschermkap werken.
 - ▶ Als het afkortmes en het schort worden gebruikt: met een correct gemonteerd afkortmes en een correct gemonteerd schort werken.
 - ▶ Als één en ander niet duidelijk is: verzoe- ken wij u contact op te nemen met een STIHL dealer.

3.6.3 Maaikop

De maaikop verkeert in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:

- De maaikop is niet beschadigd.
- De maaikop is niet geblokkeerd.
- De maaikop is juist gemonteerd en stevig vastgedraaid.
- De maaidraden zijn correct ingebouwd.
- De slijtagegrenzen zijn niet overschreden.

⚠ WAARSCHUWING

- In een onveilige staat kunnen onderdelen van de maaikop of de maaidraden losraken en worden weggeslingerd. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Met een onbeschadigde maaikop werken.
 - ▶ Maaidraad niet vervangen door metalen maaidraad.
 - ▶ Slijtagegrenzen in acht nemen en naleven.
 - ▶ Als er onduidelijkheid bestaat: neem contact op met een STIHL dealer.

3.6.4 Metalen snijgarntuut

Het metalen snijgarntuut verkeert in een veilige toestand als het aan de volgende voorwaarden is voldaan:

- Het metalen snijgarntuut en de aanbouddelen zijn niet beschadigd.
- Het metalen snijgarntuut is niet vervormd.

- Het metalen snijgarntuut is correct gemon- teerd en stevig vastgedraaid.
- Het metalen snijgarntuut is correct aange- scherpt/geslepen.
- Het metalen snijgarntuut heeft geen braam aan de snijkanten.
- De slijtagegrenzen zijn niet overschreden.
- Indien er een niet door STIHL geproduceerd metalen snijgarntuut wordt gebruikt, mag dit niet zwaarder en niet dikker zijn, geen andere vorm hebben, niet kwalitatief minderwaardiger zijn en qua diameter niet groter zijn dan het grootste door STIHL vrijgegeven metalen snij- garntuut.

⚠ WAARSCHUWING

- In een onveilige toestand kunnen delen van het metalen snijgarntuut losraken en worden weggeslingerd. Personen kunnen ernstig let- sel oplopen.
 - ▶ Alleen werken met een onbeschadigd metalen snijgarntuut en onbeschadigde aanbouddelen.
 - ▶ Metalen snijgarntuut correct aanscherpen/ slijpen.
 - ▶ Bramen aan de snijkanten verwijderen.
 - ▶ Metalen snijgarntuut door een STIHL de- aler laten balanceren.
 - ▶ Slijtagegrenzen in acht nemen en naleven.
 - ▶ Een in deze handleiding aangegeven meta- len snijgarntuut gebruiken.
 - ▶ Als er onduidelijkheid bestaat: neem con- tact op met een STIHL dealer.

3.6.5 Accu

De accu verkeert in een veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:

- De accu is onbeschadigd.
- De accu is schoon en droog.
- De accu functioneert en is niet gemodificeerd.

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet veilige staat kan de accu niet meer correct functioneren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Alleen met een onbeschadigde en goed werkende accu werken.
 - ▶ Een beschadigde of defecte accu niet laden.
 - ▶ Als de accu vuil is: de accu reinigen.
 - ▶ Als de accu nat of vochtig is: de accu laten drogen, ☞ 19.4.
 - ▶ Geen wijzigingen aanbrengen aan de accu.
 - ▶ Geen voorwerpen in de openingen van de accu steken.

- ▶ Elektrische contacten van de accu niet met metalen voorwerpen met elkaar verbinden en kortsluiten.
- ▶ Accu niet openmaken.
- ▶ Versleten of beschadigde stickers vervangen.
- Uit een beschadigde accu kan vloeistof weglekken. Als de vloeistof in contact komt met de huid of de ogen, kunnen de huid of de ogen geïrriteerd raken.
 - ▶ Contact met de vloeistof voorkomen.
 - ▶ Als contact met de huid heeft plaatsgevonden: was de betreffende plekken op de huid met veel water en zeep.
 - ▶ Als contact met de ogen heeft plaatsgevonden: was de ogen ten minste 15 minuten met veel water en raadpleeg een arts.
- Een beschadigde of defecte accu kan een ongewone geur veroorzaken, roken of branden. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Als de accu vreemd ruikt of rookt: de accu niet gebruiken en bij brandbare stoffen van daan houden.
 - ▶ Als de accu brandt: de accu met een brandblusser of water proberen te blussen.
- Als de motorzeis niet aan de voorgeschreven belasting werd blootgesteld (bijv. door geweld van buitenaf door stoten of vallen), kan de motorzeis in een onveilige toestand verkeren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Controleer de motorzeis op de veilige toestand.
 - ▶ Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.
- Als de werking van de motorzeis tijdens de werkzaamheden verandert of deze zich ongevoel gedraagt, kan de motorzeis in een onveilige toestand verkeren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ De werkzaamheden beëindigen, de accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer.
- Tijdens de werkzaamheden kunnen trillingen door de motorzeis ontstaan.
 - ▶ Draag handschoenen.



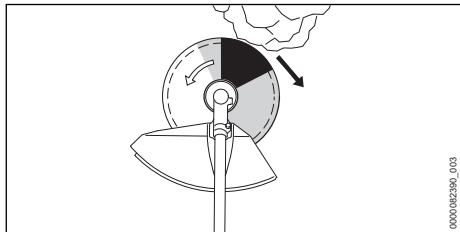
3.7 Werken

▲ WAARSCHUWING

- De gebruiker kan in bepaalde omstandigheden niet meer geconcentreerd werken. De gebruiker kan struikelen, vallen en ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Rustig en doordacht werken.
 - ▶ Als de lichtomstandigheden en het zicht slecht zijn: werk niet met de motorzeis.
 - ▶ Bedien de motorzeis alleen.
 - ▶ Snijgarnituur dicht bij de grond en horizontaal ten opzichte van de ondergrond gebruiken.
 - ▶ Pas op voor obstakels.
 - ▶ Werk rechtop staand op de grond en zorg voor goed evenwicht.
 - ▶ Als er vermoeidheidsverschijnselen optreden: een pauze innemen.
- Door het draaiende snijgarnituur kan de gebruiker snijwonden oplopen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Raak het draaiende snijgarnituur niet aan.
 - ▶ Als het snijgarnituur door een voorwerp wordt geblokkeerd: motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen. Pas dan het voorwerp dat de blokkade veroorzaakt wegnemen.
- Als het snijgarnituur een hard voorwerp raakt, kunnen vonken ontstaan en kan het snijgarnituur beschadigd raken. Vonken kunnen in een makkelijk brandbare omgeving brand veroorzaken. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Werk niet in een makkelijk brandbare omgeving.
 - ▶ Controleer of het snijgarnituur in een veilige, goede staat verkeert.
- Als de schakelhendel wordt losgelaten, zal het snijgarnituur nog even doordraaien. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Wacht totdat het snijgarnituur niet meer draait.
- In een gevaarlijke situatie kan de gebruiker in paniek raken en het draagsysteem niet afdoen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.

- Het afdoen van het draagsysteem oefenen.

3.8 Reactiekrachten



Een terugslag kan door de volgende oorzaken ontstaan:

- Het draaiende metalen snijgarnituur raakt in het grijs gemarkeerde vlak of in het zwart gemarkeerde vlak een hard voorwerp en wordt snel afgeremd.
- Het draaiende metalen snijgarnituur zit ingeklemd.

Het grootste gevaar voor terugslag bestaat in het zwart gemarkeerde vlak.

▲ WAARSCHUWING

- Door deze oorzaken kan de roterende beweging van het snijgarnituur sterk worden afgeremd of zelfs worden gestopt en kan het snijgarnituur naar rechts of in de richting van de gebruiker worden weggestoten (zwarte pijl). De gebruiker kan de controle over de motorzeis verliezen. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
 - De motorzeis met beide handen vasthouden.
 - Ga te werk zoals in deze handleiding staat beschreven.
 - Niet met het zwart gemarkeerde vlak werken.
 - Een in deze handleiding aangegeven combinatie van snijgarnituur, beschermkap en draagsysteem gebruiken.
 - Metalen snijgarnituur correct aanscherpen/slijpen.
 - Met vol gas werken.

3.9 Vervoeren

3.9.1 Motorzeis

▲ WAARSCHUWING

- Tijdens de werkzaamheden kan de aandrijfkop heet worden. De gebruiker kan bij contact hiermee brandwonden oplopen.



- Hete aandrijfkop niet aanraken.

- Tijdens het vervoer kan de motorzeis kantelen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.



- Accu verwijderen.

- Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: de transportbeschermkap monteren.
- Motorzeis met spanbanden, riemen of een net dusdanig beveiligen, dat deze niet kan kantelen en niet kan verschuiven.

3.9.2 Accu

▲ WAARSCHUWING

- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de accu worden beschadigd en kan er materiële schade ontstaan.
 - Een beschadigde accu niet vervoeren.
- Tijdens het vervoer kan de accu omvallen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.
 - De accu in de verpakking zo verpakken dat deze niet kan bewegen.
 - Verpakking zo borgen dat deze niet kan vallen en verschuiven.

3.10 Opslaan

3.10.1 Motorzeis

▲ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de motorzeis niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - Accu verwijderen.



- Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: de transportbeschermkap monteren.
- De motorzeis buiten het bereik van kinderen opslaan.
- De elektrische contacten op de motorzeis en metalen onderdelen kunnen door vocht corroderen. De motorzeis kan worden beschadigd.
 - Accu verwijderen.
- De motorzeis schoon en droog opslaan.

3.10.2 Accu

▲ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de accu niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ De accu buiten het bereik van kinderen opslaan.
- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de accu onherstelbaar worden beschadigd.
 - ▶ De accu schoon en droog opslaan.
 - ▶ Berg de accu in een gesloten ruimte op.
 - ▶ De accu gescheiden van de motorzeis opslaan.
 - ▶ Als de accu in de acculader wordt bewaard: de netstekker uit het stopcontact trekken en de accu met een laadniveau tussen 40% en 60% bewaren (2 groene leds).
 - ▶ De accu niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen bewaren, 19.3.

3.11 Reiniging, onderhoud en reparatie

▲ WAARSCHUWING

- Als tijdens de reinigings-, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden de accu in de motorzeis wordt geplaatst, kan de motorzeis onbedoeld worden ingeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



- ▶ De accu verwijderen.

- Tijdens de werkzaamheden kan de aandrijfkop heet worden. De gebruiker kan bij contact hiermee brandwonden oplopen.



- ▶ Hete aandrijfkop niet aanraken.

- Agressieve reinigingsmiddelen, het reinigen met een waterstraal of puntige voorwerpen kunnen de motorzeis, de beschermkap, het snijgarnituur of de accu beschadigen. Als de motorzeis, de beschermkap, het snijgarnituur of de accu niet op de juiste wijze werden gereinigd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen zijn uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.

- ▶ Motorzeis, beschermkap, snijgarnituur en accu zo reinigen als staat beschreven in deze handleiding.
- Als de motorzeis, de beschermkap, het snijgarnituur of de accu niet correct werden onderhouden of gerepareerd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen zijn uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
 - ▶ Motorzeis, beschermkap en accu niet zelf onderhouden of repareren.
 - ▶ Als aan de motorzeis, de beschermkap of de accu onderhouds- of reparatiewerkzaamheden moeten worden uitgevoerd: contact opnemen met een STIHL dealer.
 - ▶ Onderhoud het snijgarnituur zoals in de handleiding van het gebruikte snijgarnituur of op de verpakking van het gebruikte snijgarnituur staat beschreven.
- Tijdens de reinigings- of onderhoudswerkzaamheden aan het snijgarnituur kan de gebruiker zich verwonden aan de scherpe snijvlakken. De gebruiker kan letsel oplopen.



- ▶ Draag werkhandschoenen van slijt- vast materiaal.

4 Motorzeis klaarmaken voor gebruik

4.1 Motorzeis op het gebruik voorbereiden

Voorafgaand aan de werkzaamheden moeten altijd de volgende stappen worden uitgevoerd:

- ▶ Zorg ervoor dat de volgende componenten zich in een veilige hoedanigheid bevinden:
 - Motorzeis, 3.6.1.
 - Beschermkap, 3.6.2.
 - Maaikop of metalen snijgarnituur, 3.6.3 of 3.6.4.
 - Accu, 3.6.5.
- ▶ Accu controleren/testen, 10.2.
- ▶ De accu volledig opladen, zoals in de handleiding van de acculaders AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.
- ▶ Motorzeis reinigen, 15.1.
- ▶ Beugelhandgreep monteren, 6.1.
- ▶ Combinatie van snijgarnituur, beschermkap en draagsysteem selecteren, 20.1.
- ▶ Beschermkap monteren, 6.3.1.
- ▶ Als er een metalen snijgarnituur wordt gebruikt: loopbegrenzer monteren, 6.2.

- Maaikop of metalen snijgarnituur monteren,  6.4.1 of  6.5.1.
- Draagsysteem omdoen en afstellen,  7.1.
- Beugelhandgreep afstellen,  7.2.
- Motorzeis uitbalanceren,  7.3.
- Bedieningselementen controleren,  10.1.
- Als deze handelingen niet kunnen worden uitgevoerd: de motorzeis niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

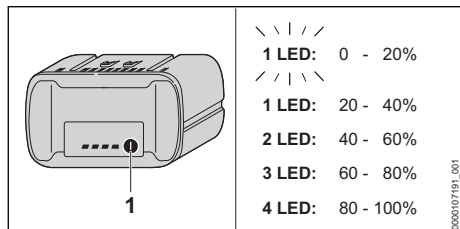
5 Accu laden en leds

5.1 De accu opladen

De oplaadtijd hangt af van diverse factoren, zoals de temperatuur van de accu en de omgevingstemperatuur. Voor een optimale prestatie moeten de aanbevolen temperatuurbereiken in acht worden genomen,  19.4. De werkelijke oplaadtijd kan afwijken van de aangegeven oplaadtijd. De laadtijd wordt op stihl.link/charging aangegeven.

- De accu zo laden, als staat beschreven in de handleiding van de acculader AL 101, 301, 301-4, 501.

5.2 Laadstatus weergeven



- Druk de druktoets (1) in.
De leds branden ca. 5 seconden lang groen en geven de laadtoestand weer.
- Als een led groen knippert: accu opladen.

5.3 Leds op de accu

De leds kunnen de laadtoestand van de accu of storingen aangeven. De leds kunnen groen of rood branden of knipperen.

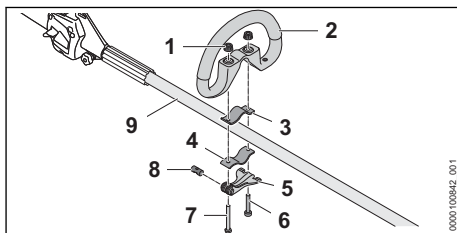
Als de leds groen branden of knipperen wordt de laadtoestand weergegeven.

- Als de leds rood branden of knipperen: storingen opheffen,  18.1.
In de motorzeis of in de accu zit een storing.

6 Motorzeis monteren

6.1 Beugelhandgreep monteren

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



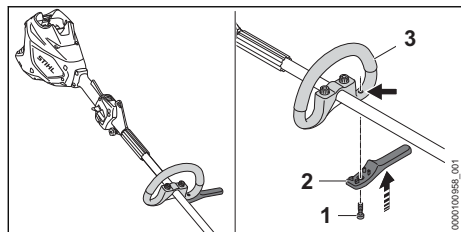
- Pen (8) in de opening van de snelspanner (5) aanbrengen.
Pen (8) zodanig uitlijnen dat de inkeping van de pen onderaan zit.
- Klembeugel (3) zodanig in de beugelhandgreep plaatsen, dat de gaten op één lijn liggen.
- Beugelhandgreep (2) samen met de klembeugel (3) op de steel (9) plaatsen.
- Lange bout (7) door de gaten in de pen en in de snelspanner (5) aanbrengen.
- Klembeugel (4) tegen de steel drukken en zo uitlijnen dat de gaten op één lijn liggen.
- Korte bout (6) door de gaten steken.
- Lange bout (7) door de gaten steken.
- Kartelmoeren (1) opdraaien.
- Snelspanner (5) inklappen.

Als de beugelhandgreep (2) niet meer kan worden verschoven, is de beugelhandgreep vast ingesteld.

- Als de beugelhandgreep (2) kan worden verschoven:
 - Snelspanner (5) opklappen.
 - Kartelmoeren (1) aanhalen.
 - Snelspanner (5) inklappen.
De beugelhandgreep (2) kan niet meer worden verschoven.
- Als de snelspanner (5) niet volledig kan worden ingeklapt:
 - Snelspanner (5) opklappen.
 - Kartelmoeren (1) losdraaien.
 - Snelspanner (5) inklappen.
De beugelhandgreep (2) kan niet meer worden verschoven.

6.2 Loopbegrenzer monteren

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.

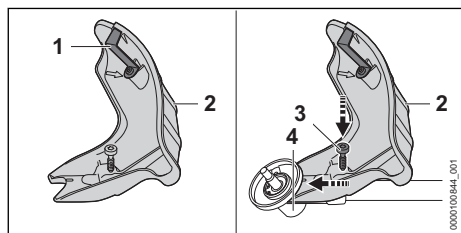


- ▶ Loopbegrenzer (2) op de beugelhandgreep (3) plaatsen.
De loopbegrenzer ligt gelijk met de beugelhandgreep.
- ▶ Breng de bout (1) aan en draai deze vast.

6.3 Beschermkap aanbrengen en verwijderen

6.3.1 Beschermkap monteren

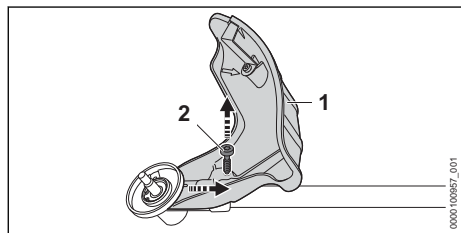
- ▶ Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



- Het afkortmes (1) is al in de beschermkap (2) gemonteerd en mag niet worden uitgebouwd.
- ▶ Beschermkap (2) tot aan de aanslag in de geleidingen van het aandrijfkophuis schuiven.
 - ▶ Bout (3) aanbrengen en goed aanhalen.

6.3.2 Beschermkap demonteren

- ▶ Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.

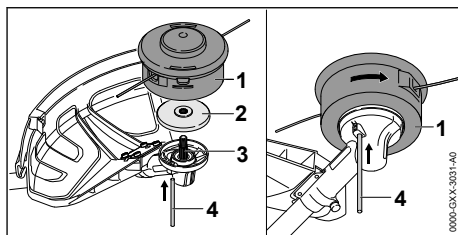


- ▶ De bout (2) eruit draaien.
- ▶ Beschermkap (1) lostrekken.

6.4 Maaikop aanbrengen en verwijderen

6.4.1 Maaikop monteren

- ▶ Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



- ▶ De drukschotel (2) dusdanig op de as (3) plaatsen dat de kleinere diameter naar boven is gericht.
- ▶ De maaikop (1) op de as (3) plaatsen en met de hand linksom draaien.
- ▶ Blokkeerpen (4) tot aan de aanslag in de boring drukken en ingedrukt houden.
- ▶ Maaikop (1) zolang linksom draaien tot de blokkeerpen (4) vastklikt.
De as (3) is geblokkeerd.
- ▶ Maaikop (1) met de hand stevig vastdraaien.
- ▶ Trek de blokkeerpen (4) uit de boring.

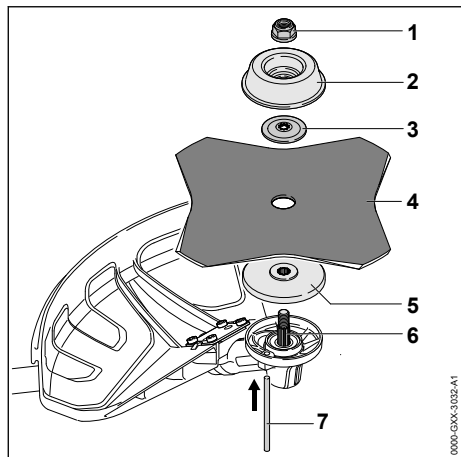
6.4.2 Maaikop verwijderen

- ▶ Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ▶ Blokkeerpen tot aan de aanslag in de boring drukken en ingedrukt houden.
- ▶ Maaikop zolang draaien, tot de blokkeerpen vastklikt.
De as is geblokkeerd.
- ▶ De maaikop rechtsom losschroeven.
- ▶ Drukschotel wegnemen.
- ▶ Blokkeerpen uit de boring trekken.

6.5 Metalen snijgarnituur aanbrengen en verwijderen

6.5.1 Metalen snijgarnituur monteren

- ▶ Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



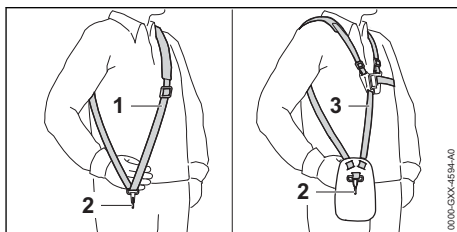
- Drukschotel (5) zo op de as (6) plaatsen, dat de kleinere diameter naar boven is gericht.
- Metalen snijgarnituur (4) op de drukschotel (5) plaatsen. Als een cirkelzaagblad of een gras-snijblad met meer dan 4 snijkanten worden gebruikt: snijkanten dusdanig uitlijnen, dat ze in dezelfde richting gericht zijn, net als de pijl voor de draairichting op de beschermkap.
- Drukkring (3) dusdanig op het metalen snijgarnituur (4) plaatsen, dat de werving naar boven gericht is.
- Draaischotel (2) dusdanig op de drukring (3) plaatsen, dat de gesloten zijde omhoog gericht is.
- Blokkeerpen (7) tot aan de aanslag in de boring drukken en ingedrukt houden.
- Metalen snijgarnituur (4) zolang linksom draaien, tot de blokkeerpen (7) vastklikt. De as (6) is geblokkeerd.
- Moer (1) linksom op de as draaien en vast-draaien.
- Blokkeerpen (7) uit de boring trekken.

6.5.2 Metalen snijgarnituur demonteren

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Druk de blokkeerpen tot aan de aanslag in de boring en houd deze ingedrukt.
- Metalen snijgarnituur zolang rechtsom draaien, tot de blokkeerpen vastklikt. De as is geblokkeerd.
- De moer rechtsom losdraaien.
- Verwijder de bevestigingsonderdelen, het metalen snijgarnituur en de drukschotel.
- De blokkeerpen uit de boring trekken.

7 Motorzeis voor de gebruiker instellen

7.1 Draagsysteem omdoen en afstellen



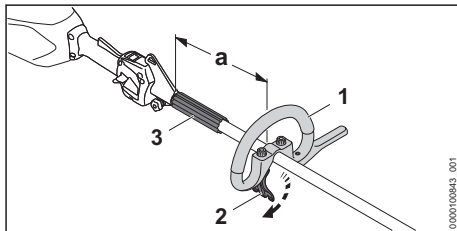
- De enkele schouderriem (1) of de dubbele schouderriem (3) omdoen.
- De enkele schouderriem (1) of de dubbele schouderriem (3) zo afstellen dat de karabijnhaak (2) ongeveer een handbreedte onder de rechterheup ligt.

Andere draagsystemen die gebruikt mogen worden, staan vermeld in deze gebruiksaanwijzing, 20.

7.2 Beugelhandgreep uitlijnen en afstellen

De beugelhandgreep kan, afhankelijk van het gebruik en de lichaamslengte van de gebruiker, in verschillende standen worden afgesteld.

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.

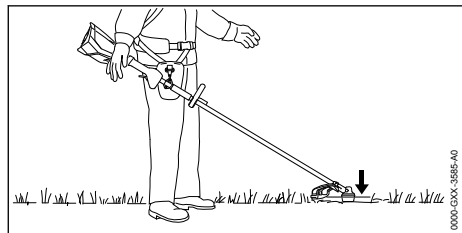


- Snelspanner (2) losmaken.
- Schuif de beugelhandgreep (1) zo in de gewenste stand dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
 - De afstandhouder (3) past tussen de beugelhandgreep (1) en het draagoog.
 - Als er een maaikop wordt gebruikt: a = maximaal 30 cm
 - Als er een metalen snijgarnituur wordt gebruikt: a = maximaal 25 cm

- Snelspanner (2) zodanig sluiten dat de beugelhandgreep (1) niet meer om de steel kan worden gedraaid.

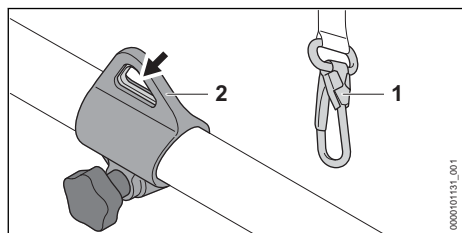
7.3 Motorzeis uitbalanceren

Accu en snijgarnituur hebben invloed op de balans van de motorzeis. De motorzeis moet met gemonteerd snijgarnituur en geplaatste accu worden uitgebalanceerd.

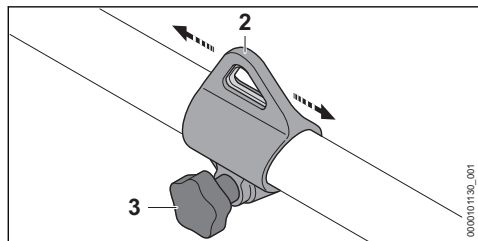


Het snijgarnituur moet net de grond raken.

- De motorzeis uitschakelen.



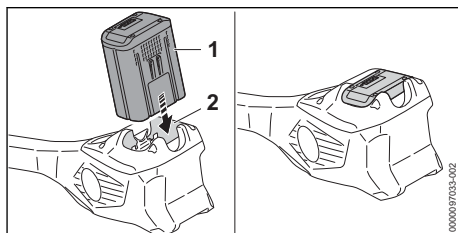
- Draagoog (2) vasthaken in de karabijnhaak (1).
- De motorzeis laten uitpendelen.
- Als de stand van het snijgarnituur in uitgependelde toestand moet worden aangepast:



- Schroef (3) losdraaien.
- Draagoog (2) zodanig op de steel/maaiboom verschuiven dat de juiste stand wordt bereikt in de uitgependelde toestand.
- Bout (3) vastdraaien.

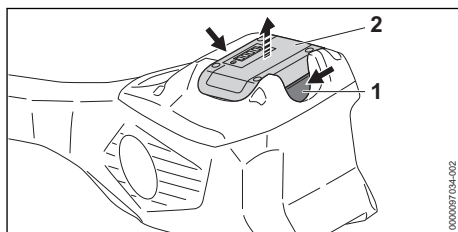
8 Accu aanbrengen en wegnemen

8.1 De accu plaatsen



- Accu (1) tot aan de aanslag in de accuschacht (2) drukken.
De accu (1) klikt vast en is dan vergrendeld.

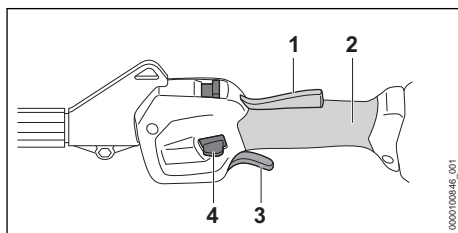
8.2 Accu verwijderen



- Beide blokkeerhendels (1) indrukken.
De accu (2) is ontgrendeld en kan worden verwijderd.

9 Motorzeis inschakelen en uitschakelen

9.1 Motorzeis inschakelen



- Motorzeis met de rechterhand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de greeplaat (2) van de bedieningshandgreep valt.
- Motorzeis met de linkerhand op de beugelhandgreep zo vasthouden dat de duim om de beugelhandgreep valt.
- Ergo-hendel (1) met de hand indrukken en ingedrukt houden.

- Deblokkeringsschuif (4) met de duim omlaag drukken.
- De schakelhendel (3) met de wijsvinger indrukken en ingedrukt houden.
Het toerental van de motorzeis loopt op en het snijgarntuut gaat draaien.

Hoe verder de schakelhendel (3) wordt ingedrukt, des te sneller draait het snijgarntuut.

De motorzeis herkent in de maximale vermogenstrap het gemonteerde snijgarntuut en past het correcte maximumtoerental automatisch hierop aan.

9.2 Motorzeis uitschakelen

- Schakelhendel en Ergo-hendel loslaten.
 - Wachten tot het snijgarntuut niet meer draait.
 - Als het snijgarntuut blijft draaien: de accu wegnemen en contact opnemen met een STIHL dealer.
- De motorzeis is defect.

10 Motorzeis en accu controleren

10.1 Bedieningselementen controleren

Deblokkeringsschuif, Ergo-hendel en schakelhendel

- De accu wegnemen.
- Probeer de schakelhendel in te drukken, zonder de deblokkeringsschuif te bedienen.
- Als de schakelhendel kan worden ingedrukt: de motorzeis niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
De deblokkeringsschuif is defect.
- Deblokkeringsschuif indrukken en ingedrukt houden.
- Ergo-hendel indrukken en ingedrukt houden.
- Schakelhendel indrukken.
De deblokkeringsschuif kan worden losgelaten.
- Schakelhendel en Ergo-hendel loslaten.
- Als de deblokkeringsschuif, de schakelhendel of de Ergo-hendel moeilijk beweegt of niet terugveert in de uitgangsstand: de motorzeis niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
De deblokkeringsschuif, de schakelhendel of de Ergo-hendel is defect.

Motorzeis inschakelen

- Plaats de accu.
- Deblokkeringsschuif indrukken en ingedrukt houden.

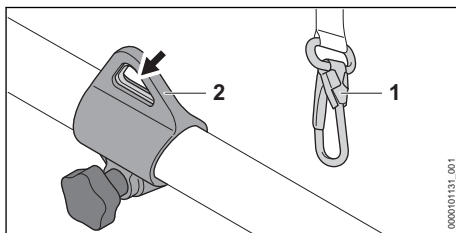
- De schakelhendel indrukken en ingedrukt houden.
Het snijgarntuut draait.
- Als er 3 leds rood knipperen: accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer.
In de motorzeis zit een storing.
- De schakelhendel loslaten.
Het snijgarntuut draait nog even door.
- Als het snijgarntuut blijft draaien: de accu wegnemen en contact opnemen met een STIHL dealer.
De motorzeis is defect.

10.2 Accu controleren/testen

- Druktoets op de accu indrukken.
De leds branden of knipperen.
- Als de leds niet branden of knipperen: accu niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
In de accu zit een storing.

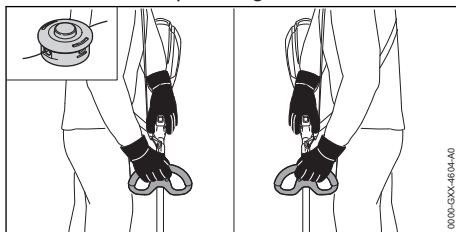
11 Met de motorzeis werken

11.1 Motorzeis vasthouden en geleiden



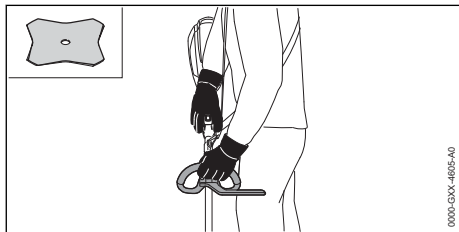
- Draagoog (2) vasthaken in de karabijnhaak (1).

Als er een maaikop wordt gebruikt:



- Motorzeis met één hand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de greeplocatie van de bedieningshandgreep valt.
- Motorzeis met de andere hand op de handgreep zo vasthouden dat de duim om de handgreep valt.

Als er een metalen snijgarnituur wordt gebruikt:



- Motorzeis met één hand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de greeplocatie van de bedieningshandgreep valt.
- Motorzeis met de linkerhand op de beugelhandgreep zo vasthouden dat de duim om de beugelhandgreep valt.

11.2 Vermogenstrap instellen

Afhankelijk van het gebruik kunnen 2 vermogenstrappen worden ingesteld. De positie van de schuif voor vermogenstrappen (1) geeft de ingestelde vermogenstrap aan.

De ingestelde vermogenstrap beïnvloedt de werktijd van de accu.

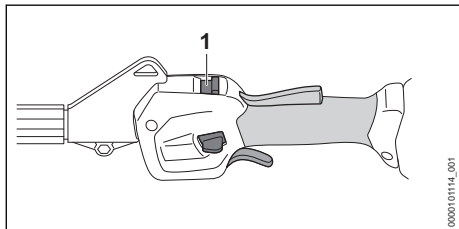
—  **ECO** : ECO-vermogenstrap, laag vermogen

—  : maximale vermogenstrap, maximaal vermogen

Als de maximale vermogenstrap is ingesteld, herkent de motorzeis het gemonteerde snijgarnituur en stelt het passende toerental van het mes automatisch in.

Als de Eco-vermogenstrap is ingesteld, wordt het toerental verlaagd.

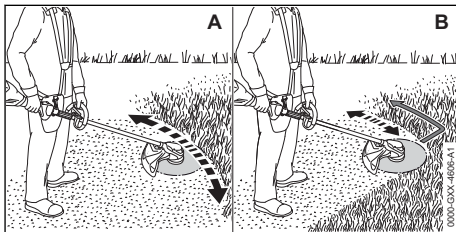
De looptijd van de accu kan daardoor worden verlengd.



- De schuif voor vermogenstrappen (1) met uw duim in de gewenste positie schuiven.

11.3 Maaïen

De afstand van het snijgarnituur ten opzichte van de grond bepaalt de maaïhoogte.



Maaïen met maaikop (A)

- De motorzeis gelijkmatig heen en weer bewegen.
- Langzaam en gecontroleerd in voorwaartse richting lopen.

Maaïen met een grassnijblad (B)

- Met het linkerdeel van het metalen snijgarnituur maaïen.
- Langzaam en gecontroleerd in voorwaartse richting lopen.

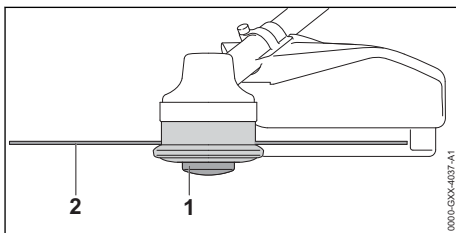
Voor een optimale prestatie moeten de aanbevolen temperatuurbereiken in acht worden genomen,  19.4.

11.4 Maaidraad bijstellen

11.4.1 Maaidraden op de maaikoppen Auto-Cut bijstellen

- Met de draaiende maaikop even de grond aantippen.

De maaidraad wordt circa 30 mm langer. Het afkortmes in de beschermkap kort de maaidraad automatisch op de juiste lengte af.



Als de maaidraden korter dan 25 mm zijn, kunnen deze niet automatisch worden bijgesteld.

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Spoelelement (1) in de maaikop drukken en ingedrukt houden.
- De maaidraden (2) er met de hand uittrekken.

- ▶ Als de maaidraden (2) niet meer kunnen worden uitgetrokken: spoeelement (1) of de maaidraden (2) vervangen.
Het spoeelement is leeg.

11.4.2 Maaidraden van de maaikop-SuperCut bijstellen

De maaidraden worden automatisch bijgesteld. Het afkortmes in de beschermkap kort de maaidraden automatisch op de juiste lengte af.

Als de maaidraden korter dan 40 mm zijn, kunnen deze niet automatisch worden bijgesteld.

- ▶ Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
 - ▶ De maaidraden er met de hand uittrekken.
 - ▶ Als de maaidraden niet meer naar buiten kunnen worden getrokken: maaidraden vervangen.
- Het spoeelement is leeg.

12 Na de werkzaamheden

12.1 Na het werk

- ▶ Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ▶ Als de motorzeis nat is: laat de motorzeis drogen.
- ▶ Als de accu nat of vochtig is: de accu laten drogen,  19.4.
- ▶ Motorzeis reinigen.
- ▶ Beschermkap reinigen.
- ▶ Snijgarnituur reinigen.
- ▶ Accu reinigen.
- ▶ Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: monteer de passende transportbeschermkap.

13 Vervoeren

13.1 Motorzeis vervoeren

- ▶ Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ▶ Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: de passende transportbeschermkap monteren.

Motorzeis dragen

- ▶ Motorzeis met één hand zo op de steel/maai-boom dragen, dat het snijgarnituur naar achteren is gericht en de motorzeis in balans is.

Motorzeis in een voertuig vervoeren

- ▶ De motorzeis zo borgen dat deze niet kan kantelen en verschuiven.

13.2 Accu vervoeren

- ▶ Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ▶ Controleer of de accu in de veilige, goede staat verkeert.
- ▶ De accu zo in de verpakking verpakken dat deze niet kan bewegen.
- ▶ Verpakking zodanig borgen dat deze niet kan vallen en verschuiven.

De accu is onderworpen aan de eisen voor het transport van gevaarlijke goederen. De accu is geclassificeerd als UN 3480 (lithium-ionaccu's) en is gecontroleerd volgens het UN-handboek Beproevingen en Criteria, deel III, subparagraaf 38.3.

De transportvoorschriften staan vermeld op stihl.link/safety.

14 Opslaan

14.1 Motorzeis opslaan

- ▶ Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ▶ Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: monteer de passende transportbeschermkap.
- ▶ De motorzeis zo opslaan dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
 - De motorzeis kan niet kantelen of verschuiven.
 - De motorzeis bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
 - De motorzeis is schoon en droog.
- ▶ Als de motorzeis langer dan 30 dagen wordt opgeslagen: het snijgarnituur uitbouwen.

14.2 Accu opbergen

STIHL adviseert de accu bij een laadtoestand tussen 40% en 60% (2 groen brandende leds) op te slaan.

- ▶ De accu zo opslaan dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
 - De accu bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
 - De accu is schoon en droog.
 - De accu bevindt zich in een gesloten ruimte.
 - De accu is losgekoppeld van de motorzeis.
 - Als de accu in de acculader wordt bewaard: de netstekker uit het stopcontact trekken en de accu met een laadniveau tussen 40% en 60% bewaren (2 groene leds).
 - De accu is niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen opgeborgen,  19.3.

LET OP

- Als de accu niet overeenkomstig de beschrijving in deze handleiding wordt opgeborgen, kan de accu diep ontladen en daardoor onherstelbaar beschadigd raken.
 - ▶ Een lege accu voor het opbergen opladen. STIHL adviseert de accu bij een laadtoestand tussen 40% en 60% (2 groen brandende leds) op te bergen.
 - ▶ De accu gescheiden van de motorzeis opslaan.

15 Reinigen**15.1 Motorzeis reinigen**

- ▶ Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ▶ Motorzeis met een vochtige doek reinigen.
- ▶ Reinig de ventilatiesleuven met een kwast.
- ▶ Vreemde voorwerpen uit de accuschacht verwijderen en de accuschacht met een vochtige doek reinigen.
- ▶ Elektrische contacten in de accuschacht met een kwast of een zachte borstel reinigen.

15.2 Beschermkap en snijgarnituur reinigen

- ▶ Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ▶ Beschermkap en snijgarnituur met een vochtige doek of een zachte borstel reinigen.

15.3 Accu reinigen

- ▶ Verwijder de accu.
- ▶ De accu met een vochtige doek reinigen.

Geavanceerde reinigingsmogelijkheden voor accu's conform IPX5

Een accu die conform IPX5 is gecertificeerd, kan bij sterke vervuiling kort onder stromend en helder water worden afgespoeld. STIHL adviseert om de accu niet regelmatig en slechts indien beslist noodzakelijk op die manier te reinigen. De IP-kenmerking (beveiligingstype) staat vermeld op het typeplaatje.

- ▶ Gebruik geen reinigingsmiddelen.

- ▶ Zorg ervoor dat het water geheel uit de accu weg kan stromen.
- ▶ De accu laten drogen,  19.4.

16 Onderhoud**16.1 Onderhoudsintervallen**

Onderhoudsintervallen zijn afhankelijk van de omgevings- en werkomstandigheden. STIHL adviseert de volgende onderhoudsintervallen:

Jaarlijks

- ▶ Motorzeis door een STIHL dealer laten controleren.

16.2 Metalen snijgarnituur aanscherpen/slijpen en balanceren

Het vraagt veel oefening om een metalen snijgarnituur correct aan te scherpen/slijpen en te balanceren.

STIHL adviseert, metalen snijgarnituren door een STIHL dealer te laten aanscherpen/slijpen en balanceren.

- ▶ Metalen snijgarnituur zo aanscherpen/slijpen, als in de handleiding en verpakking van het gebruikte snijgarnituur staat beschreven.

17 Repareren**17.1 Motorzeis en snijgarnituur repareren**

De gebruiker kan de motorzeis en het snijgarnituur niet zelf repareren.

- ▶ Als de motorzeis of het snijgarnituur is beschadigd: de motorzeis of het snijgarnituur niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

17.2 Accu onderhouden en repareren

De accu hoeft niet te worden onderhouden en kan niet worden gerepareerd.

- ▶ Als de accu defect of beschadigd is: accu vervangen.

18 Storingen opheffen

18.1 Storingen in de motorzeis of de accu verhelpen

Storing	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
De motorzeis start niet bij het inschakelen.	1 led knippert groen.	De laadtoestand van de accu is te laag.	De accu zo opladen als in de handleiding van de acculaders AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.
	1 led brandt rood.	De accu is te warm of te koud.	- Verwijder de accu. - De accu laten afkoelen of opwarmen.
	3 leds knipperen rood.	In de motorzeis zit een storing.	- Verwijder de accu. - Elektrische contacten in de accusluis reinigen. - Plaats de accu. - Schakel de motorzeis in. - Als er nog steeds 3 leds rood knipperen: motorzeis niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
	3 leds branden rood.	De motorzeis is te warm.	- Verwijder de accu. - Motorzeis laten afkoelen.
	4 leds knipperen rood.	In de accu bevindt zich een storing.	- Accu verwijderen en weer terug plaatsen. - Schakel de motorzeis in. - Als er nog steeds 4 leds rood knipperen: de accu niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
		De elektrische aansluiting tussen de motorzeis en de accu is onderbroken.	- Verwijder de accu. - Elektrische contacten in de accusluis reinigen. - Plaats de accu.
		De motorzeis of de accu zijn vochtig.	De motorzeis of accu laten drogen,  19.4.
De motorzeis schakelt tijdens het gebruik uit.	3 leds branden rood.	De motorzeis is te warm.	- Verwijder de accu. - Motorzeis laten afkoelen.
		Er is sprake van een elektrische storing.	- Accu verwijderen en weer terug plaatsen. - Schakel de motorzeis in.
De werktijd van de motorzeis is te kort.		De accu is niet volledig opgeladen.	De accu zo opladen als in de handleiding van de acculaders AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.
		De levensduur van de accu is overschreden.	Vervang de accu.
De vermogens-trappen kunnen niet worden ingesteld.		De schakelhendel is ingedrukt en de motorzeis is ingeschakeld.	Vermogenstrap zo instellen, zoals in deze handleiding staat beschreven.
De maaikop kan niet handmatig worden verwijderd.		De maaikop is te stevig vastgedraaid.	- Schoepenwiel blokkeren met behulp van de blokkeerpen. - De maaikop handmatig losdraaien. - Trek de blokkeerpen uit de boring.

19 Technische gegevens

19.1 Motorzeisen STIHL FSA 120.0 R

- Toegestane accu's: AP, AR
- Gewicht met de zwaarste maaikop en bijbehorende zwaarste beschermkap, zonder accu: 4,6 kg
- Lengte zonder snijgarnituur: 1788 mm
- Elektrisch beveiligingstype: IPX4 (bescherming tegen spatwater van alle zijden)

De looptijd is op stihl.link/battery-life aangegeven.

19.2 Accu AP

- Accutechnologie: lithium-ion
- Nominale spanning: 36 V
- Maximale spanning: 40 V
- Capaciteit in Ah: zie typeplaatje
- Energie-inhoud in Wh: zie typeplaatje
- Gewicht in kg: zie typeplaatje

De vermogensafgifte van de accu kan variëren, afhankelijk van het gebruikte accuproduct.

19.3 Temperatuurgrenzen



WAARSCHUWING

- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu blootstaat aan bepaalde invloeden van buitenaf kan de accu in brand vliegen of exploderen. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ De accu niet laden bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +50 °C.
 - ▶ Motorzeis of accu niet gebruiken bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +50 °C.
 - ▶ Motorzeis of accu niet opbergen bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +70 °C.

19.4 Aanbevolen temperatuurbereiken

Voor een optimale prestatie van de motorzeis en de accu moeten de volgende temperatuurbereiken in acht worden genomen:

- Laden: 5 °C tot 40 °C
- Gebruik: -10 °C tot +40 °C
- Opbergen: -20 °C tot +50 °C

Als de accu buiten de aanbevolen temperatuurbereiken wordt opgeladen, gebruikt of opgeborgen, kan de prestatie verminderd zijn.

Als de accu nat of vochtig is, laat deze dan ten minste 48 uur drogen bij meer dan + 15 °C en minder dan + 50 °C en bij een vochtigheid van minder dan 70%. Een hogere luchtvochtigheid kan de droogtijd verlengen.

19.5 Geluids- en trillingswaarden

STIHL adviseert een gehoorbeschermers te dragen.

- Gegarandeerd geluidsvolume $L_{WA,d}$ conform 2000/14/EG: 96 dB(A).

Gebruik met een maaikop behalve PolyCut 18-2

- Geluidsniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 81 dB(A), onzekerheid K_{pA} : 2 dB(A)
- Geluidsniveau L_{WA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 94 dB(A), onzekerheid K_{WA} : 2 dB(A)
- Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4
 - Bedieningshandgreep: 2,8 m/s², onzekerheid K_a : 2,0 m/s²
 - Beugelhandgreep: 5,8 m/s², onzekerheid K_a : 2,0 m/s²
- Trillingswaarde p_f berekend conform EN ISO 5349-3:
 - Bedieningshandgreep: 70 m/s², onzekerheid K_p : 11 m/s²
 - Linkerhandgreep: 64 m/s², onzekerheid K_p : 11 m/s²

Gebruik met een maaikop PolyCut 18-2

- Geluidsniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 82 dB(A), onzekerheid K_{pA} : 2 dB(A)
- Geluidsniveau L_{WA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 93 dB(A), onzekerheid K_{WA} : 2 dB(A)
- Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4
 - Bedieningshandgreep: 1,6 m/s², onzekerheid K_a : 2,0 m/s²
 - Beugelhandgreep: 3,2 m/s², onzekerheid K_a : 2,0 m/s²
- Trillingswaarde p_f berekend conform EN ISO 5349-3:
 - Bedieningshandgreep: 41 m/s², onzekerheid K_p : 11 m/s²
 - Linkerhandgreep: 50 m/s², onzekerheid K_p : 11 m/s²

Gebruik met een metalen snijgarnituur

- Geluidsniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 81 dB(A), onzekerheid K_{pA} : 2 dB(A)
- Geluidsniveau L_{wA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 94 dB(A), onzekerheid K_{wA} : 2 dB(A)
- Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4
 - Bedieningshandgreep: 2,9 m/s², onzekerheid K_a : 2,0 m/s²
 - Beugelhandgreep: 3,7 m/s², onzekerheid K_a : 2,0 m/s²
- Trillingswaarde p_F berekend conform EN ISO 5349-3:
 - Bedieningshandgreep: 74 m/s², onzekerheid K_p : 11 m/s²
 - Linkerhandgreep: 75 m/s², onzekerheid K_p : 11 m/s²

De opgegeven geluids- en trillingswaarden zijn gemeten volgens een gestandaardiseerde test-procedure en kunnen worden gebruikt om elektrische apparaten te vergelijken. De daadwerkelijk

optredende geluids- en trillingswaarden kunnen, afhankelijk van het soort toepassing en het gebruikte toebehoren, afwijken van de aangegeven waarden. De aangegeven geluids- en trillingswaarden kunnen worden gebruikt voor een eerste inschatting van de geluids- en trillingsbelasting. De daadwerkelijke geluids- en trillingsbelasting moet worden ingeschat. Daarbij kan ook rekening worden gehouden met de tijden waarop het elektrische apparaat is uitgeschakeld en die waarin het weliswaar is ingeschakeld, maar zonder belasting draait.

Informatie over het voldoen aan de EG-richtlijn 2002/44/EG inzake trillingen is te vinden op www.stihl.com/vib.

19.6 REACH

REACH staat voor een EG voorschrift voor de registratie, classificatie en vrijgave van chemicaliën.

Informatie met betrekking tot het voldoen aan het REACH-voorschrift is onder www.stihl.com/reach weergegeven.

20 Combinaties van snijgarnituren, beschermkappen en draagsystemen

20.1 Combinaties van snijgarnituren, beschermkappen en draagsystemen

Snijgarnituur	Beschermkap	Loopbegrenzer	Draagsysteem
– Maaikop PolyCut 18-2 (Ø 335 mm) Maaikop met maaidraden "rond, stil" met diameter 2,4 mm: – Maaikop AutoCut 25-2 – Maaikop AutoCut C 26-2 – Maaikop AutoCut 27-2 – Maaikop AutoCut C 28-2 – Maaikop DuroCut 20-2 – Maaikop SuperCut 20-2 – Maaikop TrimCut C 32-2	– Beschermkap voor maaikoppen (Ø 380 mm)	– Als optie	– Enkele schouderriem – Dubbele schouderriem met snelontkoppeling – Accu AL 101, 301, 301-4, 501 samen met het stootkussen – Accurriem met aangebouwd "heuptasje AP met aansluitkabel" samen met enkele schouderriem – Accurriem met draagriem en aangebouwd "heuptasje AP met aansluitkabel" samen met het stootkussen – Draagsysteem met ingebouwd "heuptasje AP met aansluitkabel" samen met het stootkussen
– Grassnijblad 230-2 (Ø 230 mm) – Grassnijblad 230-4 (Ø 230 mm) – Grassnijblad 230-8 (Ø 230 mm)	– Beschermkap voor metalen snijgarnituren (Ø 230 mm)	– Voorgeschreven	

21 Onderdelen en toebehoren

21.1 Onderdelen en toebehoren

STIHL Deze symbolen kenmerken de originele STIHL onderdelen en het originele STIHL toebehoren.



STIHL adviseert alleen originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren te gebruiken.

Reserveonderdelen en toebehoren van andere fabrikanten kunnen door STIHL wat betreft betrouwbaarheid, veiligheid en geschiktheid ondanks continue marktobservatie niet worden

beoordeeld en STIHL kan ook niet borg staan voor het gebruik ervan.

Originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren zijn leverbaar via de STIHL dealer.

22 Milieuverantwoord afvoeren

22.1 Motorzeis en accu milieuvriendelijk afvoeren

Informatie over de afvoer is verkrijgbaar bij de gemeente of bij een STIHL dealer.

Een onjuiste afvoer kan schadelijk zijn voor de gezondheid en voor het milieu.

- ▶ De STIHL producten inclusief de verpakking volgens de plaatselijke voorschriften bij een geschikt verzamelpunt voor recycling inleveren.
- ▶ Niet bij het huisvuil afvoeren.

23 EU-conformiteit

De EU-Conformiteitsverklaring staat op stihl.link/compliance ter beschikking.

Een formulier voor het melden van Security-zwakpunten en verdere informatie staat op vdp.stihl.com ter beschikking.

24 Adressen

www.stihl.com

25 Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen

25.1 Inleiding



WAARSCHUWING

- **Lees alle veiligheidsinstructies, voorschriften, illustraties en technische gegevens, waarvan dit elektrische gereedschap is voorzien.** Als de hierna volgende instructies niet worden opgevolgd, kan dit leiden tot elektrische schokken, brand en/of ernstig letsel. **Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor later gebruik.**

Het in de veiligheidsaanwijzingen gebruikte begrip 'elektrisch gereedschap' heeft betrekking op elektrisch gereedschap voor aansluiting op het lichtnet (met netkabel) of op elektrisch gereedschap dat als energiebron een accu heeft (zonder netkabel).

25.2 Veiligheid op de werkplek

- a) **Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Een rommelig of onverlicht werkgebied kan leiden tot ongevallen.
- b) **Niet met elektrisch gereedschap werken in een omgeving waar explosiegevaar bestaat en waarin zich brandbare vloeistoffen, gasen of stoffen bevinden.** Elektrisch gereedschap genereert vonken die stof of dampen tot ontsteking kunnen brengen.
- c) **Houd kinderen en andere personen tijdens het werken met elektrisch gereedschap op afstand.** Als de aandacht wordt afgeleid, kunt u de controle over het elektrische gereedschap verliezen.

25.3 Elektrische veiligheid

- a) **Bescherm elektrisch gereedschap tegen regen of vocht.** Het binnendringen van water/vocht in elektrisch gereedschap verhoogt de kans op een elektrische schok.

25.4 Veiligheid van personen

- a) **Wees alert, let goed op wat u doet en ga met overleg te werk bij het werken met elektrisch gereedschap. Gebruik geen elektrisch gereedschap als u moe of onder de invloed van drugs, alcohol of medicijnen bent.** Een moment van onoplettendheid bij het gebruik van het elektrische gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.
- b) **Draag persoonlijke beschermende uitrusting en altijd een veiligheidsbril.** Draag altijd een veiligheidsbril. Het dragen van persoonlijke beschermende uitrusting zoals een stofmasker, werkschoenen met stroeve zool, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, afhankelijk van de aard en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert de kans op letsel.
- c) **Voorkom het per ongeluk inschakelen. Controleer of het elektrische gereedschap is uitgeschakeld voordat de stekker in de contactdoos wordt gestoken en/of de accu wordt aangesloten, het gereedschap wordt opgepakt of gedragen.** Als bij het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger op de schakelaar ligt of als het elektrisch gereedschap ingeschakeld op het lichtnet wordt aangesloten, kan dit leiden tot ongevallen.
- d) **Afstelgereedschap of schroefsleutels verwijderen voordat het elektrische gereedschap wordt ingeschakeld.** Afstelgereedschap of

een sleutel dat/die in een draaiend deel van het elektrische gereedschap zit, kan leiden tot letsel.

- e) **Voorkom een onnatuurlijke lichaamshouding. Zorg voor een stabiele houding en bewaar altijd het evenwicht.** Hierdoor kan het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle worden gehouden.
- f) **Geschikte kleding dragen. Draag geen loshangende kleding of sieraden. Houd haren en kleding uit de buurt van bewegende delen.** Loshangende kleding, sieraden of lange haren kunnen blijven haken aan bewegende delen.
- g) **Als er een stofzuig- en -opvanginrichting moet worden gemonteerd, moeten deze worden aangesloten en correct worden gebruikt.** Het gebruik van een stofzuiginrichting beperkt het gevaar door stof.
- h) **Wees alert, voorkom een vals gevoel van veiligheid en lap de veiligheidsregels voor elektrisch gereedschap niet aan uw laars, ook als u na veelvuldig gebruik volledig vertrouwd bent met elektrisch gereedschap.** Achteloos handelen kan binnen een fractie van een seconde tot zwaar letsel leiden.

25.5 Gebruik en behandeling van het elektrische gereedschap

- a) **Het elektrische gereedschap niet overbelasten. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bestemde elektrische gereedschap.** Met het passende elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven capaciteitsbereik.
- b) **Geen elektrisch gereedschap gebruiken waarvan de schakelaar defect is.** Elektrisch gereedschap dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.
- c) **Trek de steker uit de contactdoos en/of verwijder de uitneembare accu alvorens afstelwerkzaamheden uit te voeren, toebehoren te vervangen of het apparaat op te bergen.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt het onbedoeld aanlopen van het elektrische gereedschap.
- d) **Niet-gebruikt elektrisch gereedschap buiten het bereik van kinderen opbergen. Elektrisch gereedschap niet laten gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn of die de instructies niet hebben gelezen.** Elek-

trisch gereedschap is gevaarlijk als dit door onervaren personen wordt gebruikt.

- e) **Elektrisch gereedschap en toebehoren zorgvuldig onderhouden. Controleer of de bewegende delen correct functioneren en dat deze niet klemmen, gebroken of beschadigd zijn omdat hierdoor de werking van het elektrische gereedschap nadelig wordt beïnvloed. Beschadigde onderdelen voor het gebruik van het elektrische gereedschap laten repareren.** Vele ongevallen zijn te wijten aan slecht onderhouden elektrisch gereedschap.
- f) **De messen scherp en schoon houden.** Zorgvuldig geslepen messen met scherpe snijkanten klemmen minder snel en zijn gemakkelijker te hanteren.
- g) **Elektrisch gereedschap, toebehoren, wisselgereedschap enz. volgens deze instructies gebruiken.** Hierbij op de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden letten. Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere dan de bedoelde toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.
- h) **Houd de handgrepen en handgreepvlakken, schoon en olie- en vetvrij.** Gladde handgrepen en handgreepvlakken staan een veilige bediening en controle over het elektrische gereedschap in onvoorziene situaties in de weg.

25.6 Gebruik en behandeling van het accugereedschap

- a) **Laad de accu's alleen met acculaders die door de fabrikant worden geadviseerd.** Met een acculader die geschikt is voor een bepaald type accu is er kans op brandgevaar als deze wordt gebruikt voor een ander type accu.
- b) **Gebruik alleen de daarvoor bedoelde accu's in de elektrische gereedschappen.** Het gebruik van andere accu's kan leiden tot letsel en brandgevaar.
- c) **De niet-gebruikte accu uit de buurt houden van paperclips, munten, sleutels, spijkers, schroeven of andere kleine metalen voorwerpen waarmee de contacten kunnen worden overbrugd.** Kortsluiting tussen de accucontacten kan leiden tot brandwonden of brand.
- d) **Bij verkeerd gebruik kan accuvloeistof uit de accu weglekken. Contact hiermee voorkomen. Bij toevallig contact, met water afspoeien. Als de accuvloeistof in de ogen komt**

bovendien een arts raadplegen. Weglek-kende accuvloeistof kan leiden tot huidirritaties of brandwonden.

- e) **Gebruik geen beschadigde accu's of accu's waaraan wijzigingen zijn aangebracht.** Beschadigde of gewijzigde accu's kunnen zich onvoorspelbaar gedragen en leiden tot kans op explosie of letsel.
- f) **Stel een accu niet bloot aan vuur of hoge temperaturen.** Vuur of temperaturen boven de 130 °C (265 °F) kunnen leiden tot explosies.
- g) **Volg alle instructies met betrekking tot het laden op en laad de accu of het accugereedschap nooit op buiten het in de handleiding genoemde temperatuurbereik.** Verkeerd laden of laden buiten het vrijgegeven temperatuurbereik kan de accu beschadigen en kans op brand verhogen.

25.7 Service

- a) **Laat elektrisch gereedschap alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen.** Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het elektrische apparaat behouden blijft.
- b) **Voer geen onderhoudswerkzaamheden uit aan beschadigde accu's.** Al het onderhoud aan accu's mag alleen door de fabrikant of een hiertoe gemachtigd bedrijf worden uitgevoerd.

25.8 Veiligheidsinstructies voor grastrimmers, bosmaaiers en bosmaaiers met zaagblad

- a) **Gebruik de machine niet bij slecht weer, met name niet onweer.** Daarmee verkleint u de kans door bliksem te worden getroffen.
- b) **Onderzoek het werkgebied grondig op wilde dieren.** Wilde dieren kunnen door de draaiende machine gewond raken.
- c) **Controleer het werkgebied grondig en verwijder alle stenen, stukken hout, draden, botten en andere vreemde voorwerpen.** Weggeslingerde voorwerpen kunnen letsel veroorzaken.
- d) **Controleer voorafgaand aan het gebruik van de machines altijd of het snijgarnituur, het zaagblad en de snij- of zaageenheid onbeschadigd zijn.** Beschadigde onderdelen vergroten de kans op letsel.

- e) **Volg de aanwijzingen voor het verwisselen van de gebruikte gereedschappen.** Onjuist aangedraaide zaagbladmoeren of -bouten kunnen het zaagblad beschadigen of ertoe leiden dat het losraakt.
- f) **Het nominale toerental van het snijgarnituur moet minstens zo hoog zijn als het op de machine vermelde maximale toerental.** Snijgarnituren die sneller draaien dan met het aangegeven nominale toerental, kunnen breken en rondvliegen.
- g) **Draag oog- en hoofdbescherming en veiligheidshandschoenen.** Een geschikte persoonlijke veiligheidsuitrusting zal voor minder letsel door rondvliegende onderdelen of door toevallig contact met de snijdraad of het zaagblad zorgen.
- h) **Draag tijdens het gebruik van de machine altijd beschermende schoenen met anti-slip-functie. Werk nooit met blote voeten of met open sandalen.** Zo verkleint u de kans op voetletsel bij contact met de roterende snijdraad of het zaagblad.
- i) **Draag tijdens het gebruik van de machine altijd veiligheidsschoenen. Werk nooit met blote voeten of met open sandalen.** Zo verkleint u de kans op voetletsel bij contact met de roterende snijdraad of het zaagblad.
- j) **Draag bij het gebruik van de machine altijd een lange broek.** Als de huid niet bedekt is, verhoogt dit de kans op letsel wanneer er voorwerpen rondslingeren.
- k) **Houd omstanders tijdens het gebruik van de machine uit de buurt.** Weggeslingerde voorwerpen kunnen ernstig letsel veroorzaken.
- l) **Gebruik altijd beide handen als u de machine gebruikt.** Houd de machine altijd met beide handen vast om verlies van controle te voorkomen.
- m) **Houd de machine alleen vast aan de geïsoleerde handgrepen, omdat de snijdraad of het zaagblad verborgen elektrische kabels of de eigen stroomkabel kunnen raken.** Het contact van de snijdraad of het zaagblad met een onder spanning staande kabel kan ook de metalen delen van het apparaat onder spanning zetten en leiden tot een elektrische schok.
- n) **Let altijd op een veilige houding en gebruik de machine alleen als u stevig op de grond staat.** Door een gladde ondergrond en een instabiel draagvlak kunt u uw evenwicht en de controle over de machine verliezen.

- o) **Gebruik de machine niet op zeer steile hellingen.** Zo wordt het risico kleiner dat u de controle verliest, uitglijdt en valt, wat tot letsel zou kunnen leiden.
- p) **Zorg tijdens het werken op hellingen altijd voor een goede positie; werk altijd dwars op de helling, nooit naar boven of naar beneden toe, en wees extreem voorzichtig als u de werkrichting wijzigt.** Zo wordt het risico kleiner dat u de controle verliest, uitglijdt en valt, wat tot letsel zou kunnen leiden.
- q) **Houd bij de werkzaamheden alle lichaamsdelen uit de buurt van de snijdraad en het zaagblad. Controleer of de snijdraad of het zaagblad niets raakt, voordat u de machine inschakelt.** Een moment van onachtzaamheid bij het gebruik van de machine kan leiden tot letsel bij uzelf of bij anderen.
- r) **Gebruik de machine niet boven uw taille.** Zo kunt u onbedoeld contact met de snijdraad of het zaagblad voorkomen en is in onverwachte situaties een betere controle van de machine mogelijk.
- s) **Houd er bij het snijden van takken en bosjes die onder spanning staan rekening mee dat deze kunnen terugspringen.** Als de houtvezels ontspannen, kunnen de takken en bosjes de gebruiker raken en/of ervoor zorgen dat de machine oncontroleerbaar wordt.
- t) **Wees bijzonder voorzichtig bij het zagen van kreupelhout en jonge bomen.** Het dunne materiaal kan vastlopen in het zaagblad en tegen u aanslaan of u uit evenwicht brengen.
- u) **Houd de machine onder controle en raak het zaagblad en andere gevaarlijke onderdelen niet aan als deze nog bewegen.** Dit verkleint het risico op letsel door bewegende onderdelen.
- v) **Draag de machine als deze is uitgeschakeld en van uw lichaam is afgekeerd.** Een correcte omgang met de machine verkleint de kans op toevallig contact met het roterende zaagblad.
- w) **Plaats altijd de beschermkap op het metalen zaagblad als u de machine vervoert of opbergt.** Een correcte omgang met de machine verkleint de kans op toevallig contact met het zaagblad.
- x) **Gebruik alleen vervangende draden, snijkoppen en zaagbladen volgens de voorschriften van de fabrikant.** Verkeerde reserveonderdelen kunnen het risico op breuk en letsel verhogen.

- y) **Voordat u ingeklemd materiaal verwijdert of onderhoud aan de machine uitvoert, moet u ervoor zorgen dat de schakelaar uitgeschakeld is en de accu is verwijderd.** Als de machine tijdens het verwijderen van vastzittend materiaal plotseling wordt geactiveerd, kan er ernstig letsel ontstaan.

25.9 Veiligheidsinstructies betreffende terugslag

Een terugslag is een plotselinge zijwaartse, voorwaartse of achterwaartse beweging van de machine die kan optreden als het snijgarnituur vastgeklemd is of verstrikt is geraakt in een object zoals een jonge boom of een boomstronk. De terugslag kan zo heftig zijn dat de machine en/of de gebruiker in een willekeurige richting wordt gedreven en uiteindelijk de controle over de machine verliest.

Een terugslag en de bijbehorende risico's kunnen worden voorkomen door de juiste voorzorgsmaatregelen. Deze worden hierna beschreven.

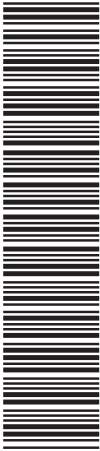
- a) **Houd de machine met beide handen vast en houd uw armen zodanig dat u de terugslagkrachten kunt opvangen. Blijf links van de machine.** Een terugslag kan door de onverwachte beweging van de machine het risico op letsel verhogen. Degene die de machine bedient, kan de terugslagkrachten de baas blijven door de juiste voorzorgsmaatregelen.
- b) **Als het zaagblad vastklemt of als u de werkzaamheden onderbreekt: schakel de machine uit en houd deze in het materiaal stil totdat het zaagblad tot stilstand is gekomen. Probeer bij een zaagblad dat vastgeklemd is nooit de machine uit het materiaal te verwijderen of deze achteruit te trekken, zolang het zaagblad zich nog beweegt; anders kan er sprake zijn van een terugslag.** Spoor de oorzaak van het vastklemmen van het zaagblad op en verhelp deze.
- c) **Gebruik geen stompe of beschadigde zaagbladen.** Stompe of beschadigde zaagbladen verhogen het risico dat deze vastklemmen of blijven haken in het materiaal en kunnen tot een terugslag leiden.
- d) **Zorg ervoor dat u altijd goed zicht heeft op het te verwerken materiaal.** Een terugslag is waarschijnlijker op plekken waar u het te verwerken materiaal niet goed kunt zien.
- e) **Schakel de machine uit als u tijdens de werkzaamheden in de buurt komt van een andere persoon.** Andere personen kunnen in het

geval van een terugslag makkelijker door het roterende zaagblad worden geraakt en verwond.

www.stihl.com



0458-029-9601-A



0458-029-9601-A